



## Erfolgreich zurück ins Berufsleben

Angebote zum Wiedereinstieg in  
Remscheid, Solingen und Wuppertal

[www.regionalagentur-rsw.de/de/netzwerk-w](http://www.regionalagentur-rsw.de/de/netzwerk-w)



# Inhalt

<b>Vorwort</b>	<b>5</b>
<b>Einleitung – Starten Sie durch!</b>	<b>7</b>
<b>1 Erste Informationen einholen</b>	<b>8</b>
1.1 <a href="http://www.wiedereinstieg.nrw.de">www.wiedereinstieg.nrw.de</a>	8
1.2 Informationsveranstaltung	9
<b>2 Sich beruflich orientieren</b>	<b>10</b>
2.1 Unterstützung bei der beruflichen Orientierung	10
<b>3 Kinderbetreuung regeln</b>	<b>14</b>
<b>4 Bildung auffrischen</b>	<b>16</b>
4.1 Schul- und Berufsabschluss nachholen	16
4.2 Ausländische Berufs- und Schulabschlüsse anerkennen lassen	19
4.3 Fortbildungen, Weiterbildungen oder Qualifizierungen	21
4.4 Finanzierungsmöglichkeiten von Fortbildungen, Qualifizierungen, Weiterbildungen	28
4.4.1 Bildungsgutschein (BGS)	28
4.4.2 Bildungsscheck und Bildungsprämie	28
4.4.3 Schüler- und Studenten-BAföG, Meister-BAföG, Bildungskredite	29
4.4.4 Ermäßigungen der Teilnahmegebühren für Fortbildungen	29
<b>5 Berufs- und Arbeitserfahrung sammeln</b>	<b>30</b>
<b>6 Sich bewerben</b>	<b>32</b>
6.1 Suche nach Arbeitsstellen	32
6.2 Bewerbungsmappe und Bewerbungswege	33
6.3 Vorstellungsgespräche	33
6.4 Anlaufstellen	33
<b>7 Existenzgründung</b>	<b>38</b>
<b>8 Hilfen in Notlagen</b>	<b>40</b>
8.1 Angebote für Frauen	40
8.2 Schulden- und Insolvenzberatung	41
<b>9 Verzeichnis der Anschriften und Angebote</b>	<b>42</b>
9.1 Anschriften der Anlaufstellen in Remscheid	42
9.2 Anschriften der Anlaufstellen in Solingen	52
9.3 Anschriften der Anlaufstellen in Wuppertal	58
9.4 Angebote in Remscheid, Solingen und Wuppertal: übergreifend	72
9.5 Auswahl an nützlichen Hotlines und Internet-Links	76



# Vorwort

Zurück ins Arbeitsleben, aber wie? Das fragen sich viele Frauen, die eine Zeit lang für ihre Familie gesorgt und sich aus dem Beruf zurückgezogen haben. Antworten auf das „Wie“ und „Wer“ gibt Ihnen der Fachdienst Gleichstellung von Frau und Mann der Stadt Remscheid in Zusammenarbeit mit unterschiedlichen Institutionen und Anbietern für das Bergische Städtedreieck Remscheid, Solingen und Wuppertal. Hier sind Unterstützungs- und Beratungsangebote zu finden, die eine gute Grundlage für diesen Weg bieten.

Diese Broschüre beinhaltet die vielfältigen Dienstleistungen der Agentur für Arbeit, der ARGE ebenso wie die Angebote vieler weiterer Institutionen und Einrichtungen, die mit Rat und Tat zur Seite stehen. Außerdem können Sie sich über Internetlinks gezielt Tipps und Hinweise besorgen, die auf Ihre Situation zugeschnitten sind.

Um Ihr Ziel, die Rückkehr ins Erwerbsleben, zu erreichen, brauchen Sie ggf. unterschiedliche Hilfen: Unterstützung bei der Kinderbetreuung, Beratung bei Problemen in der Familie oder Informationen, wie Sie einen höheren Schulabschluss erwerben können. Diese Broschüre zeigt auf, welches Netz an Einrichtungen sich in Remscheid, Solingen und Wuppertal bietet. Sie ist so zusammengestellt worden, dass sie Sie bei den Überlegungen zur Berufsrückkehr Schritt für Schritt begleitet: von den ersten Gedanken zum (Wieder-) Einstieg in den Beruf über die Frage, wie Sie Ihre Vorstellungen umsetzen können, bis zum Schritt in das Erwerbsleben.

Es wird deutlich, dass Berufsrückkehrerinnen im Bergischen Städtedreieck nicht allein gelassen werden. Das möchten wir Ihnen mit dieser Broschüre greifbar machen. Wir freuen uns, dass wir durch die Zusammenarbeit mit dem „Netzwerk W“ ([www.zfbt.de](http://www.zfbt.de)), einer Initiative des Landes Nordrhein-Westfalen, die Einrichtungen städteübergreifend abbilden können.

## **Beate Wilding**

Oberbürgermeisterin der Stadt Remscheid

## **Christel Steylaers**

Frauenbeauftragte der Stadt Remscheid



# Einleitung – Starten Sie durch!

## Den (Wieder-) Einstieg erfolgreich planen.

**Sie möchten nach der Familienphase (wieder) erwerbstätig sein? Dann stellen sich Ihnen sicherlich viele Fragen wie:**

- Wo bekomme ich erste Informationen?
- Was kann/ möchte ich beruflich machen?
- Wer betreut meine Kinder, wenn ich arbeiten gehe?
- Was kann ich überhaupt (noch) – reicht meine Qualifikation? Bekomme ich finanzielle Unterstützung für meine Aus- oder Weiterbildung?
- Was hat sich auf dem Arbeitsmarkt verändert und wie schaffe ich den Anschluss?
- Wie finde ich eine geeignete Stelle und bewerbe mich dafür richtig?
- Ich möchte mich gerne selbstständig machen – wie geht das?
- Wo bekomme ich Hilfe bei persönlichen Schwierigkeiten?

Die Broschüre kann nicht alle Ihre Fragen beantworten und sie ersetzt keine individuelle Beratung. Aber sie zeigt Ihnen eine Auswahl geeigneter Anlaufstellen. Testen Sie die verschiedenen Anlaufstellen in den drei Städten und prüfen Sie, bei welcher Anlaufstelle Sie sich gut beraten und aufgehoben fühlen. Um die einzelnen Angebote nutzen zu können, sind oft formale Voraussetzungen nötig. So gibt es beispielsweise Angebote speziell für Frauen, die Arbeitslosengeld I oder II (ALG I oder II) beziehen, Angebote für Alleinerziehende, für Migrantinnen sowie für Frauen mit und ohne Ausbildung. Häufig sind die Angebote kostenfrei, manchmal sind sie mit einer Teilnahmegebühr verbunden.

Viele der Angebote, die in dieser Broschüre aufgeführt sind, finden Sie auch bei dem Service der Arbeitsagentur: [www.arbeitsagentur.de](http://www.arbeitsagentur.de) – KURSNET. Das Angebot dort wird regelmäßig aktualisiert.

### So können Sie die Broschüre nutzen:

1. Lesen Sie die Kapitel nacheinander und gewinnen Sie einen Eindruck, welche Fragen Sie in welcher Reihenfolge klären sollten. Den jeweiligen Fragen sind die Angebote der unterschiedlichen Träger zugeordnet.
2. Wenn Sie ein Angebot näher interessiert, finden Sie ab Kapitel 9 weitere Informationen sowie die Adressen der Einrichtungen. Die Angaben sind nach Städten und innerhalb dieser Ordnung nach Trägern in alphabetischer Reihenfolge sortiert. Scheuen Sie sich nicht, Kontakt zu dem jeweiligen Träger aufzunehmen!

# Erste Informationen einholen

## Wo bekomme ich erste Informationen?

---

Der Besuch von Internetplattformen und Informationsveranstaltungen, auf denen zunächst unverbindlich und anonym über die Möglichkeiten des Wiedereinstiegs informiert wird, ist ein guter erster Schritt auf dem Weg zurück in den Beruf.

### 1.1 [www.wiedereinstieg.nrw.de](http://www.wiedereinstieg.nrw.de)

#### **Serviceangebot des Ministeriums für Gesundheit, Emanzipation, Pflege und Alter des Landes Nordrhein-Westfalen**

Anfang 2009 startete die Landesregierung **Forum W** – eine Internetplattform für Frauen, die wieder in den Beruf zurückkehren wollen. Interessierte Bürgerinnen und Bürger finden auf der Internetseite [www.wiedereinstieg.nrw.de](http://www.wiedereinstieg.nrw.de) **Basisinformationen** sowie Tipps und Links zu den Themenbereichen:

- Familie und Beruf
- Berufsrückkehr und Arbeitslosigkeit
- Orientierung und Jobstart
- Altersvorsorge

Unterstützt wird die Plattform vom landesweiten Expertennetz KomNet ([www.komnet.nrw.de](http://www.komnet.nrw.de)), bei dem unter anderem auch Fachleute aus den Arbeitsagenturen mitarbeiten.

Parallel gibt es die Möglichkeit, persönliche Fragen per E-Mail ([info@wiedereinstieg.nrw.de](mailto:info@wiedereinstieg.nrw.de)) oder telefonisch zu klären. Unter 0 18 03 - 00 11 66 (9 ct/min. aus dem deutschen Festnetz, Mobilfunk max. 42 ct/min.) ist der Telefonservice montags bis freitags zwischen 8.00 und 18.00 Uhr zu erreichen.

Für jede Stadt und Gemeinde können per Klick erste Anlaufstellen und Ansprechpersonen gefunden werden. Das sind etwa die Beauftragten für Chancengleichheit der Arbeitsagenturen, die kommunalen Gleichstellungsbeauftragten, die Bildungsscheckberatungsstellen und – für alle, die sich selbstständig machen wollen – die Startercenter.

Die Internetplattform verweist zudem auf Unterstützungsmöglichkeiten der Landesregierung und auf die regulären Maßnahmen der Bundesagentur für Arbeit.



## 1.2 Informationsveranstaltungen zum Wiedereinstieg

Bei solchen Veranstaltungen werden Informationen, Anlaufstellen und Erfahrungen weitergegeben. Hier besteht die Möglichkeit, Kontakte zu anderen Frauen in ähnlicher Lage zu knüpfen und sich Informationen zum Thema „Beruflicher Wiedereinstieg“ und mögliche Unterstützungsangebote zu verschaffen. Auch die Vortragenden stehen gerne als Ansprechpersonen zur Verfügung.

### Es werden allgemeine Informationen zu folgenden Themen gegeben:

- die aktuelle Situation auf dem Arbeitsmarkt
- Vereinbarkeit von Familie und Beruf
- Bewerbung
- Stellensuche im Internet
- Möglichkeiten der Selbstinformation
- Angebote, die die Arbeitsagentur zur Unterstützung des Wiedereinstiegs machen kann

### Angebote der Beauftragten für Chancengleichheit bei der Agentur für Arbeit Remscheid, Solingen und Wuppertal

#### Agentur für Arbeit

**Angebot:** „Service für Berufsrückkehrerinnen“:

1x im Monat Informationsveranstaltung für Frauen zum Wiedereinstieg in das Berufsleben, vielfältige Informationen zum beruflichen Wiedereinstieg nach der Familienphase, genaue Termine siehe unter [www.arbeitsagentur.de](http://www.arbeitsagentur.de) – Startseite – Veranstaltungen

**Kosten:** keine

### Angebote der Berufsinformationszentren (BIZ) Remscheid, Solingen und Wuppertal

#### Agentur für Arbeit

**Angebot:** Umfangreiche Informationen zu Berufsbildern sowie Aus- und Weiterbildung.

Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter unterstützen bei der Nutzung der unterschiedlichen Informationsquellen (BERUFENET, KURSNET, JOBBÖRSE, Broschüren).

Im BIZ werden auch regelmäßig Informationsveranstaltungen durchgeführt. Eine Auflistung der Veranstaltungen finden Sie unter [www.arbeitsagentur.de](http://www.arbeitsagentur.de) – Startseite – Veranstaltungen.

Außerdem besteht in Wuppertal die Möglichkeit, die Internetcomputer des BIZ und das Internetcenter für Online-Recherche zu nutzen. An den vier Bewerbungsterminals können Sie außerdem professionelle Bewerbungen kostenlos erstellen. Weitere Infos unter: Start – Wuppertal – Agentur – Bürgerinnen und Bürger – Berufsinformationszentrum

**Kosten:** keine

# Sich beruflich orientieren

## Was kann/möchte ich beruflich machen?

Der berufliche Wiedereinstieg ist in der Regel ein langer und anstrengender Prozess. Viele Dinge müssen bedacht und geregelt werden. Von der Kinderbetreuung bis hin zu den eigenen Stärken und Schwächen sowie der eventuell anstehenden Qualifizierung. Eine optimale Vorbereitung auf den Wiedereinstieg ist jedoch die beste Voraussetzung für ein selbstbewusstes Auftreten auf dem Arbeitsmarkt und macht Sie für Arbeitgeberinnen und Arbeitgeber attraktiver.

Drei wichtige Fragen müssen vor einer konkreten Bewerbung beantwortet werden:

### 1. Was kann ich?

Das Analysieren der eigenen Fähigkeiten hilft Ihnen bei ihrer weiteren beruflichen Orientierung.

### 2. Was will ich?

Die Formulierung der eigenen beruflichen Wünsche und Vorstellungen ist die Grundlage zu einem erfolgreichen Wiedereinstieg in den Beruf.

### 3. Was brauche ich noch?

Ein gut durchdachter Wiedereinstiegsplan, enthält neben erforderlichen Qualifizierungen auch Strategien für den weiteren Berufsweg

In dieser Broschüre finden Sie viele Ansprechpersonen und Weiterbildungsträger, die Sie dabei gerne unterstützen.

## 2.1 Unterstützung bei der beruflichen Orientierung

### Remscheid

#### **R Arbeit Remscheid gGmbH Gesellschaft für Beschäftigungsförderung und Qualifizierung**

**Angebote:** Förderung der beruflichen Integration von Arbeitssuchenden durch Beratung, Coaching und Trainings  
**Kosten:** Bildungsgutscheine der Arbeitsagentur nach individueller Prüfung möglich, im Einzelfall Kostenübernahme durch die ARGE

#### **R Euro-Schulen Remscheid**

**Angebot:** Integrationskurs Deutsch  
**Kosten:** Bildungsgutschein der Arbeitsagentur nach individueller Prüfung möglich, Förderung durch das Bundesamt für Migration und Flüchtlinge (BAMF)

#### **R Familienbildungsstätte „Die Wiege“**

**Angebot:** Workshop „Zurück in den Job“  
Dieser Workshop ist für alle Frauen, die wieder in das Berufsleben einsteigen wollen, oder in

Ihrem Job weiterkommen wollen. Hier erhalten Sie Tipps und Tricks zur optimalen Eigenpräsentation.

**Kosten:** 95 Euro

#### **R Familienbildungswerk Bergisch Land AWO gemeinnützige Bergische Kooperationsgesellschaft Remscheid Mettmann mbH in Kooperation mit Stadtteil e.V.**

**Angebote:** Veranstaltungen, Gruppentreffen und Seminare für Frauen: Selbstfindung, Neuorientierung, teilweise mit Kinderbetreuung

**Kosten:** zu erfragen

#### **R Frauen-Coaching-Gruppe Botte Consulting**

**Angebot:** individuelle Unterstützung und professionelle Begleitung, Klarheit über die eigenen Stärken und Schwächen durch das Gespräch mit anderen Frauen, es werden Themen bearbeitet wie: Standortbestimmung

– Wo stehe ich heute? Meine neue Richtung finden – Wo will ich hin? Raum schaffen für Neues – Was lasse ich los? Meine Zukunft gestalten – Wie gehe ich konkret vor?  
 Ressourcen nutzen – Wer und was kann mir helfen? Mit Hindernissen umgehen –  
 Wie bewältige ich sie? Den Stand überprüfen – Was habe ich erreicht? Wie geht es weiter?  
**Kosten:** 50 Euro inkl. MwSt

### R Gesellschaft für berufliche Bildung gGmbH (gbb Remscheid)

**Angebot:** WIB: Wiedereinstieg in den Beruf oder eine geplante berufliche Neuorientierung (EDV-Schulung, Orientierung mit Bewerbungscoaching)

**Kosten:** auf Anfrage

**Angebot:** ECLD für Frauen: EDV-Kurse für Frauen zur Erreichung des in 148 Ländern anerkannten Europäischen Computerführerscheins (ECDL)

**Kosten:** auf Anfrage

### R Regionale Arbeitsstelle zur Förderung von Kindern und Jugendlichen aus Zuwanderungsfamilien (RAA)

**Angebote:** Angebote für Berufseinstiegerinnen bis 25 Jahre (Übergang Schule – Beruf): Beratung und ggf. Begleitung von Migrantinnen bei Fragen zur Schullaufbahn und beruflichen Orientierung. Bei Bedarf Hilfe beim Verfassen von Bewerbungsanschreiben. Die Beratung kann in Einzelgesprächen oder nach Absprache auch für Gruppen durchgeführt werden.

**Kosten:** zu erfragen, teilweise kostenfrei

### R Sozialdienst katholischer Frauen e.V. Projekt FAMOS

**Angebote:** für allein erziehende Frauen: Beratung bei beruflicher Neuorientierung und Wiedereinstieg sowie Information zur Kinderbetreuung bei Berufstätigkeit; die Beratung wird als Einzel- und als Gruppenberatung angeboten

**Kosten:** keine Kosten für Einzelberatung, Gruppenberatung gegen geringes Entgelt

### R Volkshochschule der Stadt Remscheid

**Angebot:** Bildungsberatung:

Mit einer individuellen Bildungs- und Berufswegeberatung bietet die VHS Unterstützung bei der Suche nach neuen beruflichen Perspektiven und bei der Sichtung geeigneter Bildungs- und Fördermöglichkeiten.

**Kosten:** keine

### R Vormoor-Consult Sozialwissenschaftliche Beratung zur Vereinbarkeit von Beruf und Familie

**Angebote:** 1. Informations- und Beratungsangebote für Unternehmen und Verwaltungen  
 2. Vorträge, Seminare, Workshops, Projektentwicklung und Projektmanagement zur Vereinbarkeit von Familien- und Erwerbsarbeit  
 3. Unterstützung und Moderation von Konfliktgesprächen am Arbeitsplatz, in der Familie und in der Partnerschaft

**Kosten:** auf Anfrage, das erste Informationsgespräch ist kostenlos

## Solingen

### S Bergische Volkshochschule Berufsrückkehr

**Angebot:** Berufsrückkehr von Frauen:

berufliche Orientierung und Qualifizierung für Wiedereinsteigende in Teilzeit

**Kosten:** genauere Informationen auf Anfrage

**Angebot:** Orientas: beruflicher Wiedereinstieg von ALG II Bezieherinnen

**Kosten:** Förderung im Einzelfall durch die ARGE Solingen möglich

### S Coachingcenter Margot Abstiens/ BusinessSchule für Frauen

**Angebote:** Einzel- und Kleingruppencoaching sowie maßgeschneiderte Qualifizierungen auch für Wiedereinsteigerinnen und Existenzgründerinnen/ Unternehmerinnen, DCV-zertifizierte Ausbildungen zum Coach

**Kosten:** zu erfragen

### **S** Deutsche Angestellten Akademie (DAA)

**Angebote:** Aktivierung und Orientierung, inklusive Bewerbungstraining, Vollzeit und Teilzeit

**Kosten:** Im Einzelfall Förderung über die ARGE oder die Agentur für Arbeit möglich

### **S** Fortbildungsakademie der Wirtschaft (FAW) gemeinnützige GmbH Akademie Solingen

**Angebote:** 1. Beratung und Coaching zur (Re-)Integration von ALG II-Empfängerinnen und -Empfängern 2. O&A Orientierung & Aktivierung: Entwickeln einer realistischen beruflichen Perspektive und von verschiedenen Beschäftigungsalternativen, damit der Wiedereinstieg ins Berufsleben gelingt.

**Kosten:** zu erfragen

### **S** Willy Könen Bildungswerk

**Standort Solingen**

**AWO Bezirksverband Niederrhein e.V.**

**Angebote:** Berufsorientierung und Coaching

**Kosten:** zu erfragen

### **S** wohlgemuth-training

**Miteinander erfolgreich**

**Personalentwicklung und Wiedereinstieg**

**Angebote:** Wiedereinstiegscoaching für Frauen:

1. Entwicklung konkreter Wunsch-Berufsfelder und Bewerbungsstrategien
2. Erarbeitung professioneller und kreativer Bewerbungsunterlagen und Lebensläufe durch eine ehemalige Personalleiterin
3. (Video-)Coaching zur Optimierung Ihres Vorstellungsgesprächs

**Kosten:** 49 Euro pro Stunde, Bildungsscheck-Förderung u. U. möglich

## Wuppertal

---

### **W** Arbeiterwohlfahrt Kreisverband Wuppertal e.V. Integrationsagentur

**Angebot:** Beratung zur beruflichen Orientierung von und für Menschen mit Zuwanderungsgeschichte

**Kosten:** keine

### **W** Bergische Volkshochschule

**Angebote:** Projekte zur beruflichen Qualifizierung von ALG II-Empfängerinnen

**Kosten:** Förderung im Einzelfall durch die ARGE Wuppertal möglich

### **W** Caritasverband Wuppertal/Solingen e.V. Internationales Begegnungszentrum

**Angebot:** individuelle Beratung zur beruflichen Orientierung für Migrantinnen

**Kosten:** keine

### **W** Dekra Akademie GmbH

**Angebot:** 1. INWEST – Integrationswerkstatt für arbeitsuchende Menschen in unterschiedlichen Arbeitsfeldern, Voll- und Teilzeit

2. Modulares Kaufmännisches Qualifizierungszentrum in Voll- und Teilzeit 3. Kombikurs im Gesundheitswesen: Betreuungsassistent/-in nach §87b SGB XI, Pflegehelfer/-in, ambulanter Pflegedienst in Teilzeit (30 Std.) **Kosten:** Förderung durch die Agentur für Arbeit nach individueller Prüfung mit Bildungsgutschein möglich und im Einzelfall Kostenübernahme durch die ARGE

### **W** GBW Gesellschaft für berufliche Aus- und Weiterbildung mbH

**Angebot:** Orientierung & Aktivierung in Voll- und Teilzeit Stärken/Schwächen Analyse, Überblick über den Arbeitsmarkt, Lern- und Arbeitstechniken, Motivations-, Kommunikations- und Konflikttraining, rechtliche Grundlagen

**Kosten:** Zuweisung über die ARGE, Fahr-gelderstattung

**Beginn:** monatlich

**W Katholische Familienbildungsstätte**

**Angebot:** „Kompetent in die Öffentlichkeit“: ein Kompaktkurs für Frauen, die sich in Beruf oder Ehrenamt öffentlich engagieren möchten: Rhetorik, Leitung von Konferenzen, Zeitmanagement, Umgang mit Ämtern u.v.m.  
**Kosten:** gesamter Kurs 445 Euro, 50 % Zuschuss über Bildungsscheck ist möglich

**W Komkar e.V. Internationaler Kulturverein**

**Angebot:** Beratung und Unterstützung von Migrantinnen bei der beruflichen Orientierung, Bewerbungsverfahren und Behördengängen  
**Kosten:** keine

**W Möwe-Seminare**

**Angebot:** „Rund-um-sorglos-Paket“ im bergischen Städtedreieck mit 10 Intensivworkshop-Tagen, Vollzeit: Coaching, Zeitmanagement, Bewerbungstraining, Kompetenzscheck, Stil und Etikette, Gründungsunterstützung, u.v.m.  
**Kosten:** ca. 4.000 Euro im Ganzen bei einer Teilnehmendenzahl von 4 Personen, die Buchung einzelner Module ist realisierbar, Bildungsscheck und andere Förderungsmöglichkeiten sind möglich. Eine Beratung der Teilnehmenden in der Beantragung aller Fördermöglichkeiten wird angeboten.

**W Sozialdienst katholischer Frauen e.V. Wuppertal (SkF)**

**Angebot:** TOP FAMILY: ein Projekt für Frauen, die in den Bereichen Hauswirtschaft/ Catering, Pädagogik und Pflege tätig werden möchten, mit dem Ziel der Vermittlung in den ersten Arbeitsmarkt.

**Voraussetzung:** ALG II-Bezug

**Angebot:** PARTIZIPATION: ein Projekt im Rahmen des Wuppertaler Netzwerkes zur Förderung der arbeitsmarktrechtlichen Integration von Bleiberechtigten und Flüchtlingen. Berufliche Orientierung und Entwicklung realistischer Perspektiven, Begleitung in Arbeits- und Ausbildungsverhältnisse mit dem Ziel der Integration in den Arbeitsmarkt.

**Kosten:** keine

**Angebot:** Treffpunkt für Alleinerziehende und Mutter-Kind-Treff

**Kosten:** keine

**W Wichernhaus Wuppertal gGmbH in Kooperation mit der GESA gGmbH und der Bergischen Volkshochschule**

**Angebote:** Das JobPLUS-Programm richtet sich an arbeitssuchende Personen, die ALG II beziehen und eine Arbeitsgelegenheit absolviert haben. In Ausnahmefällen können auch ARGE-Kundinnen und -Kunden ohne vorherige Ausführung einer Arbeitsgelegenheit an diesem Programm teilnehmen. Ziel ist die Vermittlung in Arbeit oder Ausbildung. JobPLUS beinhaltet individuelle Beratung und Begleitung, passgenaue Qualifizierung (falls gewünscht) sowie Praktika in den angestrebten Berufsfeldern.

**Kosten:** Förderung durch die ARGE Wuppertal

**Angebote in Remscheid, Solingen und Wuppertal: übergreifend****Bergische LernLäden**

**Angebot:** Individuelles, bedarfsgerechtes Coaching zur beruflichen Orientierung und zur Vereinbarkeit von Familie und Beruf nach der Methode des Selbstorganisierten Erfolgreichen Lernens (SEL), Vorträge und Kurztrainings.

**Kosten:** Keine für Einzelcoaching. Kosten für Vorträge und Trainings auf Anfrage

**Wipa GmbH & Co KG****(Wirtschaftsschule Paykowski GmbH & Co KG)**

**Angebot:** Bewerbungscenter be:st (Bewerbungshilfe und Stellenbörse): Beratung und Unterstützung im Bewerbungsverfahren für alle Wuppertaler Bürgerinnen und Bürger, die einen Arbeits- oder Ausbildungsplatz oder eine geeignete Weiterbildung suchen (kostenlose EDV-Nutzung, Einzelgespräche nach Terminvereinbarung, simulierte Vorstellungsgespräche, Kursangebot etc.)

**Kosten:** keine

# Kinderbetreuung regeln

## Wer betreut meine Kinder, während ich arbeiten gehe?

Erst wenn die Kinder gut untergebracht sind, lässt sich in Ruhe arbeiten gehen, daher steht auch dieser Punkt vor der eigentlichen Bewerbung um eine Arbeitsstelle. Beim Ausschuchen der passenden Kinderbetreuung sollten Sie auch ungewöhnliche Lösungen und Kombinationen von Betreuungsmöglichkeiten in Betracht ziehen, wenn die Betreuung durch Kindertagesstätte und Schule nicht passend für Ihre Berufstätigkeit ist. Die klassischen Jobs für Mütter mit einer Arbeitszeit von 9 – 12 Uhr werden aufgrund der flexiblen Arbeitswelt immer seltener. Überlegen Sie daher, ob auch andere Arbeitszeiten möglich sind (z. B. 2 – 3 Tage Vollzeit pro Woche usw.).

### Remscheid, Solingen und Wuppertal

#### Agentur für Arbeit

**Angebot:** Nach vorheriger Antragstellung ist finanzielle Unterstützung der Kinderbetreuung während einer geförderten Maßnahme der beruflichen Weiterbildung oder Eignungsfeststellung („Kinderbetreuungskosten“) möglich.

**Kosten:** keine

#### ARGE

**Angebot:** finanzielle Unterstützung der Kinderbetreuung während einer geförderten Maßnahme der beruflichen Weiterbildung oder Eignungsfeststellung („Kinderbetreuungskosten“)

**Kosten:** keine

### Remscheid

#### **R** Sozialdienst katholischer Frauen e.V. Projekt „FAMOS“

**Angebot:** Spielgruppe für Kinder ohne Kindergartenplatz jeweils montags bis freitags 9 – 12 Uhr

**Kosten:** je nach Einkommen

#### **R** Stadt Remscheid Jugend, Soziales und Wohnen Kindertagespflege und Betreuungsvermittlung

- Angebote:**
1. Vermittlung von qualifizierten Tagesmüttern/-vätern, die im Besitz einer Pflegeerlaubnis sind
  2. Überprüfung der Möglichkeit einer finanziellen Förderung der Betreuung in Kindertagespflege nach § 23 SGB VIII
  3. Beratung, Begleitung und Qualifizierung neuer Tagespflegepersonen, Eignungsfeststellung und Erteilung der Pflegeerlaubnis nach § 43 SGB VIII
  4. Vermittlung von Plätzen in Kindertageseinrichtungen

**Kosten:** keine

## Solingen

---

### **S** Stadt Solingen Familienbüro

**Angebot:** Im Familienportal der Stadt Solingen finden Sie alle Angebote und Hilfen für Familien in Solingen, z. B. Kinderbetreuung, Tagespflege, Beratung und das „Solinger Bündnis für Familie“.

## Wuppertal

---

### **W** Stadt Wuppertal Stadtbetrieb Tageseinrichtungen für Kinder Beratungsservice für Kinderbetreuungs- angebote

**Angebot:** Der Stadtbetrieb Kindertageseinrichtungen berät in allen Fragen rund um die Betreuung von Kindern von Geburt an bis zum Ende des Kindergartenalters. Beim Beratungsservice erhalten Sie folgende Informationen über Betreuungsangebote in Wuppertal: Adressenlisten aller Wuppertaler Tageseinrichtungen für Kinder, Listen über freie Plätze, Adressenliste aller Spielgruppen, Informationen zur Tagespflege, Vermittlung von Tagespflegepersonen, Informationsmaterial für Familien.

### **W** Stadt Wuppertal Familienbüro

**Angebot:** Anlaufstelle für Familien, Unterstützung und Vernetzung bei individuellen Betreuungsempfängern. Auf der Internetseite der Stadt Wuppertal finden Sie das Wuppertaler Familienportal mit den Angaben aller Angebote des Familienbüros.

# Bildung auffrischen

## Was kann ich überhaupt (noch) – reicht meine Qualifikation?

Bildung ist eine wichtige Voraussetzung für eine zufriedenstellende und gelingende Integration in den Arbeitsmarkt. Daher gilt es hier, den Ausbildungsstand sorgfältig zu überdenken. Wer keinen Ausbildungsabschluss hat, sollte die Aufnahme einer Ausbildung, einer beruflichen Fort- und Weiterbildung oder einer speziellen beruflichen Qualifizierung als Möglichkeit der Berufswegplanung prüfen. Liegt die Ausbildung lange zurück, bestehen u.U. Möglichkeiten der Aktualisierung von Wissen. Für diese Maßnahmen gibt es zudem Förderungsmöglichkeiten z.B. über einen Bildungschek oder BAFöG. Schließlich kann auch die Aufnahme eines Praktikums oder eine Hospitation in einem gewünschten Berufsfeld eine gute Entscheidungshilfe sein.

Informationen über die aktuellen Anforderungen in den unterschiedlichen Berufen sind im Internet bei [www.arbeitsagentur.de](http://www.arbeitsagentur.de) – BERUFENET zu finden.

### 4.1 Schul- und Berufsabschluss nachholen

Es gibt verschiedene Institutionen, bei denen Sie einen Schulabschluss nachholen können. Das sind zum einen die Volkshochschulen und zum anderen Abendschulen und Kollegs. Darüber hinaus gibt es die Möglichkeit, an beruflichen Schulen zusammen mit einer beruflichen Qualifikation einen allgemeinbildenden Schulabschluss zu erwerben.

Die Bildungsberatung der Stadt Düsseldorf ([www.duesseldorf.de/bildungskompass/index.shtml](http://www.duesseldorf.de/bildungskompass/index.shtml)) informiert und berät sowohl am Telefon (02 11 - 89 - 93499) als auch im persönlichen Gespräch zum Thema schulische Weiterbildung und berufliche Umgestaltung. Dieses Angebot können Sie auch als Einwohnerin/Einwohner des Bergischen Städtedreiecks nutzen.

Um einen Berufsabschluss nachzuholen, können Sie entweder eine Ausbildung absolvieren oder aber, wenn Sie bestimmte Zugangsvoraussetzungen erfüllen, eine externe Prüfung ablegen. Letzteres setzt voraus, dass Sie auch ohne den passenden Abschluss bereits in dem entsprechenden Berufsbereich gearbeitet haben.

Wenn eine Externenprüfung für Sie infrage kommt, haben Sie in manchen Fällen die Möglichkeit, an einer Qualifizierung teilzunehmen, die darauf vorbereitet. Über die Datenbank KURSNET der Bundesagentur für Arbeit ([www.arbeitsagentur.de](http://www.arbeitsagentur.de) – KURSNET) können Sie nach einer geeigneten Qualifizierung suchen. Die externe Prüfung findet für einen Beruf des dualen Systems (betriebliche Ausbildung) vor der jeweiligen Berufskammer statt. Für schulische Ausbildungs- und Weiterbildungsberufe entscheidet die obere Schulaufsichtsbehörde über die Zulassung zur Externenprüfung und weist die Bewerberinnen und Bewerber einem wohnortnahen Berufskolleg zu. Die Bezirksregierung Düsseldorf (02 11 - 4 75-0) informiert für die Städte Remscheid, Solingen und Wuppertal über die Zulassungsvoraussetzungen.



Über Zulassungsvoraussetzungen für externe Prüfungen im Bereich betrieblicher Ausbildungen erteilt die jeweilige Kammer Auskunft. Derzeit gibt es folgende Kammern:

- die Handwerkskammern für die berufliche Bildung in Handwerksbetrieben (HwK)
- die Industrie- und Handelskammern (IHK) für die Berufsbildung in „Industrie-, Handels- und Dienstleistungsbetrieben“
- die Landwirtschaftskammern in der Land- und Forstwirtschaft
- die Kammern für die Freien Berufe (z. B. Ärztekammern, Rechtsanwaltskammern)
- im öffentlichen Dienst die von den jeweils zuständigen Behörden bestimmten Dienststellen.

Unter [www.bibb.de](http://www.bibb.de), der Internetseite des Bundesinstituts für Berufsbildung, können Sie sich darüber informieren, welche Kammer für den von Ihnen angestrebten Berufsabschluss zuständig ist. Beachten Sie bei Ihrer Recherche, dass manchmal statt des Begriffs „Kammer“ die Bezeichnung „zuständige Stelle“ verwendet wird. Außerdem steht Ihnen das Berufsinformationszentrum (BIZ) der für Sie zuständigen Arbeitsagentur zur Verfügung. Dort können Sie sich rund um das Thema Ausbildung informieren.

## Remscheid

### R Volkshochschule der Stadt Remscheid

**Angebot:** Erwerb des Hauptschulabschlusses und des Mittleren Schulabschlusses

**Kosten:** auf Anfrage

### R Weiterbildungskolleg der Stadt Remscheid Abendrealschule

**Angebot:** Nachholen von Schulabschlüssen: Hauptschulabschluss nach Klasse 10 (Sekundarabschluss) und mittlerer Schulabschluss (Fachoberschulreife), Qualifikationsvermerk

**Kosten:** keine Schulgebühren, ab dem 1. Semester kann ein Antrag auf BAFÖG gestellt werden

### R Angebote der Berufskollegs

Auf der Internetseite der Stadt Remscheid ([www.remscheid.de](http://www.remscheid.de)) finden sie unter der Rubrik „Schule und Bildung“ den Unterpunkt „Schulen“, der mit den Seiten der Berufskollegs verlinkt ist. Dort können Sie sich über die Angebote der Berufskollegs informieren. Zum Erwerb der Fachhochschulreife und der Allgemeinen Hochschulreife können auch die entsprechenden Weiterbildungskollegs der Stadt Wuppertal besucht werden.

## Solingen

---

### **S** Bergische Volkshochschule Fachbereich Schulabschlüsse

**Angebot:** Erwerb des Hauptschulabschlusses und des Mittleren Schulabschlusses

**Kosten:** entgeltfrei, nur Materialkosten

### **S** Angebote der Berufskollegs

Auf der Internetseite der Stadt Solingen finden sie unter der Rubrik „Bildung, Wissen, Kultur“ das Solinger Schulportal, das Sie unter der Rubrik „Schulen in Solingen“ über die Bildungsangebote der Berufskollegs informiert.

Zum Erwerb der Fachhochschulreife und der Allgemeinen Hochschulreife können auch die entsprechenden Weiterbildungskollegs der Stadt Wuppertal besucht werden.

## Wuppertal

---

### **W** Bergische Volkshochschule

**Angebot:** 1. Hauptschulabschluss, Hauptschulabschluss für Migrantinnen und Migranten, Mittlerer Schulabschluss, Mittlerer Schulabschluss für Frauen.

2. Deutschkurse

**Kosten:** auf Anfrage

### **W** Weiterbildungskollegs der Stadt Wuppertal Abendrealschule

**Angebot:** Hauptschulabschluss, Hauptschulabschluss 10A und Fachoberschulreife

**Kosten:** nur Materialkosten, Bafög-Förderung ist möglich

### **Abendgymnasium**

**Angebot:** Erwerb der Fachhochschulreife und der Allgemeinen Hochschulreife

**Kosten:** nur Materialkosten, Bafög-Förderung ist möglich

### **Bergisches Kolleg**

**Angebot:** Erwerb der Allgemeinen Fachhochschulreife, Allgemeinen Hochschulreife

**Kosten:** nur Materialkosten, Bafög-Förderung ist möglich

### **W** Angebote der Berufskollegs

Auf der Internetseite der Stadt Wuppertal können Sie unter [www.wuppertal.de/vv/produkte/206/102370100000131014.php](http://www.wuppertal.de/vv/produkte/206/102370100000131014.php) die Broschüre „Bildungswege in Wuppertal“, die von der Stadt herausgegeben wird, herunterladen. Sie informiert über alle schulischen Bildungsgänge in Wuppertal.

## 4.2 Ausländische Berufs- und Schulabschlüsse anerkennen lassen

Ausländische Mitbürgerinnen und Mitbürger, die ihren Berufs- oder (Hoch-) Schulabschluss in ihrem Heimatland gemacht haben, sollten bei der zuständigen Behörde prüfen, ob ihr Abschluss in Deutschland anerkannt wird bzw. ob die Anerkennung nötig ist.

Eine staatliche Anerkennung für den Berufszugang und die Ausübung des Berufs benötigen Sie dann, wenn Ihr Beruf in Deutschland zu den so genannten reglementierten Berufen gehört. Das gilt zum Beispiel für medizinische Berufe und Rechtsberufe. Die Reglementierung bedeutet, dass Sie den Berufstitel nur tragen und den Beruf ausüben dürfen, wenn Sie bestimmte Qualifikationen nachweisen können, die durch Rechts- und Verwaltungsvorschriften geregelt sind. Falls Ihr Beruf nicht staatlich reglementiert ist, können Sie sich mit Ihrer ausländischen Qualifikation direkt auf dem Arbeitsmarkt bewerben oder sich selbstständig machen. Eine behördliche Anerkennung Ihres Abschlusses ist dann weder erforderlich noch möglich. Die Mehrheit der Berufe ist in Deutschland nicht staatlich reglementiert. In diesem Fall erfolgt die Bewertung der im Ausland erworbenen Ausbildung direkt durch den Arbeitgeber. Eine Übersicht über die in Deutschland reglementierten Berufe wird derzeit in der Datenbank „anabin“ ([www.anabin.de](http://www.anabin.de)) aufgebaut. Unter „Zuständige Stellen in Deutschland“ finden Sie die entsprechenden Informationen. Die Datenbank „anabin“ wird von der Zentralstelle für ausländisches Bildungswesen (ZAB) im Sekretariat der Kultusministerkonferenz unterhalten. Auf der Internetseite der Kultusministerkonferenz [www.kmk.org](http://www.kmk.org) finden Sie unter dem Punkt „Zentralstelle für ausländisches Bildungswesen“ weitere interessante Informationen zum Thema „Anerkennung von im Ausland erworbenen Abschlüssen“.

Auch im Ausland erworbene Schulabschlüsse können unter bestimmten Voraussetzungen anerkannt, d. h. einem deutschen Schulabschluss gleichgestellt werden.

Die zuständigen Stellen sind ebenfalls über „anabin“ ([www.anabin.de](http://www.anabin.de)) unter „Zuständige Stellen in Deutschland“ abrufbar.

Über die Anerkennung von Schulabschlüssen zum Zwecke der Hochschulzulassung entscheiden dagegen die Hochschulen. Näheres können Sie ebenfalls auf der Internetseite der Zentralstelle für ausländisches Bildungswesen nachlesen ([www.kmk.org/zab/erkennung-im-hochschulbereich/hochschulzugang.html](http://www.kmk.org/zab/erkennung-im-hochschulbereich/hochschulzugang.html)). Auch die Themen „Anrechnung von Studien- und Prüfungsleistungen“, „Zugang zu weiterführenden Studien und Promotion“ sowie „Führung ausländischer Hochschulgrade in Deutschland“ werden dort behandelt.

Wenn Sie in Erfahrung gebracht haben, dass Ihr Berufs- oder Hochschulabschluss anerkannt wird, kann es dennoch erforderlich sein, das Wissen aus dem Heimatland mit dem spezifischen Berufswissen in Deutschland durch eine passende Fortbildung zu ergänzen. Für die Suche nach einer solchen Fortbildung können Sie die Datenbank „KURSNET“ der Bundesagentur für Arbeit nutzen.

Darüber hinaus sind Sprachkenntnisse eine unabdingbare Voraussetzung für die Arbeitswelt. Dementsprechend ist zu prüfen, ob ausreichende Kenntnisse der deutschen Sprache in Wort und Schrift vorhanden sind. Ansonsten sollten vorab spezielle Sprachkurse besucht werden.

## Remscheid

---

**R Caritasverband Remscheid e.V.**  
**1. Beratung zu Beschäftigung und  
Qualifizierung für Migrantinnen und  
Migranten**

**Angebot:** Beratung und Information zu Ausbildung, Umschulung, Qualifizierungs- und Weiterbildungsmöglichkeiten in Remscheid und Umgebung sowie zu Möglichkeiten der Selbstständigkeit, Unterstützung bei der Arbeitssuche, Unterstützung bei der Anerkennung von ausländischen Schul- und Berufsabschlüssen

**Kosten:** keine

**2. Migrationsberatungsstelle für  
Erwachsene**

**Angebot:** Information, Orientierung und Beratung, Vermittlung in die Integrationskurse, sozialpädagogische Begleitung von Teilnehmerinnen und Teilnehmern eines Integrationskurses, Unterstützung bei der Anerkennung von ausländischen Schul- und Berufsabschlüssen

**Kosten:** keine

**R Internationaler Bund e.V.**  
**Jugendmigrationsdienst Remscheid**

**Angebot:** für Frauen und Männer mit Zuwanderungsgeschichte bis 27 Jahre: Unterstützung bei der Antragstellung auf Anerkennung von im Ausland erworbenen (Hoch-) Schul- und Berufsabschlüssen

**Kosten:** keine

## Solingen

---

**S Caritasverband Wuppertal/Solingen e.V.**  
**Fachdienst für Integration und Migration/  
Migrationsberatung**

**Angebot:** für Menschen mit Zuwanderungsgeschichte ab 28 Jahre: Unterstützung bei der Antragstellung auf Anerkennung von im Ausland erworbenen (Hoch-) Schul- und Berufsabschlüssen

**Kosten:** keine

**S Diakonisches Werk Solingen**  
**Migrationsdienst**

**Angebot:** für Frauen und Männer mit Zuwanderungsgeschichte ab 28 Jahre: Unterstützung bei der Antragstellung auf Anerkennung von im Ausland erworbenen (Hoch-) Schul- und Berufsabschlüssen

**Kosten:** keine

**S Fortbildungsakademie der Wirtschaft  
(FAW) gemeinnützige GmbH**  
**Akademie Solingen**

**Angebote:** berufspraktische Weiterbildung in der Krankenpflege für Migrantinnen und Migranten, die ihre Ausbildung nicht in Deutschland abgeschlossen haben

**Kosten:** zu erfragen

**S Internationaler Bund e.V.**  
**Jugendmigrationsdienst Solingen**

**Angebot:** für Frauen und Männer mit Zuwanderungsgeschichte bis 27 Jahre: Unterstützung bei der Antragstellung auf Anerkennung von im Ausland erworbenen (Hoch-) Schul- und Berufsabschlüssen

**Kosten:** keine

## Wuppertal

### **W** Arbeiterwohlfahrt Kreisverband Wuppertal e.V.

#### **Fachdienst für Integration und Migration, Migrationsdienst für Erwachsene**

**Angebot:** für Frauen und Männer mit Zuwanderungsgeschichte ab 28 Jahre: Unterstützung bei der Antragstellung auf Anerkennung von im Ausland erworbenen (Hoch-) Schul- und Berufsabschlüssen.

### **W** Bergische VHS

**Angebot:** Teilqualifizierung für junge Migrantinnen/Migranten

**Kosten:** auf Anfrage

### **W** Caritasverband Wuppertal/Solingen e.V. Internationales Begegnungszentrum

**Angebot:** für Frauen und Männer mit Zuwanderungsgeschichte ab 28 Jahre: Unterstützung bei der Antragstellung auf Anerkennung von im Ausland erworbenen (Hoch-) Schul- und Berufsabschlüssen

**Kosten:** keine

### **W** Diakonie Wuppertal – Migrationsdienste

**Angebot:** für Frauen und Männer mit Zuwanderungsgeschichte ab 28 Jahre: Unterstützung bei der Antragstellung auf Anerkennung von im Ausland erworbenen (Hoch-) Schul- und Berufsabschlüssen

**Kosten:** keine

### **W** Internationaler Bund e.V.

#### **Jugendmigrationsdienst Wuppertal (JMD)**

**Angebot:** für Frauen und Männer mit Zuwanderungsgeschichte bis 27 Jahre: Beratung für junge Migrantinnen/Migranten bis 27 Jahre: Unterstützung bei der Anerkennung von im Ausland erworbenen (Hoch-) Schul- und Berufsabschlüssen, Vermittlung in Schule, Berufskollegs, Internate, Ausbildung und Berufsberatung

**Kosten:** keine

## 4.3 Fortbildungen, Weiterbildungen oder Qualifizierungen

Bei folgenden Anlaufstellen können Sie sich informieren, sich beraten lassen oder weiterbilden:

### Remscheid

#### **R** Allee-Akademie

- Angebote:**
1. Fachkraft für Lagerlogistik (Vorbereitung auf die Externenprüfung der IHK)
  2. Fachlageristin (Vorbereitung auf die Externenprüfung der IHK)
  3. Seminare im PC-Bereich (MS-Office u. a.)
  4. Seminare Business-English
- Kosten:** zu erfragen, Teilfinanzierung durch Bildungsscheck möglich

#### **R** Arbeit Remscheid gGmbH Gesellschaft für Beschäftigungsförderung und Qualifizierung

- Angebote:** Beschäftigungs- und Qualifizierungsmaßnahmen in verschiedenen Berufsfeldern, z. B. Gartenlandschaftsbau, Forst, Tischlerei, Einzelhandel, Lager und Transport.
1. Projekt „Jobcoach“:  
Jobcoaching über 4 – 9 Monate
  2. Projekt „GANZIL“:  
Die Teilnehmenden werden entsprechend ihrer individuellen Stärken unterstützt und bei den Vorstellungskontakten sowie im Bewerbungsprozess begleitet. Ziel ist, mit Hilfe von professionellen Bewerbungs- und Lebens-tips, mit Zielvereinbarungen den entscheidenden Schritt in die Arbeitswelt zu realisieren, ggf. auch Alternativen zu finden.
  3. BewerberCenter (für Teilnehmende, die bereits in Maßnahmen der Arbeit Remscheid gGmbH sind)
  4. Projekt „Betreuungskraft für Demenzerkrankte in Pflegeheimen“
- Kosten:** Bildungsgutscheine der Arbeitsagentur nach individueller Prüfung möglich, im Einzelfall Kostenübernahme durch die ARGE

**R Berufsbildungszentrum der Remscheider Metall- und Elektroindustrie GmbH (BZI)**

**Angebote:** 1. Technik für Kaufleute, Maschinen- und Anlagenführerin/-führer (IHK Facharbeiterabschluss), Metall- und CNC-Fachkraft (Dreherin/Dreher/Fräserin/Fräser/Schleiferin/Schleifer) (IHK Facharbeiterabschluss), Industriefachkraft CNC-Technik (IHK), Industriefachkraft SPSTechnik (IHK), Industriefachkraft für Steuerungstechnik (IHK), Elektrofachkraft für festgelegte Tätigkeiten, Sägenrichterin/ Sägenrichter, Zerspanungsfachkraft, Montagefachhelferin/-helfer, Metallfachhelferin/-helfer (Härterei/Gießerei/Galvanik), Metallgrundausbildung

**Kosten:** Bildungsgutscheine der Arbeitsagentur nach individueller Prüfung möglich, im Einzelfall Kostenübernahme durch die ARGE

**Angebot:** 2. ProfilPass – gelernt ist gelernt. Sie können mehr als Sie glauben! Erhalten Sie Unterstützung beim Wiedereinstieg in das Berufsleben durch Ermittlung und Dokumentation der eigenen Fähigkeiten und Kompetenzen, die sowohl in Schule und Beruf aber auch im familiären oder ehrenamtlichen Bereich erlernt wurden mit Hilfe des ProfilPasses.

**Kosten:** zu erfragen. Bildungsgutscheine der Arbeitsagentur nach individueller Prüfung möglich, im Einzelfall Kostenübernahme durch die ARGE

**Angebot:** 3. Umschulung zur Industrieelektrikerin/zum Industrieelektriker, Umschulung zur Metallfacharbeiterin/zum Metallfacharbeiter (Industriemechaniker/-in, Werkzeugmechaniker/-in, Zerspanungsmechaniker/-in)

**Kosten:** Bildungsgutscheine der Arbeitsagentur nach individueller Prüfung möglich, im Einzelfall Kostenübernahme durch die ARGE

**R Diakonisches Bildungszentrum Bergisch Land gemeinnützige GmbH der Evangelischen Stiftung Tannenhof und des Bethesda Krankenhaus Wuppertal gGmbH**

**Angebot:** Ausbildung zum/zur Gesundheits- und Krankenpfleger/-pflegerin

**Kosten:** keine

**Angebot:** Ausbildung zum/zur Ergotherapeuten/Ergotherapeutin

**Kosten:** schulgeldfrei, nur Materialkosten

**Angebot:** Fachweiterbildungen: Psychiatrie, Gerontopsychiatrie, Gerontopsychiatrische Weiterbildung mit Zertifikat, Stationsleitung/ Wohnbereichsleitung, Praxisanleiterschulung, Sozialpsychiatrische Zusatzausbildung

**Kosten:** zu erfragen, Förderung durch Bildungsscheck möglich

**R Evangelische Stiftung Tannenhof Diakonenschule**

**Angebote:** Ausbildung zur Diakonin/zum Diakon

**Kosten:** 75 Euro monatlich

**R Gesellschaft für berufliche Bildung gGmbH (gbb Remscheid)**

**Angebot:** WIB: Wiedereinstieg in den Beruf oder eine geplante berufliche Neuorientierung (EDV-Schulung, Orientierung mit Bewerbung-coaching)

**Kosten:** auf Anfrage

**Angebot:** ECLD für Frauen: EDV-Kurse für Frauen zur Erreichung des in 148 Ländern anerkannten Europäischen Computerführerscheins (ECDL)

**Kosten:** auf Anfrage

**R Internationaler Bund (IB)**

**Angebote:** 1. „Aktivcenter für Frauen“ (ALG II-Empfängerinnen) zur Heranführung an den Ausbildungs- und Arbeitsmarkt, Bereich Pflege, Hauswirtschaft, Hotel/ Gastronomie, Lager/Logistik oder Handel (25 Stunden/ Teilzeit)

2. Trainingsmaßnahme im Bereich Pflege (4 Wochen Eignungsfeststellung und 8 Wochen Kenntnisvermittlung) in Teilzeit  
 3. MeGa Werkstatt für Erwachsene, Vermittlung von Grundkenntnissen im Bereich Metall, Elektro, Gas und Wasser  
**Kosten:** zu 1. und 2.: Kostenübernahme durch die ARGE möglich, zu 3.: zu erfragen

### R Käthe-Kollwitz-Berufskolleg

**Angebote:** 1. Vorbereitung auf die staatlich anerkannte Abschlussprüfung zum/zur Hauswirtschafter/-wirtschafterin  
 2. Aufbaubildungsgang zum/zur Sozialmanager/-managerin  
 3. Kinderpflegerinnen/-pfleger werden Erzieherinnen/Erzieher  
**Kosten:** zu erfragen

### R Limes Bildungswerk

**Angebote:** Kurse/Wochenseminare/Intensivseminare mit den Kernbereichen: PC-Schulungen, Internet-Seminare, Berufs- und Arbeitswelt bezogene Bildung, Kommunikation  
**Kosten:** zu erfragen

### R rga. Datentechnik

**RS Gesellschaft für Informationstechnik mbH&Co.KG**

**Angebote:** PC-Trainings für Frauen und andere Zielgruppen  
**Kosten:** zu erfragen, z. B. 3 Tage à 4 Unterrichtsstunden 135 Euro

### R Rheinische Gesellschaft für Innere Mission und Hilfswerk GmbH

**Fachseminar für Altenpflege Remscheid**

**Angebote:** Ausbildung zur/zum staatlich anerkannten Altenpflegerin/-pfleger in Vollzeit; staatlich anerkannte Altenpflegerhelferin/-helfer (einjährig)  
**Kosten:** keine, Förderung im Zusammenhang von ALG II-Bezug möglich

### R Sana-Klinikum Remscheid GmbH Sana-Bildungszentrum

**Angebote:** Ausbildung zum/zur  
 1. Gesundheits- und Krankenpflegerin/-pfleger (jährlich zum 01.10.)  
 2. Gesundheits- und Kinderkrankenpflegerin/-pfleger (jährlich zum 01.10.)  
 3. Gesundheits- und Krankenpflegeassistent/-in (jährlich zum 01.05.)  
**Kosten:** keine, Ausbildungsvergütung monatlich 700 – 900 Euro

### R Volkshochschule der Stadt Remscheid

**Angebote:** 1. Deutschkurse: Deutsch als Fremdsprache  
 2. Alphabetisierungskurse (Lesen und Schreiben lernen im Erwachsenenalter)  
**Kosten:** zu erfragen

### R Wirtschaftsakademie Küster AG&CO.KG

**Angebote:** 1. Umschulungen: Bürokaufmann/-frau (Vollzeit), Industriekaufmann/-frau (Vollzeit)  
 2. Fortbildung: KKT Kaufmännisches Kompetenztraining (Teilzeit)  
**Kosten:** zu erfragen bzw. Förderung über Bildungsgutschein nach individueller Beratung

### R Wirtschaftsinstitut Mentil-Naumann

**Angebote:** Umschulung zur Fachlageristin/zum Fachlageristen (Vollzeit)  
 Kaufmännische Qualifizierung für Wiedereinsteiger/Innen (Teilzeit)  
 Kaufmännische Qualifizierung Business-Englisch (Voll-/Teilzeit)  
 Basisqualifizierung Lager/Metall mit sprachorientierter Qualifizierung Arbeitsmarkt (Vollzeit)  
 Kaufmännische Qualifizierung EDV mit ECDL-Prüfung (Vollzeit)  
 Kurzqualifizierung Lager/Logistik mit Gabelstaplereinsatz (Vollzeit)  
**Kosten:** zu erfragen, Finanzierung durch Bildungsgutschein nach individueller Prüfung der Agentur für Arbeit oder der ARGE möglich

## Solingen

---

### **S** Bergische Volkshochschule

#### **1. Berufsrückkehr**

**Angebote:** Berufsrückkehr von Frauen: Berufliche Orientierung und Qualifizierung für Wiedereinsteigerinnen in Teilzeit

**Kosten:** genauere Information auf Anfrage

**Angebot:** Orientas: beruflicher Wiedereinstieg von ALG II-Bezieherinnen Kosten: Förderung im Einzelfall durch die ARGE Solingen möglich

#### **2. Bildungsberatungsstelle**

**Angebote:** kostenlose Bildungsscheckberatung und Bildungsprämienberatung

#### **3. Weiterbildungen**

**Angebote:** Kurse, auch speziell für Frauen in den Bereichen: berufliche Weiterbildung/EDV, Deutsch, Grundbildung und Alphabetisierung, Fremdsprachen mit Zertifikatsprüfungen auf allen Niveaus, Gesundheitsbildung, kulturelle Bildung, Familienbildung

**Kosten:** auf Nachfrage

### **S** Caritasverband Wuppertal/Solingen e.V. **Fachdienst für Integration und Migration Mehrgenerationenhaus Haus der Begegnung**

**Angebote:** 1. Internationales Frauencafé, bei dem u.a. der Wiedereinstieg ins Berufsleben thematisiert wird 2. Deutschkurs für Frauen

**Kosten:** zu 1.: keine, zu 2.: zu erfragen

### **S** Fortbildungsakademie der Wirtschaft (FAW) gemeinnützige GmbH **Akademie Solingen**

**Angebote:** 1. Pflege: Eignungsfeststellung für eine mögliche Berufsaufnahme im pflegerischen Bereich – Weiterbildung zur qualifizierten Hilfskraft in der Alten- und Krankenpflege – Berufspraktische Weiterbildung in der Krankenpflege für Migrantinnen und Migranten, die ihre Ausbildung nicht in Deutschland abgeschlossen haben

2. URI: Umschulung für Rehabilitandinnen und Rehabilitanden, die aufgrund gesundheitlicher oder psychischer Einschränkungen ihren Beruf nicht mehr ausüben können

### **S** Heilpraktikerfachschule Nordrhein

**Angebote:** Heilpraktiker/Heilpraktikerinnen-ausbildung oder Prüfungsvorbereitung auf die Heilpraktiker/Heilpraktikerinnenprüfung vor dem Gesundheitsamt sowie Aufbaulehrgang in einzelnen naturheilkundlichen Disziplinen

**Kosten:** zu erfragen

### **S** Willy Könen Bildungswerk **Standort Solingen**

#### **AWO Bezirksverband Niederrhein e.V.**

**Angebote:** Berufs- und Arbeitswelt bezogene Bildung, PC- und Internetkurse, Qualifizierungsmaßnahmen

**Kosten:** zu erfragen

### **S** Wirtschaftsakademie Küster AG&Co KG

**Angebote:** 1. Z i e l – Zentrum für individuelles effektives Lernen in Modulform (Vollzeit und Teilzeit), z.B. MS-Office 2003 – Kurse, kaufmännisches Wissen Rechnungswesen, Lexware-Anwendungen, Englisch

2. Umschulungen: Bürokaufmann/-frau (Vollzeit) sowie Industriekaufmann/-frau (Vollzeit)  
3. Fortbildungen: Kaufmännisches Kompetenztraining (Voll-/Teilzeit); kaufmännisches Fachwissen mit IHK-Externenprüfung für Bürokaufleute

**Kosten:** zu erfragen bzw. Förderung über Bildungsgutschein nach individueller Beratung

## Wuppertal

---

### **W** alpha e.V.

**Angebote:** 1. Frauenprojekt Stoffwechsel bietet 65 arbeitslosen und allein erziehenden Frauen in verschiedenen Bereichen Qualifizierung, Arbeit und die Chance zur persönlichen Weiterentwicklung. Bei Bedarf werden die Kinder während der Arbeitszeit betreut.

2. „Steps Into Work Strategie- Integration- Weiterbildung“ für den kaufmännischen, Einzelhandels & handwerklichen Bereich, Förderung beruflicher Weiterbildung, Abschluss mit Zertifikat: EDV für den Beruf (Niveau ECDL/Europäischer Computer-



Führerschein), Recht im beruflichen Alltag, Kommunikation, Marketing & Selbstvermarktung, betriebs- und volkswirtschaftliche Grundbegriffe, Berufsfeldkunde; in der Maßnahme kommt die innovative Methode des „Vermittlungscoaching“ zum Einsatz  
 3. Staatlich geprüfte Hauswirtschafterin/ Hauswirtschafter: Die Arbeitsgelegenheiten entsprechend der SGB II-Gesetzgebung bieten ALG II-Empfängerinnen und -Empfänger die Möglichkeit zum (Wieder-)Einstieg in das Berufsleben. Dabei wird auf die Externenprüfung zur/zum „Staatlich geprüften Hauswirtschafterin/Hauswirtschafter“ vorbereitet.

**Kosten:** Förderung im Einzelfall über die ARGE möglich

#### **W** **Bergische Volkshochschule**

**Angebote:** 1. Projekte zur beruflichen Qualifizierung von ALG II-Bezieherinnen  
 2. Berufliche Bildung: EDV und Computerkurse für Frauen  
 3. Bildungsberatungsstelle  
 4. Deutschkurse  
 5. Teilqualifizierungen für junge Migrantinnen

**Kosten:** auf Nachfrage

#### **W** **Bildungswerk Verkehr, Wirtschaft, Logistik NRW e.V.**

**Angebot:** Berufliche Weiterbildung und Qualifikationen in folgenden Bereichen: Kaufmännische Umschulungen (Vollzeit) und Qualifizierungen für Berufsrückkehrer/innen (Teilzeit/Vollzeit), Qualifizierung Lager und Logistik, Qualifizierung Kraftfahrer/-fahrerin C/CE

**Kosten:** Förderung durch die Agentur für Arbeit nach individueller Prüfung mit Bildungsgutschein möglich

**Angebot:** Für Existenzgründerinnen/-gründer: intensive Vorbereitung auf die IHK-Fachkundeprüfung für den gewerblich Güterkraftverkehr

**Kosten:** Selbstzahlerinnen/Selbstzahler

#### **W** **Dekra Akademie GmbH**

**Angebote:** 1. INWEST – Integrationswerkstatt für arbeitsuchende Menschen in unterschiedlichen Arbeitsfeldern, Voll- und Teilzeit  
 2. Modulares Kaufmännisches Qualifizierungszentrum in Voll- und Teilzeit  
 3. Kombikurs im Gesundheitswesen: Betreuungsassistent/-in nach §87b SGB XI, Pflegehelfer/-in, ambulanter Pflegedienst in Teilzeit (30 Std.)

**Kosten:** Förderung durch die Agentur für Arbeit nach individueller Prüfung mit Bildungsgutschein möglich und im Einzelfall Kostenübernahme durch die ARGE

#### **W** **Deutsche Angestellten Akademie (DAA)**

**Angebot:** 1. Modulare Qualifizierung im kaufmännischen Bereich (Voll- und Teilzeit)  
 2. SAP-Lehrgang mit laufendem Einstieg in Voll- und Teilzeit

**Kosten:** Förderung durch die ARGE oder die Agentur für Arbeit im Einzelfall möglich

#### **W** **Diakonie Wuppertal Migrationsdienst**

**Angebote:** 1. Qualifizierung zum/zur Alltags- und Betreuungsassistenten/-in  
 2. Jobcoaching zur arbeitsmarktlichen Integration von Bleibeberechtigten und Flüchtlingen  
 3. Qualifizierung zum „Sprach- und Integrationsmittler“/ zur „Sprach- und Integrationsmittlerin“  
 4. Qualifizierung zum/zur Altenpflegehelfer/-helferin für Migrantinnen und Migranten

**Kosten:** zu erfragen

#### **W** **Euro-Schulen Wuppertal**

**Angebot:** Qualifizierung im kaufmännischen Bereich (Wirtschaftsenglisch, Rechnungswesen, EDV)

**Voraussetzung:** Teilnahme am Bewerbungszentrum nur über Zuweisung der Arbeitsagentur

**Kosten:** zu erfragen, Förderung der Arbeitsagentur nach individueller Prüfung mit Bildungsgutschein möglich

**W** **Evangelisches Berufskolleg  
Fachschule für Heilpädagogik**

**Angebote:** schulische Ausbildung zur Heilpädagogin (Teilzeit) für ausgebildete Erzieherinnen/Erzieher sowie Heilerziehungspflegerinnen/Heilerziehungspfleger

**Kosten:** nur Materialkosten, kein Schulgeld

**W** **Evangelische Familienbildungsstätte**

**Angebot:** Qualifizierung für Tageseltern; in Kooperation mit der ARGE: Qualifizierung im Bereich Hauswirtschaft/Gastronomie/Erziehung

**Kosten:** zu erfragen

**W** **GBW Gesellschaft für berufliche Aus- und Weiterbildung mbH**

**Angebot:** Kaufmännisches Training Fit fürs Büro in Voll- und Teilzeit: Ziel des Lehrgangs ist die Arbeitsaufnahme überall dort, wo fundierte Office-Kenntnisse inkl. Outlook, der sichere Umgang mit moderner Bürokommunikation, das 10-Finger-blind-System und kaufmännisches Aufbauwissen mit KHK/Datev/Lexware gefragt sind.

**Kosten:** Bildungsgutschein erforderlich

**Zugangsvoraussetzungen:** nach Beratungsgespräch und Einstiegstest

**Angebot:** „Up:date“ für Hilfskräfte (kaufmännisch) in Voll- und Teilzeit, Kaufmännische Grundlagen in Theorie und Praxis für alle, die einen Einstieg in Verkauf und /oder als Bürohilfskraft anstreben. Auch für Ausbildungsplatzsuchende und zur beruflichen Orientierung geeignet.

**Kosten:** Bildungsgutschein erforderlich

**Angebot:** „Up:date“ für Fachkräfte in der Sachbearbeitung, Ein- und Verkauf oder Buchhaltung/Personalwesen oder Sekretariat/allg. Verwaltung in Vollzeit und Teilzeit

**Kosten:** Bildungsgutschein

**Beginn:** auf Anfrage

**Angebot:** Kompetenztraining für U25

Dieser Kurs richtet sich an unter 25-jährige Leistungsempfänger/innen (SGB II), die nach praktischen Alternativen für ihren Einstieg ins Arbeitsleben suchen oder den Hauptschulabschluss erwerben wollen.

**Kosten:** die Teilnahme ist kostenlos, Fahrtkosten werden übernommen

**Angebot:** Orientierung & Aktivierung in Voll- und Teilzeit; Stärken/Schwächen Analyse, Überblick über den Arbeitsmarkt, Lern- und Arbeitstechniken, Motivations-, Kommunikations- und Konflikttraining, rechtliche Grundlagen

**Kosten:** Zuweisung über die ARGE, Fahrgelderstattung

**Beginn:** monatlich

**W** **Gesellschaft für Diakonische  
Unternehmungen Wuppertal mbH  
Bildungszentrum Bergisch Land  
Ev. Fachseminar für Altenpflege**

**Angebot:** Ausbildung zur/zum 1. staatlich anerkannten Altenpflegerin/-pfleger (dreijährig)  
2. staatlich anerkannten Altenpflegerhelferin/-helfer (einjährig)

**Kosten:** keine; Teilnahme im Zusammenhang von ALG I-Bezug oder ALG II-Bezug im Einzelfall nach Beratungsgespräch mit der Arbeitsagentur bzw. der ARGE möglich

**Angebot:** Fort- und Weiterbildungen im Bereich der stationären und ambulanten Altenarbeit sowie Palliative Care

**Kosten:** zu erfragen, Förderung über Bildungsscheck möglich

**W** **Lernstudio Termer**

**Angebot:** Vorbereitung auf den ECDL (Europäischer Computerführerschein), auch für Anfänger. Erwerb von Medienkompetenzen, Einzelunterricht, Kleingruppen und Frauengruppen. (Gruppenstärke max. 6) Kurstermine auch passend für Schichtarbeiterinnen.

**Kosten:** zu erfragen. Förderung durch Bildungsscheck möglich

**W InBIT gGmbH**

**Angebot:** AQUA – Aktivierung und Qualifizierung: 1. Aktivierung der vorhandenen Fähigkeiten, sozialen Kompetenzen und schon erworbenen beruflichen Kenntnisse  
2. Qualifizierung in den Fachbereichen Lager/Handel, Farbe/Raumgestaltung, Holz-/Metallverarbeitung, Garten- und Landschaftsgestaltung, Hotel/Gaststättengewerbe, Kosmetik/Gesundheit, Wirtschaft/Verwaltung, Verkauf  
**Kosten:** Förderung durch die ARGE möglich  
**Angebot:** Ausbildereignungsprüfung Erwerb der Ausbildereignung nach der Ausbildereignungsverordnung (AEVO) als bundesweit einheitlichen und anerkannten IHK-Abschluss; mit einer abgelegten Ausbildereignungsprüfung sind die Mitarbeiter/innen im Unternehmen vielfältig einsetzbar und legen somit einen Grundstein für die weitere persönliche Entwicklung im Unternehmen

**Kosten:** 510 Euro zzgl. Kammerprüfungsgebühr von derzeit 170 Euro, förderfähig mit Bildungsgutschein, durch die Agentur für Arbeit oder ARGE

**Angebot:** Europäischer Computerführerschein: Qualifizierende Kenntnisse im Bereich EDV mit einem abschließenden Zertifikat (ECDL)

**Kosten:** auf Anfrage, Förderung durch die ARGE möglich

**Angebot:** Gabelstaplerschein/jährl. Sicherheitsunterweisung

**Kosten:** inkl. Prüfungsgebühr 220 Euro für 5 Tage, 130 Euro für 3 Tage, Sicherheitsunterweisung 45 Euro, Förderung durch die ARGE möglich

**Angebot:** PraxisCenter (auch in Teilzeit möglich): Zielgerichtete Beratung, Eignungsfeststellung und praktische Kenntnisvermittlung in den Bereichen Farbe/ Trockenbau, Metall/ Sanitär- und Heizungstechnik, Bau, Beschaffung/Logistik, Vertrieb und Marketing, Küche/ Service

**Kosten:** Förderung durch die ARGE möglich

**W Möwe-Seminare**

**Angebot:** „Rund-um-sorglos-Paket“ mit 10 Intensivworkshop-Tagen, Vollzeit: Coaching, Zeitmanagement, Bewerbungstraining, Kompetenzscheck, Stil und Etikette, Gründungsunterstützung, u. v. m.  
**Kosten:** ca. 4.000 Euro im Ganzen bei einer Teilnehmendenzahl von 4 Personen, die Buchung einzelner Module ist realisierbar, Bildungsscheck und andere Förderungsmöglichkeiten sind zu erfragen. Eine Beratung der Teilnehmenden bei der Beantragung aller Fördermöglichkeiten wird angeboten.

**W Nachbarschaftsheim Wuppertal e.V.**

**Angebot:** „Brücke Projekt – Gesundheit plus“: für ALG II-Empfängerinnen und -Empfänger mit dem Ziel der Vermittlung in qualifizierte Ausbildungsstellen im Bereich des Gesundheitswesens und in Arbeitsstellen

**Kosten:** Kostenübernahme im Einzelfall durch die ARGE

**W Quallianz e.V.**

**Angebote:** 1. Allgemeine Informationen zu Weiterbildung, 2. regionales Weiterbildungsportal [www.quallianz.com](http://www.quallianz.com)

**Kosten:** keine

**W Sozialdienst katholischer Frauen e.V. Wuppertal (SKF)**

**Angebot:** „TOP FAMILY“: ein Projekt für Frauen, die in den Bereichen Hauswirtschaft/ Catering, Pädagogik und Pflege tätig werden möchten, mit dem Ziel der Vermittlung in den ersten Arbeitsmarkt. Neben dem Erwerb von für den Arbeitsmarkt erforderlichen Primärqualifikationen und fachpraktischen Erfahrungen soll die Maßnahme grundlegende Kenntnisse und Fertigkeiten in den Bereichen Hauswirtschaft und Pädagogik und Pflege vermitteln.

**Voraussetzung:** ALG II-Bezug

**W** **Wichernhaus Wuppertal gGmbH**  
**Kooperation: GESA gGmbH und**  
**Bergische Volkshochschule**

**Angebote:** Das JobPLUS-Programm richtet sich an Arbeit suchende Personen, die ALG II beziehen und mindestens drei Monate in einer Arbeitsgelegenheit (Zusatzjob) tätig waren. Ziel ist die Vermittlung in Arbeit oder Ausbildung. JobPLUS beinhaltet individuelle Beratung und Begleitung, passgenaue Qualifizierung (falls gewünscht) sowie Praktika in den angestrebten Berufsfeldern

**Kosten:** Förderung durch die ARGE Wuppertal möglich

**W** **Zentrum für Integration und Bildung GmbH (ZIB)**

**Angebot:** Mütter in Teilzeitausbildung (MiTA): Ausbildungsvorbereitung, Förderung der qualifizierten Berufswahl von jungen Müttern mit Schulabschluss im Alter von 18 bis 30 Jahren

**Kosten:** Förderung durch die ARGE ist im Einzelfall möglich

**Angebot:** FiT – Familien in Teilzeitausbildung Vorbereitung und Begleitung junger Mütter und Väter in die Teilzeitausbildung

**Kosten:** keine

## **Angebote in Remscheid, Solingen und Wuppertal: übergreifend**

---

### **Katholisches Bildungswerk Wuppertal/Solingen/Remscheid**

**Angebote:** 1. Veranstaltungen im Medienbereich, z. B. Computerkurse für den beruflichen Wiedereinstieg von Frauen, Radioseminare, 2. Sprach- und Integrationskurse speziell für Frauen, 3. Angebote zu den Themen Öffentlichkeitsarbeit, Sprechtraining etc.

**Kosten:** zu erfragen, Förderung durch Bildungsscheck ggf. möglich

## **4.4 Finanzierungsmöglichkeiten von Fortbildungen, Qualifizierungen und Weiterbildungen**

### **Bekomme ich finanzielle Unterstützung für meine Aus- oder Weiterbildung?**

In manchen Fällen besteht die Möglichkeit, Zuschüsse zu erhalten. In dieser Broschüre finden Sie Anlaufstellen zur Beantragung solcher Zuschüsse.

#### **4.4.1 Bildungsgutschein (BGS)**

##### **Agentur für Arbeit und ARGE Remscheid, Solingen und Wuppertal**

**Angebot:** Übernahme der Weiterbildungskosten, wenn die Weiterbildung im konkreten Fall notwendig ist, um den Antragsteller wieder in den Arbeitsmarkt zu integrieren. Die Antragstellerin, der Antragsteller muss in der Regel entweder eine Berufsausbildung abgeschlossen oder drei Jahre eine berufliche Tätigkeit ausgeübt haben. Vor Beginn der Teilnahme an einer Weiterbildung muss eine Beratung durch die Agentur für Arbeit erfolgt sein.

#### **4.4.2 Bildungsscheck und Bildungsprämie**

**Der Bildungsscheck** fördert die Teilnahme an beruflichen Weiterbildungsmaßnahmen von Erwerbstätigen bis zu einer Höhe von 500 Euro. Grundsätzliche Informationen erhält man beim Ministerium für Arbeit, Integration und Soziales des Landes NRW unter der Hotline 0180 - 3 10 01 18, Mo–Fr 8.00–18.00 Uhr (Festnetzpreis 9,0 ct/min; abweichend aus Mobilfunknetzen). Auf der Internetseite finden Sie eine Übersicht zu den Beratungsstellen in ihrer Nähe, insbesondere:

### **Volkshochschule der Stadt Remscheid/ Bildungsberatungsstelle**

**Angebot:** Bildungsberatung: Mit einer individuellen Bildungs- und Berufswegeberatung bietet die VHS Unterstützung bei der Suche nach neuen beruflichen Perspektiven und bei der Sichtung geeigneter Bildungs- und Fördermöglichkeiten.

**Kosten:** keine

### **Bergische Volkshochschule Solingen und Wuppertal Bildungsberatungsstelle**

**Angebot:** Bildungsscheckberatung und Bildungsprämienberatung

**Kosten:** keine

**Die Bildungsprämie** richtet sich speziell an Geringverdienende mit einem Jahreseinkommen von maximal 25.000 Euro, bei gemeinsam veranlagten Paaren von 51.200 Euro im Kalenderjahr, abzüglich Kinderfreibeträge. Der Prämiegutschein halbiert Ihre Weiterbildungskosten bis zu einem maximalen Zuschuss von 500 Euro.

Über die sonstigen Fördervoraussetzungen können sie sich bei der kostenlosen Hotline 0 800 - 2 62 30 00 des Bundesministeriums für Bildung und Forschung oder auf der entsprechenden Internetseite [www.bildungspraemie.info/de](http://www.bildungspraemie.info/de) informieren

#### **4.4.3 Schüler- und Studenten-BAföG, Meister-BAföG, Bildungskredite**

**Das Bundesausbildungsförderungsgesetz („BAföG“ für Schüler/Schülerinnen und Studierende)** unterstützt finanziell die Ausbildung Jugendlicher und junger Erwachsener. Grundsätzlich erhalten Schüler/innen die Förderung als Vollzuschuss, Studierende und Auszubildende an Höheren Fachschulen erhalten die Förderung zur Hälfte als Zuschuss und zur Hälfte als zinsloses Staatsdarlehen. Näheres erfahren Sie bei der kostenlosen Infohotline des Bundesministeriums für Bildung und Forschung: 0 800 - 2 23 63 41 oder im Internet unter [www.das-neue-bafog.de](http://www.das-neue-bafog.de)

**Bildungskredite** können Auszubildende und Studenten zusätzlich, z.B. für die Übernahme von Studiengebühren, oder auch statt einer Ausbildungsförderung nach dem BAföG beantragen. Der Bildungskredit ist vom Einkommen und Vermögen der Eltern des Auszubildenden unabhängig, muss aber auch mit Zinsen zurückgezahlt werden. Weitere Informationen bekommen Sie auf der Internetseite des Bundesverwaltungsamts [www.bva.bund.de](http://www.bva.bund.de) oder unter 02 28 99 - 3 58-44-92.

**Meister-BAföG** ist nicht nur für Meister! Es können auch Berufspraktikerinnen/-praktiker ihren Lehrgang komplett über BAföG finanzieren. Es erhalten jedoch nicht nur angehende Meisterinnen und Meister diese Unterstützung, sondern fast alle Teilnehmenden von Kursen, die auf staatliche oder auf IHK-Abschlüsse vorbereiten. Ihre Fortbildung muss dazu für Sie eine Aufstiegsfortbildung darstellen und der ausgesuchte Lehrgang muss über dem Niveau einer Facharbeiter-, Gesellen- bzw. Gehilfenprüfung oder eines Berufsschulabschlusses liegen. Näheres können Sie nachlesen auf der Internetseite des Bundesministeriums für Bildung und Forschung unter [www.meister-bafog.info.de](http://www.meister-bafog.info.de) oder rufen Sie die kostenlose Infohotline: 0 800 - 6 22 36 34 an.

#### **4.4.4 Ermäßigungen der Teilnahmegebühren für Fortbildungen**

Bei manchen Bildungseinrichtungen können bestimmte Personengruppen (z.B. ALG-II-Bezieher und -Bezieherinnen, Schülerinnen/Schüler, Studierende oder Wehrpflichtige) eine Ermäßigung der Teilnahmegebühren beantragen. Fragen Sie in jedem Fall, ob es eine Ermäßigung für Sie geben könnte.

# Berufs- und Arbeitserfahrung sammeln

## Was hat sich auf dem Arbeitsmarkt verändert – wie schaffe ich den Anschluss?

Die Bedingungen und Anforderungen des Arbeitsmarktes ändern sich stetig und schnell. Aus diesem Grund bestehen oft Bedenken oder auch Angst, wieder einzusteigen. Hinzu kommt die Sorge, die Belastungen in der Arbeitswelt in Kombination mit der Familienarbeit nicht bewältigen zu können. Es gibt Möglichkeiten, erste Erfahrungen im Umgang mit Kolleginnen und Kollegen und den Anforderungen in der Arbeitswelt zu sammeln sowie gleichzeitig die eigene Belastbarkeit zu prüfen und langsam einzusteigen. Dazu zählen ein Praktikum, Ehrenamt oder eine „Arbeitsgelegenheit mit Mehraufwandsentschädigung“ (sog. „1-Euro-Job“). Bitte beachten Sie: Falls Sie Leistungen von der Arbeitsagentur oder der ARGE beziehen, müssen Sie auch eine ehrenamtliche Tätigkeit oder ein Praktikum mit Ihrer Arbeitsvermittlerin/Ihrem Arbeitsvermittler bzw. Ihrer persönlichen Ansprechperson absprechen. Um eine Tätigkeit im Rahmen einer Arbeitsgelegenheit mit Mehraufwandsentschädigung aufzunehmen, brauchen Sie eine Zuweisung der ARGE.

Nachstehend finden Sie einige Anlaufstellen, die Sie bei Ihrer Suche unterstützen können:

### Agentur für Arbeit Remscheid, Solingen und Wuppertal

**Angebot:** Wenn ein passender Betrieb gefunden wird, werden betriebliche Praktika („Betriebliche Trainingsmaßnahme“) für 1 bis 2 Wochen nach Absprache mit den Arbeitsvermittlerinnen und Arbeitsvermittlern gefördert. In diesen Fällen werden auch für Wiedereinsteigende ohne Leistungsbezug Fahrtkosten und Kinderbetreuungskosten, ggf. erforderliche Arbeitsausrüstung erstattet.

**Kosten:** keine

### ARGE Remscheid, Solingen und Wuppertal

**Angebot:** Arbeitsgelegenheit mit Mehraufwandsentschädigung („1-Euro-Job“)

**Kosten:** keine

### Wuppertal

#### **W** GESA – Gemeinnützige Gesellschaft für Entsorgung, Sanierung und Ausbildung mbH

#### 1. JobPlus-Programm in Kooperation mit dem Wichernhaus Wuppertal

**Angebot:** Das JobPLUS-Programm richtet sich an Arbeit suchende Personen, die ALG II beziehen und mindestens drei Monate in einer Arbeitsgelegenheit (Zusatzjob) tätig waren

**Kosten:** Zuweisung durch die ARGE Wuppertal

#### 2. Arbeitsgelegenheiten mit Mehraufwandsentschädigungen (1,50-Euro-Job)

(Information über die Jobbörse auf [www.gesaonline.de](http://www.gesaonline.de))

**Angebote:** 1. Elektrorecycling Im Elektro-recycling werden Großgeräte (Waschmaschinen etc.) der Wiederverwertung zugeführt oder repariert. Das Beschäftigungsangebot wird durch Beratung und Vermittlung ergänzt.

2. LeNa Lebensraum Natur sorgt mit seinen Beschäftigten für die Reinhaltung und Instandhaltung der Parkanlagen auf der Hardt.

3. Externe Arbeitsgelegenheit Arbeitsgelegenheiten werden nicht nur in den eigenen Betrieben der GESA, sondern auch bei Kooperationspartnern angeboten. So entsteht ein weites Angebotsspektrum unterschiedlichster Beschäftigungsmöglichkeiten. Gemeinsam ist ihnen, dass sie alle dem Gemeinwohl dienen.

**Ansprechperson:** Frank Leonhardt

**E-Mail:** Frank.Leonhardt@gesaonline.de

**Telefon:** 02 02 - 28 11 04 11

### **W** Stadt Wuppertal

#### **Angebot: Service Ehrenamt**

Angebot: Vermittlung, Beratung

**Kosten:** keine

### **3. Migrantinnen mit Einsatz im gewerblich-technischen Arbeitsbereich( MEGA ) (1,50-Euro-Job)**

**Angebot:** MEGA ist eine zeitlich flexible Arbeitsgelegenheit für Migrantinnen. Ziel ist, die Chancen auf den Berufseinstieg zu verbessern.

**Kosten:** keine (Zuweisung durch die ARGE erforderlich)

**Ansprechperson/Teamleitung:**

Frank Leonhardt

**E-Mail:** Frank.Leonhardt@gesaonline.de

**Telefon:** 02 02 - 28 11 04 11

### **W** Sozialdienst katholischer Frauen e.V. Wuppertal

**Angebot:** Phoenix: Ein Projekt für Frauen zwischen 18 und 27 Jahren, die Unterstützung in der Berufswege- und Ausbildungsplanung benötigen. Anhand Haushaltsnaher Dienstleistungen erfolgt die praktische Erprobung und Heranführung an das Arbeitsleben. In der Qualifizierung werden Grundlagen zum Erwerb von auf dem Arbeitsmarkt notwendigen Schlüsselqualifikationen erarbeitet. Voraussetzungen: ALG II-Bezug

# Sich bewerben

## Wie finde ich eine geeignete Stelle und bewerbe mich dafür richtig?

Grundsätzlich gilt es, bei der Stellensuche die eigenen Wünsche im Auge zu behalten und gezielt nach Stellen zu suchen, die mit diesen Wünschen übereinstimmen. Im Vergleich zu früher gibt es heute mehr Möglichkeiten der Arbeitsplatzsuche. Das können Stellenanzeigen in der Zeitung und im Internet sein, die Initiativbewerbung, aber auch Zeitarbeit, Personalberatungen und private Arbeitsvermittlung. Ebenfalls wichtig sind persönliche Kontakte zu Bekannten, Freunden und Familie, evtl. auch die Mitgliedschaft in Berufsverbänden oder die Zugehörigkeit zu beruflichen Netzwerken.

### 6.1 Suche nach Arbeitsstellen

Scheuen sie sich nicht, die Information, dass Sie Arbeit suchen, breit zu streuen. Denn viele Stellen werden neu besetzt, ohne dass sie öffentlich ausgeschrieben werden. In diesem Fall geht es darum, überhaupt die Information zu erhalten, dass eine Stelle frei wird oder ein Auftrag zu vergeben ist, damit Sie sich darauf bewerben können. Oft bilden auch befristete Arbeitsverträge, Mini-Jobs und Praktika als Übergangslösung die Türöffner für die erwünschte Stelle. Beispielsweise können MiniJob und Praktikum als eine erste Arbeitsprobe sehr nützlich sein für beide Seiten.

#### Minijob-Zentrale

**Angebot:** Informationen rund um das Thema Minijob (Steuern, Versicherung, Midi-Job, mehrere Minijobs – was dann?) Näheres unter: [www.minijob-zentrale.de](http://www.minijob-zentrale.de)

Wenn Sie sich entscheiden, bei Ihrem beruflichen Wiedereinstieg die Angebote von Zeitarbeitsfirmen zu nutzen, sollten Sie ein paar Dinge beachten. In dieser Branche gibt es Unternehmen, die sehr schlecht bezahlen und einen möglichen Übergang von Arbeitnehmenden in ein dauerhaftes Beschäftigungsverhältnis nicht fördern. Daher sollten Sie vor der eigentlichen Arbeitsaufnahme folgende Punkte klären:

- Handelt es sich um eine reine Arbeitnehmerüberlassung oder um ein Unternehmen, das die Arbeitskräfte nach Möglichkeit in dauerhafte Beschäftigungsverhältnisse vermittelt (Arbeitsvermittlung)? Wie hoch ist in diesem Fall die Vermittlungsquote?
- Gehört das Unternehmen einem Verband für Zeitarbeitsunternehmen an und zahlt es die Entgelte nach dem für diesen Verband gültigen Tarifvertrag? In manchen Unternehmen gibt es stattdessen einen Firmentarifvertrag. Diese eigenständigen Lohnvereinbarungen sind nicht an die Verbandstarife gebunden. Sie können ihnen entsprechen, aber auch unter den Verbandstarifverträgen bleiben oder deutlich darüber hinausgehen. Unter der Internetseite [www.tarifregister.nrw.de/](http://www.tarifregister.nrw.de/) finden Sie eine Übersicht über die verschiedenen Verbandstarife.
- Sind im schriftlichen Vertrag auch die Urlaubs- und Kündigungsfristen geregelt?

#### Start Zeitarbeit NRW GmbH

**Angebot:** Arbeitsvermittlung speziell auch für Wiedereinsteigende

**Kosten:** keine



Welcher Weg der Stellensuche für Sie der beste ist, hat mit Ihrem Alter, Ihrer Berufserfahrung und dem Stand Ihrer Ausbildung zu tun. Eine Stellensuche ist selten beim ersten Versuch schon von Erfolg gekrönt und kann sich auch über einen längeren Zeitraum erstrecken. Lassen Sie sich nicht entmutigen. Bleiben Sie hartnäckig dran an der Umsetzung Ihrer Wünsche. Anlaufstellen rund um das Thema Stellensuche finden Sie im Kapitel 6.4.

## 6.2 Bewerbungsmappe und Bewerbungswege

Wie sind die aktuellen Anforderungen an eine schriftliche Bewerbung? Welche Informationen muss mein Lebenslauf enthalten?

Mittlerweile hat sich viel in Sachen Bewerbung geändert. Daher ist es wichtig, dass Sie sich über die aktuellen Bewerbungstrends informieren. Heutzutage ist eine Bewerbungsmappe „Marketing in eigener Sache“. Vermitteln Sie ein positives Bild von sich! Zu diesem positiven Bild gehören auch die Qualifikationen, die Sie während der Familienphase erworben haben (Zeitmanagement, kommunikative Fertigkeiten, Organisationsgeschick, soziale Kompetenzen).

## 6.3 Vorstellungsgespräche

Was muss ich in einem Vorstellungsgespräch sagen?

Ein Vorstellungsgespräch zu führen, vielleicht das erste nach langer Zeit, löst vermutlich Aufregung aus. Doch lassen Sie sich davon nicht abschrecken. Ein Vorstellungsgespräch zu führen kann man lernen und auch üben. Verschiedene Weiterbildungsträger bieten hierfür spezielle Trainingseinheiten an. Informieren Sie sich über deren Angebote. Eine gute Vorbereitung mindert Ihre Angst und gibt Ihnen mehr Selbstsicherheit.

## 6.4 Anlaufstellen

### Solingen, Remscheid, Wuppertal

#### Agentur für Arbeit

**Angebot:** Jobbörse im Internet – das eigene Bewerberprofil selbst in der Online-JOBBÖRSE aufgeben oder unter Angabe einiger Suchkriterien nach passenden Stellenangeboten suchen

**Kosten:** keine

**Angebot:** Beratung und Vermittlung, Aufnahme der persönlichen Wünsche und Kenntnisse, Unterbreitung von Vermittlungsangeboten

**Voraussetzungen:** Arbeitsuchende, Arbeitslose und Ratsuchende, die entweder Anspruch auf Arbeitslosengeld I (nach dem Sozialgesetzbuch III) haben oder keine Leistungen beziehen

**Kosten:** keine

**Angebot:** Möglichkeit des Angebots von Bewerbungstrainings

**Voraussetzungen:** Arbeitslose und von Arbeitslosigkeit Bedrohte nach individuellem Beratungsgespräch – unabhängig vom Leistungsbezug

**Kosten:** keine

**Angebot:** Lernbörse:

<https://lernboerse.arbeitsagentur.de/aktiv/>

**Kosten:** keine

#### ARGE

**Angebot:** Vermittlung von Arbeitsstellen, Trainingsmaßnahmen und Integrationsjobs

**Angebot:** persönliche Beratung zum Wiedereinstieg

**Voraussetzungen:** Arbeitslose, die Arbeitslosengeld II beziehen

**Kosten:** keine

## Remscheid

---

### **R** Arbeit Remscheid gGmbH Gesellschaft für Beschäftigungsförderung und Qualifizierung

**Angebot:** Förderung der beruflichen Integration von Arbeitssuchenden durch Beratung, Coaching, Trainings und Arbeitsvermittlung

**Kosten:** Förderung je nach Maßnahme durch die ARGE oder durch die Arbeitsagentur nach individueller Beratung

### **R** Euro-Schulen Remscheid

**Angebot:** Integrationskurs Deutsch

**Kosten:** Bildungsgutschein der Arbeitsagentur nach individueller Prüfung möglich, Förderung durch BAMF

### **R** Internationaler Bund e.V. Jugendmigrationsdienst Wuppertal (JMD)

**Angebot:** für Frauen und Männer mit Zuwanderungsgeschichte bis 27 Jahre: Trainiere dein Deutsch: Rechtschreibung und Grammatik, Trainiere dein Deutsch: Kommunikation, Fit für die Ausbildung/Studium/Beruf: Bewerbungstraining und Test für Mathematik, Soziales Training, PC & Internet, Kreative Workshops (Rap & Musik, Theater, Rollenspiele)

**Kosten:** keine

### **R** Sozialdienst katholischer Frauen e.V. Projekt „FAMOS“

**Angebot:** Information und Beratung für Alleinerziehende (Mittwochs 10–12 Uhr), Beratung bei Fragen zu z.B.: zukünftiger beruflicher Orientierung, persönlichen und finanziellen Schwierigkeiten, Kinderbetreuung, Sorgerecht und Besuchsregelung, Erziehungsfragen

**Kosten:** keine

## Solingen

---

### **S** Coachingcenter Margot Abtstiens/ BusinessSchule für Frauen

**Angebote:** Einzel- und Kleingruppencoaching sowie maßgeschneiderte Qualifizierungen auch für Wiedereinsteigerinnen und Existenzgründerinnen/Unternehmerinnen, DCV-zertifizierte Ausbildungen zum Coach

**Kosten:** zu erfragen

### **S** Fortbildungsakademie der Wirtschaft (FAW) gemeinnützige GmbH Akademie Solingen

**Angebot:** 1. Bewerbungsmanagement: Bewerbungstraining für AGL II-Empfängerinnen und -Empfänger 2. Beratung und Coaching zur (Re-)Integration von ALG II-Empfängerinnen und -Empfängern 3. Ganzil II: Ganzheitliche Integrationsleistung Unterstützung bei der Bewerbung und Stellensuche 4. Vermittlung in eine betriebliche Ausbildung 5. BaE: Unterstützung von Jugendlichen bei der Aufnahme, Fortsetzung und dem erfolgreichen Abschluss einer Berufsausbildung

**Kosten:** zu erfragen

### **S** Internationaler Bund e.V. Jugendmigrationsdienst Solingen

**Angebot:** Unterstützung bei der Suche nach einer Arbeitsstelle sowie bei Bewerbungen und Vorstellungsgesprächen

**Kosten:** keine

**S Willy Könen Bildungswerk****Standort Solingen****AWO Bezirksverband Niederrhein e.V.**

**Angebot:** Bewerbungstraining und Bewerbungscoaching

**Kosten:** zu erfragen

**S wohlgemuth-training****Miteinander erfolgreich****Personalentwicklung und Wiedereinstieg**

**Angebot:** Wiedereinstiegscoaching für Frauen

**Kosten:** 49 Euro pro Stunde, Bildungsscheck-Förderung u. U. möglich

**3. Ganzil –Projekte (Ganzheitliche Integrationsleistungen für Arbeitslose)**

**Angebot:** Das Projekt verfolgt das Ziel durch Entwicklung einer individuellen Strategie die Aufnahme einer sozialversicherungspflichtigen Tätigkeit oder einer betrieblichen Ausbildung zu erreichen.

**Kosten:** keine (Zuweisung durch die Agentur für Arbeit oder die ARGE Wuppertal)

**4. Netzwerk Partizipation**

**Angebot:** Das gemeinsame Projekt der Stadt Wuppertal, der Diakonie, des SKF und der GESA integriert durch Vermittlung, Beratung und Qualifizierung Flüchtlinge und Bleibebe-rechtigte in Arbeit

**5. Fallmanagement**

**Angebot:** Die Aufgabe des Fallmanagements besteht darin, Vermittlungshemmnisse abzubauen, um die Basis für die Integration in Arbeit zu schaffen. Das Angebot wird ergänzt durch ein aufsuchendes Fallmanagement-Team

**Wuppertal****W GESA – Gemeinnützige Gesellschaft für Entsorgung, Sanierung und Ausbildung mbH****1. Bewerbercenter be:st (Bewerbungshilfe und Stellenbörse)**

**Angebot:** Das Bewerbercenter stellt alle für die Stellensuche erforderlichen Materialien und Beratungen zu Verfügung – vom Briefumschlag bis zum Bewerbungstraining.

**Kosten:** keine, Bewerbungskostenübernahme für Kunden der ARGE Wuppertal

**2. Integrationsbegleitung**

**Angebot:** Die Integrationsbegleiter entwickeln passgenaue Vermittlungsstrategien und bieten ein Coaching, das bei der Stellensuche und Arbeitsaufnahme unterstützt.

**Kosten:** keine (Zuweisung durch die ARGE Wuppertal erforderlich)

**W InBIT gGmbH**

**Angebot:** Bewerbungstraining

**Kosten:** Förderung durch die ARGE möglich

**Angebot:** Bewerbungstraining für Akademiker/innen: gezielte Stellensuche, erfolgreiche Strategien für ein Assessment-Center und Vorstellungsgespräche, Anpassung der vorhandenen Unterlagen auf die aktuellen Standards

**Kosten:** Kleingruppen inkl. Mittagessen 150 Euro p.P., Einzelbewerbungstraining inkl. Mittagessen 250 Euro p.P., Förderung durch die ARGE möglich

### **W** Limberg MTC

#### **Media, Training & Coaching**

**Angebote:** 1. Bewerbungscoaching „Vorsprung“: Professionelle Bewerbungsunterlagen, das erfolgreiche Anschreiben, Initiativbewerbung, Vorstellungsgesprächstraining, der verdeckte Arbeitsmarkt – ihr potentieller Zielmarkt, individuelle Bewerbungsstrategie  
2. Kompetenzberatung: „Stärken, Kompetenzen und Potenziale nutzen!“ Profilpass – Talentkompass - Berufswahlpass  
3. Potenzialentwicklung, Persönlichkeitsentwicklung, Life-Coaching  
4. Bewerbungstraining: „Wie bewerbe ich mich richtig?“  
Jobhunting – Märkte, Mappe, Möglichkeiten, Erfolgreich zurück in den Beruf, Kompetenzen erkennen und nutzen

**Kosten:** auf Anfrage

### **W** Möwe-Seminare

**Angebot:** „Rund-um-sorglos-Paket“ mit 10 Intensivworkshop-Tagen, Vollzeit: Coaching, Zeitmanagement, Bewerbungstraining, Kompetenzcheck, Stil und Etikette, Gründungsunterstützung, u.v.m.

**Kosten:** ca. 4.000 Euro im Ganzen bei einer Teilnehmendezahl von 4 Personen, die Buchung einzelner Module sind realisierbar, Bildungsscheck und andere Förderungsmöglichkeiten sind zu erfragen. Eine Beratung der Teilnehmenden bei der Beantragung aller Fördermöglichkeiten wird angeboten.

### **W** START Zeitarbeit NRW GmbH

**Angebot:** Arbeitsvermittlung speziell auch für Wiedereinsteigende

**Kosten:** keine

### **W** Wichernhaus Wuppertal gGmbH, GESA gGmbH und Bergische Volkshochschule (Kooperation)

**Angebote:** Das JobPLUS-Programm richtet sich an Arbeit suchende Menschen, die ALG II beziehen und mindestens drei Monate in einer Arbeitsgelegenheit (Zusatzjob) tätig waren. Ziel ist die Vermittlung in Arbeit oder Ausbildung. JobPLUS beinhaltet individuelle Beratung und Begleitung, passgenaue Qualifizierung (falls gewünscht) sowie Praktika in den angestrebten Berufsfeldern.

**Kosten:** Förderung durch die ARGE Wuppertal

## Angebote in Remscheid, Solingen und Wuppertal: übergreifend

---

### Bergische LernLäden

**Angebote:** Immer zu Ladenöffnungszeit stehen Computer mit Internet, Scanner, Drucker und Bewerbungsmappen sowie Informationsmaterial und Literatur zur Verfügung. Je nach individuellem Bedarf unterstützen die Lernbegleiterinnen, wenn es darum geht eine Stelle zu finden, Bewerbungsunterlagen zu erstellen oder sich auf ein Vorstellungsgespräch vorzubereiten.

**Kosten:** Materialkosten für Bewerbungsmappen und Kopien.

### Wipa GmbH & Co KG

#### (Wirtschaftsschule Paykowski GmbH & Co KG)

**Angebot:** Bewerbungscenter be:st (Bewerbungshilfe und Stellenbörse): Beratung und Unterstützung im Bewerbungsverfahren für alle Wuppertaler Bürgerinnen und Bürger, die einen Arbeits- oder Ausbildungsplatz oder eine geeignete Weiterbildung suchen (kostenlose EDV-Nutzung, Einzelgespräche nach Terminvereinbarung, simulierte Vorstellungsgespräche, Kursangebot etc.)

**Kosten:** keine

# Existenzgründung

## Ich möchte mich gerne selbstständig machen – wie geht das?

Für viele Berufsrückkehrende ist die berufliche Selbstständigkeit eine attraktive Alternative, um in das Arbeitsleben zurückzukehren. Sie verbinden damit die Hoffnung, sich nach einer längeren Familienpause beruflich neu zu orientieren und Familie und Beruf ideal verbinden zu können. Nicht zuletzt erscheint vielen die Gründung einer eigenen Firma als einzige Möglichkeit, am Arbeitsmarkt wieder Fuß zu fassen. Dies gilt insbesondere für Frauen, die eine lange Zeit ihre Berufstätigkeit zugunsten der Familie unterbrochen haben. Wer sich allerdings als Selbstständige am Markt behaupten will und die wirtschaftliche Sicherung der eigenen Existenz zum Ziel hat, muss in der Regel mehr an Zeit und Ausdauer investieren, als dies eine abhängige Beschäftigung erfordert. Nur im absoluten Idealfall gelingt die Vereinbarung von Familie und Beruf problemlos. Nichtsdestoweniger sind Frauen heute als Gründerinnen und Unternehmerinnen ein wichtiger Wirtschaftsfaktor im Bereich der Klein- und Kleinstgründungen.

Auch wenn sich die erforderlichen Gründungsschritte für Frauen und Männer nicht unterscheiden, Frauen gründen nach einhelliger Expertenmeinung anders. Ihre Gründungsvorhaben sind oftmals kleiner und anfangs weniger auf Wachstum ausgerichtet. Sie sind häufig erfolgreicher und länger am Markt – und sie schaffen Arbeitsplätze!

## Solingen

### **S** Coachingcenter Margot Abstiens BusinessSchule für Frauen

**Angebote:** Einzel- und Kleingruppencoaching sowie maßgeschneiderte Qualifizierungen auch für Wiedereinsteigerinnen und Existenzgründerinnen/ Unternehmerinnen, DCV-zertifizierte Ausbildungen zum Coach

**Kosten:** zu erfragen

### **S** Fortbildungsakademie der Wirtschaft (FAW) gemeinnützige GmbH Akademie Solingen

**Angebot:** Start Ex (Existenzgründer-Seminar) für Arbeitslose sowie von Arbeitslosigkeit bedrohte Menschen

**Kosten:** zu erfragen

### **S** Regine Grote-Kunicke (UCT) Unternehmensberatung wirtschaften und leben

**Angebote:** Existenzgründungs- und -festigungsberatung: Speziell für Wiedereinsteigerinnen gibt es das Angebot „Eine Selbstständigkeit (Nebenerwerb/Vollzeit) als attraktive Alternative zur Festanstellung“ (als Workshop/Seminar). Speziell an Ihren Bedürfnissen orientierte Einzelberatung, die über die KfW-Mittelstandsbank gefördert werden.

**Kosten:** zu erfragen, innerhalb der Förderrichtlinien

### **S** Unternehmerinnennetzwerk Solingen

**Angebot:** Das Netzwerk trifft sich jeden 2. Mittwoch im Monat um 19.30 Uhr zum Erfahrungsaustausch. Zielgruppe sind Unternehmerinnen und Existenzgründerinnen. Wir bieten Fachvorträge und nennen u.a. Ansprechpersonen für frauenspezifisches Coaching, Existenzgründungs- und Festigungsberatung und Qualifizierungen für Unternehmerinnen und Gründerinnen. Wir sind Bindeglied für die Kooperation mit „Via-Varia“ (Unternehmerinnenmesse).

**Kosten:** 1 Teilnahme ist kostenlos (außer Sonderveranstaltungen), danach Jahresmitgliedsbeitrag

## Wuppertal

### W ARGE Wuppertal

**Angebote:** Zur Unterstützung und Eingliederung von Bezieherinnen/Bezieher des Arbeitslosengeld II (ALG II) in Wuppertal steht ein breit gefächertes Maßnahmenangebot zur Verfügung. Die ARGE vermittelt und fördert u. a. Existenzgründungen.

### W Bildungswerk Verkehr, Wirtschaft, Logistik NRW e.V.

**Angebot:** für Existenzgründerinnen/-gründer: intensive Vorbereitung auf die IHK Fachkundeprüfung für den gewerblich Güterkraftverkehr

**Kosten:** Selbstzahlerinnen/-zahler

### W Limberg MTC

#### Media, Training & Coaching

**Angebote:** 1. Existenzgründerberatung/-coaching gefördert durch das BPW (Beratungsprogramm Wirtschaft) NRW  
2. Gründercoaching Deutschland: Beratung bzgl. Internetauftritt, Alleinstellungsmerkmal, USP-Beratung, erfolgreiche Akquise, PR – Öffentlichkeitsarbeit, Neu-Kundenfindung – Kundengewinnung – Kundenbindung, Beantragung von Fördermitteln

**Kosten:** auf Anfrage

### W Möwe-Seminare

**Angebot:** „Rund-um-sorglos-Paket“ mit 10 Intensivworkshop-Tagen, Vollzeit: Coaching, Zeitmanagement, Bewerbungstraining, Kompetenzcheck, Stil und Etikette, Gründungsunterstützung, u.v.m.

**Kosten:** ca. 4.000 Euro im Ganzen bei einer Teilnehmendenzahl von 4 Personen, die Buchung einzelner Module ist realisierbar, Bildungsscheck und andere Förderungsmöglichkeiten sind zu erfragen. Eine Beratung der Teilnehmenden bei der Beantragung aller Fördermöglichkeiten wird angeboten.

### W Quallianz e.V.

**Angebote:** 1. Beratung Bildungsscheck (für Existenzgründerinnen)

2. Beratung Bildungsprämie (für Existenzgründerinnen mit Jahreseinkommen < 25.600 Euro)

**Kosten:** auf Anfrage/keine

## Angebote in Remscheid, Solingen und Wuppertal: übergreifend

### STARTERCENTER NRW

#### Wuppertal – Solingen – Remscheid

**Angebote:** Beratung und Information zum Thema Existenzgründung: rechtliche Grundlagen und Fördermöglichkeiten

### Unternehmerinnenbrief NRW

#### Regionales Projektbüro Rhein-Wupper Kreis Mettmann

#### Wirtschaftsförderung

**Angebot:** Vergabe der Auszeichnung „Unternehmerinnenbrief NRW“ für die Region Rhein-Wupper; das Angebot richtet sich an Gründerinnen oder Unternehmerinnen, die mit ihrem Unternehmen wachsen wollen; eine Initiative des Ministeriums für Gesundheit, Emanzipation, Pflege und Alter NRW  
**Kosten:** keine

# Hilfen in Notlagen

## Wo bekomme ich Hilfe bei persönlichen Schwierigkeiten?

---

Ich möchte arbeiten gehen, aber mir fehlt das Selbstvertrauen ... · Meine Scheidung läuft ... · Ich fühle mich entmutigt und unzufrieden ... · Mein Partner möchte nicht, dass ich arbeiten gehe ... · Ich befinde mich in einer Krise ... · Es gibt Schwierigkeiten in der Familie, mit dem Partner oder den Kindern ... · Mein Mann schlägt mich, wo soll ich bloß hin ... · Ich habe Schulden ... · Wie schaffe ich es, mit dem Arbeitslosengeld klar zu kommen ...

**Handeln Sie!** Bei folgenden Anlaufstellen bekommen Sie Hilfe:

### 8.1 Angebote für Frauen

#### Remscheid

---

##### **R** Beratungsstelle für Frauen und Mädchen

- Angebote:** 1. Beratung bei Trennung und Scheidung  
2. Beratung und Begleitung bei Gewalterfahrungen (häusliche Gewalt, sexuelle Traumatisierung, Stalking)  
3. individuelle Beratung zu Lebensfragen  
4. Notfallberatung, telefonische Beratung

**Kosten:** keine

##### **R** Frauenhaus

**Angebote:** Unterkunft und Hilfe für von körperlicher und seelischer Gewalt betroffene Frauen und deren Kinder; nachgehende Beratung nach einem Aufenthalt im Frauenhaus

**Kosten:** Je nach Höhe des Einkommens übernimmt die ARGE Remscheid die Kosten, die für einen Aufenthalt im Frauenhaus Remscheid entstehen.

#### Solingen

---

##### **S** Frauenberatungsstelle Solingen

**Angebote:** Krisenintervention und stabilisierende Beratung u.a. bei: Trennungs- und Scheidung, häuslicher Gewalt nach dem Gewaltschutzgesetz, sexualisierter Gewalt, Sozialrechtsberatung bei existenziellen Problemen, Beratung von Migrantinnen, themenzentrierte und therapeutische Gruppen, Einzelveranstaltungen zu frauenspezifischen Themen

**Kosten:** keine

##### **S** Frauenhaus Solingen

**Angebote:** 1. Unterkunft und Unterstützung für Frauen und Kinder, die von körperlicher, seelischer oder sexualisierter Gewalt betroffen sind.  
2. Beratung Gewaltschutzgesetz

**Kosten:** keine



## Wuppertal

---

### **W** Frauenberatung und Selbsthilfe e.V.

**Angebote:** Krisenintervention, Beratung bei Trennungskrisen und -konflikten, Rechtsinformation durch Rechtsanwältinnen (einmal monatlich), Beratung bei sexualisierter und psychischer Gewalt, Essstörungen, Lebensberatung, Depression, Ängste, berufliche Konflikte und Burn-out, Einzel- und Gruppenangebote u.v.m. für Frauen/Mädchen (ab 16 Jahre)

**Kosten:** kostenlose Beratung

### **W** Frauen helfen Frauen e.V.

#### 1. Beratungsstelle

**Angebot:** Beratung und Unterstützung für Frauen, die von häuslicher Gewalt bedroht oder betroffen sind. Information/Beratung zum Gewaltschutzgesetz und nach polizeilichen Wegweisungen.

Telefonische Beratung und persönliche Beratung nach Terminabsprache, kostenlos, auf Wunsch anonym und bei Bedarf mit Dolmetscherin.

#### 2. Frauenhaus

**Angebot:** Schutz und Unterkunft für von häuslicher Gewalt bedrohten und betroffenen Frauen und deren Kinder, 24 Stunden erreichbar für Notaufnahmen, Prävention, Krisenintervention, psychosoziale Beratung, Unterstützung und Begleitung

### **W** Frauen-Notruf e.V.

**Angebote:** Beratung, Kontakt und Information bei Stalking, zu „KO-Tropfen“, sexueller Belästigung und Vergewaltigung, Beratung beim individuellen Abwägen der Vor- und Nachteile einer Strafanzeige und bei anonymer Spurensicherung bei Sexualstraftaten, telefonische Beratung, Onlineberatung, persönliche Beratung nach Terminvereinbarung

**Kosten:** keine

## 8.2 Schuldner- und Insolvenzberatung

### Remscheid

---

#### **R** Diakonisches Werk Kirchenkreis Lennep

**Angebot:** kostenfreie Schuldner- und Verbraucherinsolvenzberatung

### Solingen

---

#### **S** Diakonisches Werk Solingen Schuldnerberatung

**Angebot:** kostenfreie Schuldner- und Insolvenzberatung

#### **S** Verbraucherzentrale NRW Solingen

**Angebote:** kostenfreie Schuldner- und Verbraucherinsolvenzberatung

## Wuppertal

---

#### **W** Arbeiterwohlfahrt Kreisverband Wuppertal e.V. Schuldnerberatung

**Angebot:** kostenfreie Schuldner- und Insolvenzberatung

#### **W** Arbeitslosenhilfe Wuppertal e.V.

**Angebot:** „Hilfe bei Schulden“ im Vorfeld der Insolvenz, auch Budgetberatung  
**Kosten:** Förderung über die ARGE

#### **W** Diakonie Wuppertal Schuldnerberatung

**Angebot:** kostenfreie Schuldner- und Insolvenzberatung

#### **W** Verbraucherzentrale NRW Wuppertal

**Angebot:** kostenfreie Schuldner- und Verbraucherinsolvenzberatung

# Verzeichnis der Anschriften und Angebote

## 9.1 Anschriften der Anlaufstellen in

### **R** Remscheid

---

#### **Agentur für Arbeit Solingen, Geschäftsstelle Remscheid**

---

**Anschrift:** Bismarckstr. 8, 42853 Remscheid  
**Telefon:** 0 18 01 - 55 51 11  
(ServiceCenter: Mo – Fr 8.00 – 18.00 Uhr)  
Festnetzpreis 3,9 ct/min;  
Mobilfunkpreis höchstens 42 ct/min  
**Telefax:** 0 21 91 - 4 60 61 63  
**E-Mail:** [remscheid@arbeitsagentur.de](mailto:remscheid@arbeitsagentur.de)  
**Internet:** [www.arbeitsagentur.de](http://www.arbeitsagentur.de) – Remscheid

#### **Angebote:**

##### **1. Beratung und Vermittlung**

bei der Suche nach einem passenden Arbeitsplatz, dem Wunsch, sich selbstständig zu machen und zu finanziellen Hilfen, insbesondere der Aufnahme einer Beschäftigung und zur Sicherung des Lebensunterhalts.

##### **2. Berufsberatung für eine berufliche Erstausbildung (unter 25-jährige)**

vorherige Anmeldung zum Gespräch erforderlich  
**Persönliche Vorsprachen:** Anmeldung am Empfang  
**Telefon:** 0 18 01 - 55 51 11  
(ServiceCenter: Mo – Fr 8.00 – 18.00 Uhr)  
Festnetzpreis 3,9 ct/min;  
Mobilfunkpreis höchstens 42 ct/min  
**Internet:** [www.arbeitsagentur.de/solingen](http://www.arbeitsagentur.de/solingen) – Ausbildung

##### **3. Beauftragte für Chancengleichheit am Arbeitsmarkt**

**Anschrift:** Kamper Str. 35, 42699 Solingen  
**Telefon:** 02 12 - 23 55-263  
**Telefax:** 02 12 - 56 06 08  
**E-Mail:** [solingen.bca@arbeitsagentur.de](mailto:solingen.bca@arbeitsagentur.de)  
**Internet:** [www.arbeitsagentur.de](http://www.arbeitsagentur.de) – Solingen – Bürgerinnen und Bürger – Chancengleichheit  
**Ansprechperson:** Barbara Cornelissen-Vetter  
**Angebot:** „Service für Berufsrückkehrerinnen“: 1x im Monat Informationsveranstaltung für Frauen zum Wiedereinstieg in das Berufsleben, vielfältige Informationen zum beruflichen Wiedereinstieg nach der Familienphase, genaue Termine siehe unter [www.arbeitsagentur.de](http://www.arbeitsagentur.de) – Startseite – Veranstaltungen  
**Kosten:** keine

##### **4. Informationsmaterial**

Eine Auflistung des Informationsmaterials ist unter [www.arbeitsagentur.de/solingen](http://www.arbeitsagentur.de/solingen) – Bürgerinnen und Bürger – Chancengleichheit – Veröffentlichungen zu finden.

##### **5. Berufsinformationszentrum**

Kamper Str. 35, 42699 Solingen  
**Öffnungszeiten:** Mo – Mi 8.00 – 16.00 Uhr, Do 8.00 – 18.00 Uhr, Fr 8.00 – 12.30 Uhr  
**Telefon:** 02 12 - 23 55-290  
**Telefax:** 02 12 - 23 55-56 06 07  
**Internet:** [www.arbeitsagentur.de/solingen](http://www.arbeitsagentur.de/solingen) – Bürgerinnen und Bürger – BIZ  
**E-Mail:** [Solingen.BIZ@arbeitsagentur.de](mailto:Solingen.BIZ@arbeitsagentur.de)  
**Angebote:** Informationsmappen zu Aus- und Weiterbildung, Broschüren rund um das Thema „Arbeit und Beruf“, Computer für Stellensuche und Online-Datenbanken (BERUFENET, KURSNET, JOBBÖRSE).  
Im BIZ werden auch regelmäßig Informationsveranstaltungen angeboten. Eine Auflistung der Veranstaltungen finden Sie unter [www.arbeitsagentur.de/solingen.de](http://www.arbeitsagentur.de/solingen.de) – Startseite – Veranstaltungen.

Es besteht die Möglichkeit, die Internetcomputer des BIZ und das Internetcenter für Online-Recherche zu nutzen. Außerdem befinden sich Selbstinformationseinrichtungen (SIE)/Internetcenter im Berufsinformationszentrum.

## 6. Informationen im Internet

Vielfältige Informationen unter [www.arbeitsagentur.de](http://www.arbeitsagentur.de), z.B. Startseite – Bürgerinnen und Bürger, Rubriken „Arbeit und Beruf“ mit den Untertiteln „Berufsrückkehr“ und „Selbstständigkeit“, Rubriken „Chancengleichheit“, „Familie und Kinder“ und „finanzielle Hilfen“ und andere

## 7. Informationen über Fort- und Weiterbildungen

**Internet:** [www.kursnet.arbeitsagentur.de](http://www.kursnet.arbeitsagentur.de)

## 8. Jobbörsen

virtuelle Jobbörse unter [www.arbeitsagentur.de](http://www.arbeitsagentur.de)

## 9. Lernbörsen

1. LERNBÖRSE aktiv: Auswahl von kostenlosen Lernangeboten aus dem Internet unter [www.arbeitsagentur.de](http://www.arbeitsagentur.de) – Bürgerinnen und Bürger – Lernbörse der Bundesagentur für Arbeit
2. LERNBÖRSE exklusiv: Bewerbungsrelevante Lernprogramme.  
Einen Zugang zu diesem Angebot erhalten alle betreuten Kundinnen und Kunden der Agenturen unter [www.arbeitsagentur.de](http://www.arbeitsagentur.de) – JOBBÖRSE

## Allee-Akademie

**Anschrift:** Alleestr. 13 – 15, 42853 Remscheid

**Telefon:** 0 21 91 - 46 44 66

**E-Mail:** [remscheid@allee-akademie.de](mailto:remscheid@allee-akademie.de)

**Internet:** [www.allee-akademie.de](http://www.allee-akademie.de)

### Angebote:

1. Fachkraft für Lagerlogistik (Vorbereitung auf die Externenprüfung der IHK)
2. Fachlageristin (Vorbereitung auf die Externenprüfung der IHK)
3. Seminare im PC-Bereich (MS-Office u.a.)
4. Seminare Business-English

**Kosten:** zu erfragen, Teilfinanzierung nach individueller Beratung durch Bildungsscheck möglich

## Arbeit Remscheid gGmbH Gesellschaft für Beschäftigungs- förderung und Qualifizierung

**Anschrift:** Freiheitsstr. 181, 42853 Remscheid

**Telefon:** 0 21 91 - 95 14 60 oder

0 21 91 - 95 14 744

**Telefax:** 0 21 91 - 95 14 748

**E-Mail:** [regiment@arbeit.remscheid.de](mailto:regiment@arbeit.remscheid.de)

**Internet:** [www.arbeit-remscheid.de](http://www.arbeit-remscheid.de)

**Ansprechperson:** Bettina Regiment

**Angebote:** Förderung der beruflichen Integration von Arbeitssuchenden durch Beratung, Coaching, Trainings und Arbeitsvermittlung; Beschäftigungs- und Qualifizierungsmaßnahmen in verschiedenen Berufsfeldern, z.B. Gartenlandwirtschaftsbau, Forst, Tischlerei, Einzelhandel, Lager und Transport

1. Projekt „Jobcoach“: Jobcoaching über 4 – 9 Monate

2. Projekt „GANZIL“: Die Teilnehmenden werden entsprechend ihrer individuellen Stärken unterstützt und bei den Vorstellungskontakten sowie im Bewerbungsprozess begleitet. Ziel ist es, mit Hilfe von professionellen Bewerbungs- und Lebenstipps sowie Zielvereinbarungen den entscheidenden Schritt in die Arbeitswelt zu realisieren, ggf. auch Alternativen zu finden.

3. BewerberCenter: für Teilnehmende, die bereits in Maßnahmen der Arbeit Remscheid gGmbH sind

4. Projekt „Betreuungskraft für Demenzkranke in Pflegeheimen“

**Kosten:** Förderung je nach Maßnahme: Bildungsgutscheine der Arbeitsagentur nach individueller Prüfung möglich, im Einzelfall Kostenübernahme durch die ARGE

## ARGE Remscheid

**Anschrift:** Bismarckstr. 8 – 10, 42853 Remscheid

**Telefon:** 0 21 91 - 95 18-0

**Telefax:** 0 21 91 - 95 18-500

**E-Mail:** [Remscheid-ARGE@arge-sgb2.de](mailto:Remscheid-ARGE@arge-sgb2.de)

**Ansprechperson:** individuelle Beratung

**Angebote:** Im Rahmen der Leistungsgewährung nach dem SGB II hält die ARGE Remscheid zur Unterstützung und Eingliederung ein umfassendes Dienstleistungsangebot vor.

Die zuständigen persönlichen Ansprechpersonen und Fallmanagerinnen und Fallmanager beraten, vermitteln und fördern: Arbeitsstellen, Existenzgründungen und selbstständige Tätigkeiten, Arbeitsgelegenheiten, Qualifizierungsmaßnahmen, Schulabschlüsse, Berufsorientierung, betriebliche und außerbetriebliche Ausbildung.

## Beratungsstelle für Frauen und Mädchen

---

**Anschrift:** Neugasse 2, 42897 Remscheid

**Telefon:** 0 21 91 - 66 24 66

**Telefax:** 0 21 91 - 66 59 26

**E-Mail:** Frauenberatung\_rs@t-online.de

**Ansprechperson:** Petra Hafele

**Angebote:** 1. Beratung bei Trennung und Scheidung, 2. Beratung und Begleitung bei Gewalterfahrungen (häusliche Gewalt, sexuelle Traumatisierung, Stalking), 3. individuelle Beratung zu Lebensfragen, 4. Notfallberatung, telefonische Beratung

**Kosten:** keine

## Berufsbildungszentrum der Remscheider Metall- und Elektroindustrie GmbH (BZI)

---

**Anschrift:** Wüstenhagener Str. 18 – 26, 42855 Remscheid

**Telefon:** 0 21 91 - 93 87-31

**Telefax:** 0 21 91 - 93 87-33

**E-Mail:** c.bollenbeck@bzi-rs.de

**Internet:** www.bzi-rs.de

**Ansprechperson:** Christina Bollenbeck (Leitung Weiterbildung)

**Angebote:** 1. Technik für Kaufleute, Maschinen- und Anlagenführerin/-führer (IHK Facharbeiterabschluss), Metall- und CNC-Fachkraft (Dreherin/ Dreher/Fräserin/Fräser/Schleiferin/Schleifer) (IHK Facharbeiterabschluss), Industriefachkraft CNC-Technik (IHK), Industriefachkraft SPS-Technik (IHK), Industriefachkraft für Steuerungstechnik (IHK), Elektrofachkraft für festgelegte

Tätigkeiten, Sägenrichterin/ Sägenrichter, Zerspanungsfachkraft, Montagefachhelferin/-helfer, Metallfachhelferin/-helfer (Härtereier/Gießerei/ Galvanik), Metallgrundausbildung

**Kosten:** Bildungsgutscheine der Arbeitsagentur nach individueller Prüfung möglich, im Einzelfall Kostenübernahme durch die ARGE

**Angebot:** 2. ProfilPass – gelernt ist gelernt. Sie können mehr als Sie glauben! Erhalten Sie Unterstützung beim Wiedereinstieg in das Berufsleben durch Ermittlung und Dokumentation der eigenen Fähigkeiten und Kompetenzen, die sowohl in Schule und Beruf aber auch im familiären oder ehrenamtlichen Bereich erlernt wurden mit Hilfe des ProfilPasses.

**Kosten:** zu erfragen. Bildungsgutscheine der Arbeitsagentur nach individueller Prüfung möglich, im Einzelfall Kostenübernahme durch die ARGE

**Angebot:** 3. Umschulung zur Industrieelektrikerin/ zum Industrieelektriker, Umschulung zur Metallfacharbeiterin/ zum Metallfacharbeiter (Industriemechaniker/-in, Werkzeugmechaniker/-in, Zerspanungsmechaniker/-in)

**Kosten:** Bildungsgutscheine der Arbeitsagentur nach individueller Prüfung möglich, im Einzelfall Kostenübernahme durch die ARGE

## Caritasverband Remscheid e.V.

---

### 1. Beratung zu Beschäftigung und Qualifizierung für Migrantinnen und Migranten

**Anschrift:** Brunnengasse 8, 42853 Remscheid

**Telefon:** 0 21 91 - 46 08 705

0 21 91 - 46 09 754

**Ansprechpersonen:** Anka Ljubas-Vranjkovic, Ursula Krieger

**E-Mail:** ljubas-vranjkovic@caritas-remscheid.de, u.krieger@caritas-remscheid.de

**Angebot:** Beratung und Information zu Ausbildung, Umschulung, Qualifizierungs- und Weiterbildungsmöglichkeiten in Remscheid und Umgebung sowie zu Möglichkeiten der Selbstständigkeit, Unterstützung bei der Arbeitssuche, Unterstützung bei der Anerkennung von ausländischen Schul- und Berufsabschlüssen

**Kosten:** keine

## 2. Migrationsberatungsstelle für Erwachsene

**Anschrift:** Blumenstr. 9, 42853 Remscheid

**Telefon:** 0 21 91 - 49 11-17/-35

**Ansprechpersonen:** Sandra Stickling,  
Ewelina Kamrowski

**E-Mail:** s.stickling@caritas-remscheid.de

**Angebot:** Information, Orientierung und Beratung, Vermittlung in die Integrationskurse, sozialpädagogische Begleitung von Teilnehmerinnen und Teilnehmern eines Integrationskurses, Unterstützung bei der Anerkennung von ausländischen Schul- und Berufsabschlüssen

**Kosten:** keine

## Diakonisches Bildungszentrum Bergisch Land gemeinnützige GmbH der Evangelischen Stiftung Tannenhof und des Bethesda Krankenhaus Wuppertal gGmbH

**Anschrift:** Remscheider Str. 76,  
42899 Remscheid

**Telefon:** 0 21 91 - 12 20-00

**Telefax:** 0 21 91 - 12 20-09

**Internet:** www.dbz-bergisch-land.de

**Ansprechpersonen:** Beate Jahnke-Weil,  
Gisela Lobitz

**Angebot:** Ausbildung zum/zur Gesundheits-  
und Krankenpfleger/-pflegerin

**Kosten:** keine

**E-Mail:**

krankenpflegeschule@dbz-bergisch-land.de

**Angebot:** Ausbildung zum/zur Ergotherapeuten/  
therapeutin

**Kosten:** schulgeldfrei, nur Materialkosten

**E-Mail:** ergotherapieschule@dbz-bergisch-land.de

**Angebot:** Fachweiterbildungen: Psychiatrie,  
Gerontopsychiatrie, gerontopsychiatrische Weiter-  
bildung mit Zertifikat, Stationsleitung/Wohnbe-  
reichsleitung, Praxisanleiterschulung, sozial-  
psychiatrische Zusatzausbildung

**Kosten:** zu erfragen, Förderung nach individueller  
Beratung durch Bildungsscheck möglich

**E-Mail:**

weiterbildungsstaette@dbz-bergisch-land.de

## Diakonisches Werk Kirchenkreis Lenep Schuldner- und Verbraucher- insolvenzberatung

**Anschrift:** Kirchhofstr. 2, 42853 Remscheid

**Telefon:** 0 21 91 - 5 91 60 40

**Telefax:** 0 21 91 - 5 91 60 70

**E-Mail:** info.ABS@diakonie-kklenep.de

**Internet:** www.diakonie-kklenep.de – Beratung -  
Schulden

**Ansprechperson:** Marlies Rohde (Verwaltung)

**Angebote:** kostenfreie Schuldner- und Insolvenz-  
beratung, telefonische Terminvergabe jeden  
1. und 3. Montag im Monat ab 9.00 Uhr

## Euro-Schulen Remscheid

**Anschrift:** Nordstr. 63, 42583 Remscheid

**Telefon:** 0 21 91 - 4 62 93 43

**Telefax:** 0 22 02 - 4 62 94 81

**E-Mail:** behr.valentya@es.remscheid.eso.de

**Internet:** www.eso.de

**Ansprechperson:** Valentya Behr

**Angebot:** Integrationskurs Deutsch

**Kosten:** Bildungsgutschein der Arbeitsagentur  
nach individueller Prüfung möglich, Förderung  
durch das Bundesamt für Migration und Flücht-  
linge (BAMF)

## Evangelische Stiftung Tannenhof Diakonenschule

**Anschrift:** Remscheider Str. 76,  
42899 Remscheid

**Telefon:** 0 21 91 - 12-11 00

**Telefax:** 0 21 91 - 12-11 02

**E-Mail:** uwe.leicht@stiftung-tannenhof.de

**Internet:** www.stiftung-tannenhof.de

**Ansprechperson:** Pfarrer Uwe Leicht

**Angebote:** Ausbildung zur Diakonin, zum Diakon  
**Kosten:** 75 Euro monatlich

## Familienbildungsstätte „Die Wiege“

---

**Anschrift:** Hohenhagener Str. 9, 42855 Remscheid

**Telefon:** 0 21 91 - 7 46 55

**Telefax:** 0 21 91 - 79 09 06

**E-Mail:** info@fbs-remscheid.de

**Internet:** www.fbs-remscheid.de

**Ansprechperson:** Elke K. Gräßle

**Angebot:** Workshop „Zurück in den Job“

Dieser Workshop ist für alle Frauen, die wieder in das Berufsleben einsteigen wollen, oder in Ihrem Job weiterkommen wollen. Hier erhalten Sie Tipps und Tricks zur optimalen Eigenpräsentation.

Themenschwerpunkte: Wie kann man seine Wirkung durch Ausstrahlung, Wortwahl, Stimmlage, Körpersprache und Kleidung positiv mehrfach verstärken – Wie nimmt Sie Ihr Gesprächspartner/ in wahr – Welcher Kleidungsstil entspricht Ihrer Berufswahl am besten – Welcher Stil und welche Farben für Sie typgerecht sind (kurze Farb- u. Stilanalyse, Haarschnitt; Frisur und Make-up) – Welche Regeln für ein Business-Outfit zu beachten sind

**Kosten:** 95 Euro (1 Tag 10–17 Uhr)

## Familienbildungswerk Bergisch Land AWO gemeinnützige Bergische Kooperationsgesellschaft Remscheid Mettmann mbH in Kooperation mit Stadtteil e.V.

---

**Anschrift:** Lindenhofstr. 13, 42857 Remscheid

**Telefon:** 0 21 91 - 93 80-32

**Telefax:** 0 21 91 - 93 80-38

**E-Mail:** s.hofmann@awo-bergkoop-ggmbh.de

**Internet:** www.awo-kreis-mettmann.de und  
www.stadtteil-rs.de

**Ansprechperson:** Sabine Hofmann

**Angebote:** Veranstaltungen, Gruppentreffen und Seminare für Frauen: Selbstfindung, Neuorientierung, teilweise mit Kinderbetreuung, Fitnesskurse und Selbstverteidigung (WenDo )

**Kosten:** zu erfragen

## Frauen-Coaching-Gruppe Botte Consulting

---

**Anschrift:** Hohenhagener Str.11,  
42855 Remscheid

**Telefon:** 0 21 91 - 4 62 77 94

**Telefax:** 0 21 91 - 4 62 77 95

**E-Mail:** info@coaching-rs.de

**Internet:** www.coaching-rs.de

**Ansprechperson:** Elke K. Gräßle

**Angebot:** individuelle Unterstützung und professionelle Begleitung, Klarheit über die eigenen Stärken und Schwächen durch das Gespräch mit anderen Frauen, es werden Themen bearbeitet wie: Standortbestimmung – Wo stehe ich heute? Meine neue Richtung finden – Wo will ich hin? Raum schaffen für Neues – Was lasse ich los? Meine Zukunft gestalten – Wie gehe ich konkret vor? Ressourcen nutzen – Wer und was kann mir helfen? Mit Hindernissen umgehen – Wie bewältige ich sie? Den Stand überprüfen – Was habe ich erreicht? Wie geht es weiter?

**Termin:** jeden 2. Dienstagabend im Monat von 18–21 Uhr

**Kosten:** 50 Euro inkl. MwSt

## Frauenhaus

---

**Anschrift:** SkF e.V., Postfach 100855,  
42808 Remscheid

**Telefon:** 0 21 91 - 99 70-16

**Telefax:** 0 21 91 - 99 70-18

**E-Mail:** konkret@skf-remscheid.de

**Internet:** www.skf-remscheid.de

**Ansprechpersonen:** die Mitarbeiterinnen der Beratungsstelle „konkret“

**Angebote:** 1. Unterkunft und Hilfe für von körperlicher und seelischer Gewalt betroffenen Frauen und deren Kinder (24 Stunden am Tag!)

2. Nachgehende Beratung nach einem Aufenthalt im Frauenhaus

**Kosten:** Je nach Höhe des Einkommens übernimmt die ARGE Remscheid die Kosten, die für einen Aufenthalt im Frauenhaus Remscheid entstehen.

## Gesellschaft für berufliche Bildung gGmbH (gbb) Remscheid

**Anschrift:** Elberfelder Str. 96, 42853 Remscheid

**Telefon:** 0 21 91 - 6 94 56-0

**Telefax:** 0 21 91 - 6 94 56-11

**E-Mail:** gbb@gbb-remscheid.de oder

becker@gbb-remscheid.de oder

petschke@gbb-remscheid.de oder

springob@gbb-remscheid.de

**Internet:** www.gbb-solingen.de

**Ansprechpersonen:** Gerda Becker,

Marc Petschke, Stefanie Springob

**Angebot:** WiB: Wiedereinstieg in den Beruf oder eine berufliche Neuorientierung in Teilzeit (EDV-Schulung, Orientierung mit Bewerbungs-Coaching)

**Kosten:** auf Anfrage

**Angebot:** ECLD für Frauen: EDV-Kurse für Frauen zur Erreichung des in 148 Ländern anerkannten Europäischen Computerführerscheins (ECDL)

**Kosten:** auf Anfrage

## Internationaler Bund e.V. (IB) Remscheid

**Anschrift:** Am Bruch 21–23, 42857 Remscheid

**Telefon:** 0 21 91 - 7 47 58

**Internet:** www.internationaler-bund.de

### 1. Maßnahmen für Frauen

**Angebot:** Maßnahme für Frauen „Aktivcenter für Frauen“ (ALG II- Empfängerinnen) zur Heranführung an den Ausbildungs- und Arbeitsmarkt, Bereich Pflege, Hauswirtschaft, Hotel/Gastronomie, Lager/Logistik, Verkauf und Handel (25 Stunden/Teilzeit)

**Kosten:** Kostenübernahme durch die ARGE Remscheid möglich

**Ansprechperson:** Angelika Ebbinghaus

**Telefon:** 0 21 91 - 84 26 44

**E-Mail:**

Angelika.Ebbinghaus@internationaler-bund.de

### 2. Trainingsmaßnahme Pflege

**Angebot:** Trainingsmaßnahme im Bereich Pflege (4 Wochen Eignungsfeststellung und 8 Wochen Kennnisvermittlung) in Teilzeit

**Kosten:** Kostenübernahme durch die ARGE Remscheid möglich

**Ansprechperson:** Katharina Kornelsen

**Telefon:** 0 21 91 - 59 29 3 98

**E-Mail:**

Katharina.Kornelsen@internationaler-bund.de

### 3. Jugendmigrationsdienst

**Telefon:** 0 21 91 - 7 53 99

**E-Mail:** dirk.brenneisen@internationaler-bund.de

**Ansprechperson:** Dirk Brenneisen

**Angebote:** für Frauen und Männer mit Zuwanderungsgeschichte bis 27 Jahre: Unterstützung bei der Antragstellung auf Anerkennung von im Ausland erworbenen (Hoch-) Schul- und Berufsabschlüssen

**Kosten:** keine

### 4. Maßnahmen für Erwachsene

**Anschrift:** Reinshagener Str. 35a-37, 42857 Remscheid

**Telefon:** 0 21 91 - 7 82 01 18-9

**Ansprechperson:** Hartmut Schulz

**E-Mail:** Hartmut.Schulz@internationaler-bund.de

**Angebot:** MeGa Werkstatt für Erwachsene, Vermittlung von Grundkenntnissen im Bereich Metall, Elektro, Gas und Wasser (3–6 Monate)

**Kosten:** zu erfragen

## Käthe-Kollwitz-Berufskolleg

**Anschrift:** Freiheitstr. 146, 42853 Remscheid

**Telefon:** 0 21 91 - 7 82 06-3

**Telefax:** 0 21 91 - 7 82 06-440

**E-Mail:** sekretariat@kkb-rs.de

**Internet:** www.kkb-rs.de

**Angebot:** Vorbereitung auf die staatlich anerkannte Abschlussprüfung zum Hauswirtschafter/ zur Hauswirtschafterin

**Ansprechperson:** Frau Conradt-Laerz

**Angebot:** Aufbaubildungsgang zur Sozialmanagerin/zum Sozialmanager

**Ansprechperson:** Herr Neumann

**Angebot:** Kinderpflegerinnen/-pfleger werden Erzieherinnen/Erzieher

**Ansprechperson:** Frau Fladrich

**Kosten:** zu erfragen

## Limes Bildungswerk

---

**Anschrift:** Greuel 1a, 42897 Remscheid

**Telefon:** 0 21 91 - 79 07 61

**Telefax:** 0 21 91 - 7 48 76

**E-Mail:** info@limesbildung.de oder

a.tradt@limes-gmbh.de

**Internet:** www.limesbildung.de

**Ansprechperson:** Herr Tradt

**Angebote:** Kurse/Wochenseminare/Intensivseminare mit den Kernbereichen: PC-Schulungen, Internet-Seminare, Berufs- und Arbeitswelt bezogene Bildung, Kommunikation

**Kosten:** zu erfragen

## Regionale Arbeitsstelle zur Förderung von Kindern und Jugendlichen aus Zuwanderungsfamilien (RAA)

---

**Anschrift:** Kreuzbergstr. 15, 42899 Remscheid

**Telefon:** 0 21 91 - 16-28 65

**Telefax:** 0 21 91 - 16-28 03

**E-Mail:** ural@str.de

**Internet:** www.remscheid.de

**Ansprechperson:** Hamide Ural

**Angebote:** für Berufseinsteigerinnen bis 25 Jahren (Übergang Schule – Beruf): Beratung und ggf. Begleitung von Migrantinnen bei Fragen zur Schullaufbahn und beruflichen Orientierung, Organisation von Betriebsbesichtigungen. Bei Bedarf Hilfe beim Verfassen von Bewerbungsanschreiben. Die Beratung kann in Einzelgesprächen oder nach Absprache auch für Gruppen durchgeführt werden.

**Kosten:** zu erfragen, zum Teil kostenfrei

## rga. Datentechnik RS Gesellschaft für Informations- technik mbH&Co.KG

---

**Anschrift:** Konrad-Adenauer-Str. 6,  
42853 Remscheid

**Telefon:** 0 21 91 - 9 09-414

**Telefax:** 0 21 91 - 9 09-415

**E-Mail:** schulungen@rga.net

**Internet:** www.rga.net

**Ansprechperson:** Susanne Noll

**Angebote:** PC-Trainings für Frauen und andere Zielgruppen

**Kosten:** zu erfragen, z.B. 3 Tage à 4 Unterrichtsstunden 135 Euro

## Rheinische Gesellschaft für Innere Mission und Hilfswerk GmbH Fachseminar für Altenpflege Remscheid

---

**Anschrift:** Remscheider Str. 76,  
42899 Remscheid

**Telefon:** 0 21 91 - 59 05 55

**Telefax:** 0 21 91 - 5 03 74

**E-Mail:** info@ev-fachseminar-remscheid.de

**Internet:** www.ev-fachseminar-remscheid.de

**Ansprechperson:** Frau Radermacher und  
Frau Hansmann

**Angebote:** Ausbildung zur 1. staatlich anerkannten Altenpflegerin in Vollzeit, 2. staatlich anerkannten Altenpflegerhelferin (einjährig)

**Kosten:** keine, Förderung im Zusammenhang von ALG II-Bezug im Einzelfall möglich

## Sana-Klinikum Remscheid GmbH Sana-Bildungszentrum

---

**Anschrift:** Bürger Str. 211, 42859 Remscheid

**Telefon:** 0 21 91 - 13 43 31

**Telefax:** 0 21 91 - 13 43 39

**E-Mail:** christian.jonda@sana.de

**Internet:** www.sana-klinikum-remscheid.de

**Ansprechperson:** Christian Jonda



**Angebote:** Ausbildung zum/zur 1. Gesundheits- und Krankenpflegerin/-pfleger (jährlich zum 01.10.), 2. Gesundheits- und Kinderkrankenpflegerin/-pfleger (jährlich zum 01.10.), 3. Gesundheits- und Krankenpflegeassistent/-in (jährlich zum 01.05.)  
**Kosten:** keine, Ausbildungsvergütung monatlich 700 – 900 Euro

2. Überprüfung der Möglichkeit einer finanziellen Förderung der Betreuung in Kindertagespflege nach § 23 SGB VIII  
 3. Beratung, Begleitung und Qualifizierung neuer Tagespflegepersonen, Eignungsfeststellung und Erteilung der Pflegeerlaubnis nach § 43 SGB VIII  
 4. Vermittlung von Plätzen in Kindertageseinrichtungen  
**Kosten:** keine

## Stadt Remscheid Fachdienst Gleichstellung von Frau und Mann

**Anschrift:** Rathaus Zimmer 327,  
 Theodor-Heuss-Platz 1, 42853 Remscheid  
**Telefon:** 0 21 91 - 16-2257  
**Telefax:** 0 21 91 - 16-2242  
**E-Mail:** frauenbuero@str.de; steylaers@str.de  
**Internet:** www.remscheid.de/Rathaus/  
 04/04Allgemein/index.htm  
**Ansprechperson:** Christel Steylaers  
**Angebot:** Auskunft und Koordination  
**Kosten:** keine

## Sozialdienst katholischer Frauen e.V.

### 1. Beratungsstelle „konkret

**Anschrift:** Theodorstr. 8, 42853 Remscheid  
**Telefon:** 0 21 91 - 99 70 16  
**Telefax:** 0 21 91 - 99 70 18  
**E-Mail:** konkret@skf-remscheid.de  
**Internet:** www.SkF-remscheid.de  
**Ansprechpersonen:** Angelina Ladzheva,  
 Doerthe Brockt  
**Angebote:** Für Frauen, die von häuslicher Gewalt betroffen sind, donnerstags offene Sprechstunde, sonst Termine nach Vereinbarung  
**Kosten:** keine

### 2. Projekt „FAMOS“

**Anschrift:** Wilhelmstr. 34, 42853 Remscheid  
**Telefon:** 0 21 91 - 42 05 81  
**Telefax:** 0 21 91 - 5 91 12 67  
**E-Mail:** famos@skf-remscheid.de  
**Internet:** www.skf-remscheid.de  
**Ansprechpersonen:** Anne Neuhann,  
 Regina Herzig  
**Angebote:**  
 1. Information und Beratung für Alleinerziehende (Mittwochs 10–12 Uhr), Beratung bei Fragen zu z.B.: zukünftiger beruflicher Orientierung, persönlichen und finanziellen Schwierigkeiten, Kinderbetreuung, Sorgerecht und Besuchsregelung, Erziehungsfragen  
**Kosten:** keine  
 2. Spielgruppe für Kinder ohne Kindergartenplatz jeweils montags bis freitags 9–12 Uhr  
**Kosten:** je nach Einkommen

## Stadt Remscheid Jugend, Soziales und Wohnen Kindertagespflege und Betreuungs- vermittlung

**Anschrift:** Alleestr. 66, 3. Etage, Raum 317  
 42853 Remscheid  
**Ansprechpersonen:** Frau Sülberg  
**Telefon:** 0 21 91 - 16-35 17  
**E-Mail:** suelberg@str.de  
 Frau Borchers  
**Telefon:** 0 21 91 - 16-36 29  
**E-Mail:** borchers@str.de  
 Frau Rehrmann  
**Telefon:** 0 21 91 - 16- 33 07  
**E-Mail:** rehrmann@str.de  
**Internet:** www.nest-remscheid.de  
**Angebote:**  
 1. Vermittlung von qualifizierten Tagesmüttern/-vätern, die im Besitz einer Pflegeerlaubnis sind

## Volkshochschule der Stadt Remscheid

---

**Anschrift:** Elberfelder Str. 32, 42853 Remscheid

**Telefon:** 0 21 91 - 16-2786 (Anmeldung)

**Telefax:** 0 21 91 - 16-3276 (Anmeldung)

**E-Mail:** volkshochschule@str.de

**Internet:** www.vhs.remscheid.de

**Angebot:** Bildungsberatung: Mit einer individuellen Bildungs- und Berufswegeberatung bietet die VHS Unterstützung bei der Suche nach neuen beruflichen Perspektiven und bei der Sichtung geeigneter Bildungs- und Fördermöglichkeiten.

**Kosten:** keine

**Angebot:** Deutschkurse: Deutsch als Fremdsprache

**Ansprechperson:** Herr Eickelpoth

**Telefon:** 0 21 91 - 16-26 96

**Angebot:** Alphabetisierungskurse: Lesen und Schreiben lernen im Erwachsenenalter

**Ansprechperson:** Herr Eickelpoth

**Telefon:** 0 21 91 - 46 90 79-0

### Schulische Abschlüsse

Angebote: Lehrgang zum Hauptschulabschluss Klasse 9, Lehrgang zum Hauptschulabschluss Klasse 10A, Lehrgang zum Mittleren Bildungsabschluss

**Ansprechperson:** Rudi Eickelpoth

**Telefon:** 0 21 91 - 16-26 96

**E-Mail:** eickelpoth@str.de

**Kosten:** auf Anfrage

## Vornmoor-Consult Sozialwissenschaftliche Beratung zur Vereinbarkeit von Beruf und Familie

---

**Anschrift:** Hammertalweg 14, 42859 Remscheid

**E-Mail:** info@vornmoor-consult.de

**Internet:** www.vornmoor-consult.de

**Ansprechperson:** Astrid Vornmoor, M.A. Pol.Wiss.

**Angebote:** 1. Informations- und Beratungsangebote für Unternehmen und Verwaltungen

2. Vorträge, Seminare, Workshops, Projektentwicklung und Projektmanagement zur Vereinbarkeit von Familien- und Erwerbsarbeit

3. Unterstützung und Moderation von Konfliktgesprächen am Arbeitsplatz, in der Familie und in der Partnerschaft  
**Kosten:** auf Anfrage, das erste Informationsgespräch ist kostenlos

## Wirtschaftsakademie Küster AG&CO.KG

---

**Anschrift:** Freiheitstr. 195, 42853 Remscheid

**Telefon:** 0 21 91 - 4 63 19 45

**Telefax:** 0 21 91 - 4 63 19 48

**E-Mail:** diekoetter@wa-kuester.com

**Internet:** www.wa-kuester.com

**Ansprechperson:** Margret Diekötter

**Angebote:** 1. Umschulungen:

Bürokaufmann/-frau (Vollzeit)

Industriekaufmann/-frau (Vollzeit)

2. Fortbildung:

KKT Kaufmännisches Kompetenztraining (Teilzeit)

**Kosten:** zu erfragen bzw. Förderung über

Bildungsgutschein nach individueller Beratung

## Wirtschaftsinstitut Mentil-Naumann

---

**Anschrift:** Alleestr. 13 – 15, 42853 Remscheid

**Telefon:** 0 21 91 - 46 44 66

**E-Mail:** zueckert@mentil-naumann.de

**Internet:** www.mentil-naumann.de

**Ansprechperson:** Claudia Zückert

**Angebote:**

Umschulung zur Fachlageristin/zum Fachlageristen (Vollzeit)

Kaufmännische Qualifizierung für Wiedereinsteigerinnen (Teilzeit)

Kaufmännische Qualifizierung Business-Englisch (Voll-/Teilzeit)

Basisqualifizierung Lager/Metall mit sprachorientierter Qualifizierung Arbeitsmarkt (Vollzeit)

Kaufmännische Qualifizierung EDV mit ECDL-Prüfung (Vollzeit)

Kurzqualifizierung Lager/Logistik mit Gabelstaplerschein (Vollzeit)

**Kosten:** zu erfragen, Finanzierung durch Bildungsgutschein nach individueller Prüfung der Agentur für Arbeit oder der ARGE möglich.

## Weiterbildungskolleg der Stadt Remscheid Abendrealschule

---

**Anschrift:** Hackenberger Str. 105,  
42897 Remscheid

**Telefon:** 0 21 91 - 16-31 03

**Telefax:** 0 21 91 - 16-36 91

**E-Mail:** info@ars-remscheid.de

**Internet:** www.ars-remscheid.de

**Ansprechperson:** Herr Koenen

**Angebote:** Nachholen von Schulabschlüssen: Hauptschulabschluss nach Klasse 10 (Sekundarabschluss) und mittlerer Schulabschluss (Fachoberschulreife), Qualifikationsvermerk

**Kosten:** keine Schulgebühren, ab dem 1. Semester kann ein Antrag auf BAFöG gestellt werden

## 9.2 Anschriften der Anlaufstellen in

# S Solingen

### Agentur für Arbeit Solingen

**Anschrift:** Kamper Str. 35, 42699 Solingen

**Telefon:** 0 18 01 - 55 51 11

(ServiceCenter: Mo – Fr 8.00 – 18.00 Uhr)

Festnetzpreis 3,9 ct/min;

Mobilfunkpreis höchstens 42 ct/min

**Telefax:** 02 12 - 2 35 54 81

**E-Mail:** Solingen@arbeitsagentur.de

**Internet:** www.arbeitsagentur.de – Solingen

#### Angebote:

#### 1. Beratung und Vermittlung

bei der Suche nach einem passenden Arbeitsplatz, dem Wunsch, sich selbstständig zu machen und zu finanziellen Hilfen, insbesondere der Aufnahme einer Beschäftigung und zur Sicherung des Lebensunterhalts

#### 2. Berufsberatung für eine berufliche Erstausbildung (unter 25-jährige)

vorherige Anmeldung zum Gespräch erforderlich

**Persönliche Vorgespräche:** Anmeldung am Empfang im Erdgeschoss

**Telefon:** 0 18 01 - 55 51 11

(ServiceCenter: Mo – Fr 8.00 – 18.00 Uhr)

Festnetzpreis 3,9 ct/min;

Mobilfunkpreis höchstens 42 ct/min

**Internet:** www.arbeitsagentur.de / Solingen – Ausbildung

#### 3. Beauftragte für Chancengleichheit am Arbeitsmarkt

**Telefon:** 02 12 - 23 55-168

**Telefax:** 02 12 - 23 55-560608

**E-Mail:** solingen.bca@arbeitsagentur.de

**Internet:** www.arbeitsagentur.de/solingen – Bürgerinnen und Bürger – Chancengleichheit

**Ansprechperson:** Claudia Knorr

**Angebot:** „Service für Berufsrückkehrerinnen“:

1x im Monat Informationsveranstaltung für Frauen zum Wiedereinstieg in das Berufsleben, vielfältige Informationen zum beruflichen Wiedereinstieg nach der Familienphase, genaue Termine siehe unter [www.arbeitsagentur.de/solingen](http://www.arbeitsagentur.de/solingen) – Startseite – Veranstaltungen.

**Voraussetzungen/Kosten:** keine

#### 4. Informationsmaterial

Eine Auflistung des Informationsmaterials ist unter: [www.arbeitsagentur.de/solingen](http://www.arbeitsagentur.de/solingen) – Bürgerinnen und Bürger zu finden.

#### 5. Berufsinformationszentrum

**Anschrift:** Kamper Str. 35, 42699 Solingen

**Öffnungszeiten:** Mo – Mi 8.00 – 16.00 Uhr,

Do 8.00 – 18.00 Uhr, Fr 8.00 – 12.30 Uhr

**Telefon:** 02 12 - 23 55-290

**Telefax:** 02 12 - 23 55-56 06 07

**Internet:** [www.arbeitsagentur.de/solingen](http://www.arbeitsagentur.de/solingen) – Bürgerinnen und Bürger – BIZ

**E-Mail:** Solingen.BIZ@arbeitsagentur.de

**Angebote:** Informationsmappen zu Aus- und Weiterbildung, Broschüren rund um das Thema „Arbeit und Beruf“, Computer für Stellensuche und Online-Datenbanken (BERUFENET, KURSNET, JOBBÖRSE).

Im BIZ werden auch regelmäßig Informationsveranstaltungen angeboten.

Eine Auflistung der Veranstaltungen finden Sie unter [www.arbeitsagentur.de/solingen](http://www.arbeitsagentur.de/solingen) – Startseite – Veranstaltungen. Es besteht die Möglichkeit, die Internetcomputer des BIZ und das Internetcenter für Online-Recherche zu nutzen. Außerdem befinden sich Selbstinformationseinrichtungen (SIE)/ Internetcenter im Berufsinformationszentrum.

#### 6. Informationen im Internet

Vielfältige Informationen unter [www.arbeitsagentur.de](http://www.arbeitsagentur.de), z. B. Startseite – Bürgerinnen und Bürger, Rubriken „Arbeit und Beruf“ mit den Untertiteln „Berufsrückkehr“ und „Selbstständigkeit“, Rubriken „Chancengleichheit“, „Familie und Kinder“ und „finanzielle Hilfen“ und andere

## 7. Informationen über Fort- und Weiterbildungen

www.kursnet.arbeitsagentur.de

## 8. Jobbörsen

virtuelle Jobbörse unter www.arbeitsagentur.de

## 9. Lernbörsen

1. LERNBÖRSE aktiv: Auswahl von kostenlosen Lernangeboten aus dem Internet, www.arbeitsagentur.de – Bürgerinnen und Bürger – Lernbörse der Bundesagentur für Arbeit
2. LERNBÖRSE exklusiv: Bewerbungsrelevante Lernprogramme.

Einen Zugang zu diesem Angebot erhalten alle betreuten Kundinnen und Kunden der Agenturen unter www.arbeitsagentur.de – JOBBÖRSE

## ARGE Solingen – Zentrum für Eingliederung in Arbeit

**Anschrift:** Kamper Str. 35, 42699 Solingen

**Telefon:** 02 12 - 22 14 27 77

**Telefax:** 02 12 - 2 21 42 56 25 55

**E-Mail:** Solingen.ARGE@arge-sgb2.de

**Internet:** www.arge-sgb2.de/Solingen

### **Ansprechperson:**

je nach Anfangsbuchstaben des Nachnamens

### **Angebote:**

1. Persönliche Beratung zur Unterstützung bei der Beendigung der Hilfebedürftigkeit, u. a. durch Qualifizierung, z. B. den Besuch eines Sprachkurses oder durch eine Schuldner- oder Suchtberatung
2. Vermittlung von Arbeitsstellen oder auch Integrationsjobs („1-Euro-Job“)
3. Unterstützung bei der passenden Kinderbetreuung in Zusammenarbeit mit dem Jugendamt, Zentrale Vermittlung von Kindertagespflege (Tagesmütter/-väter) und Tageseinrichtungen

## Bergische Volkshochschule

**Anschrift:** Birkenweiher 66, 42561 Solingen

**Telefon:** 02 12 - 290-24 11

**Telefax:** 02 12 - 290-24 09

**E-Mail:** info@bergische-vhs.de

**Internet:** www.bergische-vhs.de

### 1. Berufsrückkehr

**Angebot:** Berufsrückkehr von Frauen: Berufliche Orientierung und Qualifizierung für Wiedereinsteigerinnen in Teilzeit

**Kosten:** genaue Information auf Anfrage

**Angebot:** Orientas: beruflicher Wiedereinstieg von ALG II-Bezieherinnen

**Kosten:** Förderung im Einzelfall durch die ARGE Solingen möglich

**Ansprechperson:** Birgit Frese

### 2. Bildungsberatungsstelle

**Angebote:** kostenlose Bildungsscheckberatung und Bildungsprämienberatung

**Ansprechperson:** Georg Wondorf

**Telefon:** 02 12 - 290-24 20

**Telefax:** 02 12 - 290-24 16

**E-Mail:** georg.wondorf@bergische-vhs.de

### 3. Weiterbildungen

**Angebote:** Kurse, auch speziell für Frauen in den Bereichen: berufliche Weiterbildung/EDV, Deutsch, Grundbildung und Alphabetisierung, Fremdsprachen mit Zertifikatsprüfungen auf allen Niveaus, Gesundheitsbildung, kulturelle Bildung, Familienbildung

**Kosten:** auf Nachfrage

**Ansprechpersonen:** zentrale Anmeldung der Bergischen VHS

### 4. Fachbereich Schulabschlüsse

**Anschrift:** Mummstr. 10, 42651 Solingen, Raum 332

**Ansprechpersonen:**

Beratung: Jürgen Lenski

**Telefon:** 02 12 - 290-32 54

**E-Mail:** juergen.lenski@bergische-vhs.de

Sachbearbeitung: Petra Kölker

**Telefon:** 02 12 - 290-32 55

**Angebote:** Hauptschulabschluss und Mittlerer Schulabschluss. Für alle Lehrgänge ist ein persönliches Beratungsgespräch erforderlich (Termine nur nach Vereinbarung).

**Kosten:** entgeltfrei, nur Materialkosten

## Caritasverband Wuppertal/Solingen e. V.

---

### 1. Fachdienst für Integration und Migration – Mehrgenerationenhaus Haus der Begegnung

**Anschrift:** Van-Meenen-Str.1, 42651 Solingen

**Telefon:** 02 12 - 20 27 63

**Telefax:** 02 12 - 5 99 22 90

**E-Mail:** fim-hdb@caritas-wsg.de

**Internet:** www.caritas-solingen.de

**Ansprechperson:** Fina Bordonau Tinoco

**Angebote:** 1. Internationales Frauencafé, bei dem u.a. der Wiedereinstieg ins Berufsleben thematisiert wird

2. Deutschkurs für Frauen

**Kosten:** zu 1.: keine, zu 2.: zu erfragen

### 2. Fachdienst für Integration und Migration – Migrationsberatung

**Anschrift:** Ahrstr. 9, 42697 Solingen

**Telefon:** 02 12 - 2 31 34 9 14

**Telefax:** 02 12 - 2 31 34 9 19

**E-Mail:** fim-erstberatung@caritas-solingen.de

**Internet:** www.caritas-solingen.de

**Ansprechperson:** Herr Dittrich

**Angebote:** für Menschen mit Zuwanderungsgeschichte ab 28 Jahre: Unterstützung bei der Antragstellung auf Anerkennung von im Ausland erworbenen (Hoch-) Schul- und Berufsabschlüssen

**Kosten:** keine

## Coachingcenter Margot Abstiens/ BusinessSchule für Frauen

---

**Anschrift:** Zweigstelle Solingen:

Kottendorferstr. 51d, 42697 Solingen

Hauptstelle: Nikolaus-Otto-Str. 1, 40721 Hilden

**Telefon:** 02 12 - 6 45 41 72

(Hauptstelle: 0 21 03 - 25 44 76)

**E-Mail:** ma@margot-abstiens.de

**Internet:** www.margot-abstiens.de und

www.businessSchule-fuer-frauen.de

**Ansprechperson:** Margot Abstiens

**Angebote:** Einzel- und Kleingruppencoaching sowie maßgeschneiderte Qualifizierungen auch für Wiedereinsteigerinnen und Existenzgründerinnen/Unternehmerinnen, DCV-zertifizierte Ausbildungen zum Coach

**Kosten:** zu erfragen

## Deutsche Angestellten Akademie (DAA)

---

**Anschrift:** Obenitter Str. 21, 42719 Solingen

**Telefon:** 02 12 - 230 78 27

**Telefax:** 02 02 - 49 30 89-6

**E-Mail:** info.daa-solingen@daa-bw.de

oder Michael.Sengstmann@daa-bw.de

**Ansprechperson:** Michael Sengstmann

**Angebot:** Aktivierung und Orientierung, inklusive Bewerbungstraining (Vollzeit und Teilzeit)

**Kosten:** Im Einzelfall Förderung über die ARGE oder die Agentur für Arbeit möglich

## Diakonisches Werk Solingen

---

**Anschrift:** Kasernenstr. 23, 42651 Solingen

**Telefon:** 02 12 - 28 70

**E-Mail:**

ewa.scott@evangelische-kirche-solingen.de

**Ansprechperson:** Ewa Scott

### 1. Migrationsdienst

**Angebote:** für Menschen mit Zuwanderungsgeschichte ab 28 Jahre Unterstützung bei der Anerkennung von ausländischen Schul- und Berufsabschlüssen

**Kosten:** keine

### 2.Schuldnerberatung

**Angebote:** kostenfreie Schulden- und Insolvenzberatung

## Stadt Solingen Familienbüro

---

**Anschrift:** Rathausplatz 1 (Neubau),  
42651 Solingen

**Telefon:** 02 12 - 2 90-2214/-2548/-5345/-5241

**Internet:** [www.familien.solingen.de](http://www.familien.solingen.de)  
(Familienportal)

**Angebot:** Im Familienportal der Stadt Solingen finden Sie alle Angebote und Hilfen für Familien in Solingen, z. B. Kinderbetreuung, Tagespflege, Beratung und das „Solinger Bündnis für Familie“.

**Ansprechpersonen:**

Jürgen Beu

**E-Mail:** [j.beu@solingen.de](mailto:j.beu@solingen.de)

Bärbel Wagner

**E-Mail:** [b.wagner@solingen.de](mailto:b.wagner@solingen.de)

**Kindertageseinrichtungen**

**Ansprechperson:** Karin Ullrich

**E-Mail:** [k.ullrich@solingen.de](mailto:k.ullrich@solingen.de)

**Kindertagespflege**

**Ansprechperson:** Christiane Franzgrote

**E-Mail:** [c.franzgrote@solingen.de](mailto:c.franzgrote@solingen.de)

## Fortbildungsakademie der Wirtschaft (FAW) gemeinnützige GmbH Akademie Solingen

---

**Anschrift:** Ahrstr. 9-13, 42697 Solingen

**Telefon:** 02 12 - 2 67 08-21

**Telefax:** 02 12 - 2 67 08-20

**E-Mail:** [thomas.suck@faw-solingen.de](mailto:thomas.suck@faw-solingen.de)

**Internet:** [www.faw.de](http://www.faw.de)

**Ansprechperson:** Thomas Suck

**Angebote:**

1. Pflege: Eignungsfeststellung für eine mögliche Berufsaufnahme im pflegerischen Bereich – Weiterbildung zur qualifizierten Hilfskraft in der Alten- und Krankenpflege – Berufspraktische Weiterbildung in der Krankenpflege für Migrantinnen und Migranten, die ihre Ausbildung nicht in Deutschland abgeschlossen haben
2. Bewerbungsmanagement: Bewerbungstraining für ALG II-Empfängerinnen und -Empfänger
3. Beratung und Coaching zur (Re-)Integration von ALG II-Empfängerinnen und -Empfängern

4. URI: Umschulung für Rehabilitanden, die aufgrund gesundheitlicher oder psychischer Einschränkungen ihren Beruf nicht mehr ausüben können

5. Start Ex (Existenzgründer-Seminar) für Arbeitslose sowie von Arbeitslosigkeit bedrohte Menschen

6. O&A Orientierung & Aktivierung: Entwickeln einer realistischen beruflichen Perspektive und von verschiedenen Beschäftigungsalternativen, damit der Wiedereinstieg ins Berufsleben gelingt

7. Ganzil II: Ganzheitliche Integrationsleistung Unterstützung bei der Bewerbung und Stellensuche

8. Vermittlung in eine betriebliche Ausbildung

9. BaE: Unterstützung von Jugendlichen bei der Aufnahme, Fortsetzung und dem erfolgreichen Abschluss einer Berufsausbildung

**Kosten:** zu erfragen

## Frauenberatungsstelle Solingen Frauen helfen Frauen e.V.

---

**Anschrift:** Brühler Str. 59, 42657 Solingen

**Telefon:** 02 12 - 5 54 70

**Telefax:** 02 12 - 58 62 91

**E-Mail:** [frauenberatung-solingen@fhfsg.de](mailto:frauenberatung-solingen@fhfsg.de)

**Internet:** [www.frauenberatung-solingen.de](http://www.frauenberatung-solingen.de)

**Ansprechpersonen:** Fachteam

**Angebote:** Krisenintervention und stabilisierende Beratung u.a. bei: Trennung und Scheidung, häuslicher Gewalt nach dem Gewaltschutzgesetz, sexualisierter Gewalt, Sozialrechtsberatung bei existenziellen Problemen, Beratung von Migrantinnen, themenzentrierte und therapeutische Gruppen, Einzelveranstaltungen zu frauenspezifischen Themen, offene Sprechstunde: dienstags 13.30–15.00 Uhr, Tel. Sprechzeiten: montags, 15.30–17.00 Uhr, mittwochs 13.00–14.30 Uhr und freitags 9.00–10.30 Uhr

**Kosten:** keine

## Frauenhaus Solingen

---

**Anschrift:** Postfach 19 05 07, 42705 Solingen  
**Telefon:** 02 12 - 5 45 00 oder 02 12 - 3 80 69 78  
**E-Mail:** frauenhaus-sg@t-online.de  
**Ansprechpersonen:** ein Team aus Fachfrauen  
**Angebote:**

1. Unterkunft und Unterstützung für Frauen und Kinder, die von Häuslicher Gewalt (körperlicher, seelischer oder sexualisierter Gewalt) bedroht oder betroffen sind.
2. Beratung zum Gewaltschutzgesetz

## Heilpraktikerfachschiule Nordrhein

---

**Anschrift:** Peter-Hahn-Weg 5a, 42651 Solingen  
**Telefon:** 02 12 - 1 00 51  
**Telefax:** 02 12 - 4 27 11  
**E-Mail:** info@hp-fachschiule.de  
**Internet:** www.hp-fachschiule.de

**Ansprechperson:** Donat Lockenvitz  
**Angebote:** Heilpraktiker/Heilpraktikerinnenausbildung oder Prüfungsvorbereitung auf die Heilpraktiker/Heilpraktikerinnenprüfung vor dem Gesundheitsamt sowie Aufbaulehrgang in einzelnen naturheilkundlichen Disziplinen  
**Kosten:** zu erfragen

## Internationaler Bund e.V. Jugendmigrationsdienst Solingen

---

**Anschrift:** Friedrichstr. 46, 42655 Solingen  
**Telefon:** 02 12 - 4 60 06  
**Telefax:** 02 12 - 4 26 96  
**E-Mail:** micha.thom@internationaler-bund.de  
**Internet:** www.internationaler-bund.de

**Ansprechperson:** Micha Thom  
**Angebote:** für Frauen und Männer mit Zuwanderungsgeschichte bis 27 Jahre: Unterstützung bei der Antragsstellung auf Anerkennung von im Ausland erworbenen (Hoch-) Schul- und Berufsabschlüssen.  
Unterstützung bei der Suche nach einer Arbeitsstelle sowie bei Bewerbungen und Vorstellungsgesprächen.  
**Kosten:** keine

## Regine Grote-Kunicke (UCT) Unternehmensberatung wirtschaften und leben

---

**Anschrift:** Untenruden 26–28, 42657 Solingen  
**Telefon:** 02 12 - 2 47-1577  
**Telefax:** 02 12 - 2 47-1576  
**E-Mail:** info@gro-ku-uct.de  
**Internet:** www.gro-ku-uct.de  
**Ansprechperson:** Regine Grote-Kunicke, Betriebswirtin (VWA)  
**Angebote:** Existenzgründungs- und -festigungsberatung; speziell für Wiedereinsteigerinnen gibt es das Angebot „Eine Selbstständigkeit (Neben-erwerb/Vollzeit) als attraktive Alternative zur Festanstellung“ (als Workshop/Seminar). Speziell an Ihren Bedürfnissen orientierte Einzelberatung, die über die KfW-Mittelstandsbank gefördert wird.  
**Kosten:** zu erfragen, innerhalb der Förderrichtlinien

## Stadt Solingen Gleichstellungsstelle

---

**Anschrift:** Rathausplatz 1 (Altbau), 42651 Solingen  
**Telefon:** 02 12 - 2 90-0  
**Telefax:** 02 12 - 2 90-2206  
**Internet:** www.solingen.de  
**Ansprechperson:** Gisela Köller-Lesweg  
**Telefon:** 02 12 - 2 90-2724  
**E-Mail:** g.koeller@solingen.de  
**Angebote:** Auskunft und Beratung rund um das Thema Wiedereinstieg  
**Kosten:** keine

## Unternehmerinnennetzwerk Solingen

---

**Anschrift:** Treffpunkt im Gründer- und Technologiezentrum, Grünwalder Str. 29–31, 42657 Solingen  
**Telefon:** 02 12 - 24 94-0  
**E-Mail:** info@unternehmerinnen-netzwerk-solingen.de



**Internet:**

www.unternehmerinnen-netzwerk-solingen.de

**Ansprechpersonen:** Regine Grote-Kunicke,  
Melanie Jochem, Katja Wohlgemuth,  
Larissa Zillmer

**Angebote:** Das Netzwerk trifft sich jeden 2. Mittwoch im Monat um 19.30 Uhr zum Erfahrungsaustausch. Zielgruppe sind Unternehmerinnen und Existenzgründerinnen. Wir bieten Fachvorträge und nennen u.a. Ansprechpersonen für frauenspezifisches Coaching, Existenzgründungs- und Festigungsberatung und Qualifizierungen für Unternehmerinnen und Gründerinnen. Wir sind Bindeglied für die Kooperation mit „Via-Varia“ (Unternehmerinnenmesse).

**Kosten:** 1 Teilnahme ist kostenlos (außer Sonderveranstaltungen), danach Jahresmitgliedsbeitrag

## Verbraucherzentrale NRW Solingen

**Anschrift:** Werwolf 2, 42651 Solingen

**Telefon:** 02 12 - 1 70 00

**E-Mail:** solingen.insolvenz@vz-nrw.de

**Angebote:** kostenfreie Schuldner- und Verbraucherinsolvenzberatung

## Willy Könen Bildungswerk Standort Solingen AWO Bezirksverband Niederrhein e.V.

**Veranstaltungsort:** Kuller Str. 4 – 6,  
42651 Solingen

**Anschrift:** Lützowstr. 32, 45141 Essen

**Telefon:** 02 01 - 31 05-209/220

**Telefax:** 02 01 - 3 10 52 53

**E-Mail:** oda.bakuhn@awo-niederrhein.de

**Internet:** www.awo-nr.de

**Ansprechperson:** Oda Bakuhn

**Angebote:** auf Berufs- und Arbeitswelt bezogen: Bildung, Bewerbungstraining und Bewerbung-coaching, PC- und Internetkurse, Qualifizierungsmaßnahmen

**Kosten:** zu erfragen

## Wirtschaftsakademie Küster AG&Co KG

**Anschrift:** Kieler Str. 17, 42697 Solingen

**Telefon:** 02 12 - 3 80 58 33

**Telefax:** 02 12 - 3 82 37 24

**E-Mail:** diekoetter@wa-kuester.com

**Internet:** www.wa-kuester.com

**Ansprechperson:** Margret Diekötter

### Angebote:

1. Ziel – Zentrum für individuelles effektives Lernen  
In Modulform (Vollzeit und Teilzeit), z. B. MS-Office 2003 – Kurse, kaufmännisches Wissen, Rechnungswesen, Lexware-Anwendungen, Englisch
  2. Umschulungen: Bürokaufmann/-frau (Vollzeit) sowie Industriekaufmann/-frau (Vollzeit)
  3. Fortbildungen: Kaufmännisches Kompetenztraining (Voll-/Teilzeit); kaufmännisches Fachwissen mit IHK-Externenprüfung für Bürokaufleute
- Kosten:** zu erfragen bzw. Förderung über Bildungsgutschein nach individueller Beratung möglich

## wohlgemuth-training Miteinander erfolgreich Personalentwicklung und Wiedereinstieg

**Anschrift:** Kiefernstr. 6g, 42699 Solingen

**Telefon:** 02 12 - 2 26 30 68 oder  
01 63 - 2 59 73 47

**Telefax:** 02 12 - 2 26 30 69

**E-Mail:** info@wohlgemuth-training.de

**Internet:** www.wohlgemuth-training.de

**Ansprechperson:** Katja Wohlgemuth

**Angebot:** Wiedereinstiegscoaching für Frauen:

1. Entwicklung konkreter Wunsch-Berufsfelder und Bewerbungsstrategien
2. Erarbeitung professioneller und kreativer Bewerbungsunterlagen und Lebensläufe durch eine ehemalige Personalleiterin
3. (Video-)Coaching zur Optimierung Ihres Vorstellungsgesprächs

**Kosten:** 49 Euro pro Stunde, Bildungsscheck-Förderung u. U. möglich

## 9.3 Anschriften der Anlaufstellen in

# W Wuppertal

### Agentur für Arbeit Wuppertal

**Anschrift:** Hünefeldstr. 3 – 17, 42285 Wuppertal

**Telefon:** 0 18 01 - 55 51 11

(ServiceCenter: Mo – Fr 8.00 – 18.00 Uhr)

Festnetzpreis 3,9 ct/min;

Mobilfunkpreis höchstens 42 ct/min

**Telefax:** 02 02 - 28 28-446

**E-Mail:** Wuppertal@arbeitsagentur.de

**Internet:** www.arbeitsagentur.de/Wuppertal –

Startseite – Partner vor Ort – Wuppertal

#### Angebote:

#### 1. Beratung und Vermittlung

Arbeitslose und Arbeitssuchende werden unterstützt bei der Suche nach einem passenden Arbeitsplatz. Sie werden beraten zu finanziellen Hilfen wie Arbeitslosengeld, Finanzierung von Aus-/Weiterbildung und Eingliederungsleistungen bei Arbeitsaufnahme sowie Selbstständigkeit. Terminierte Einzelgespräche können in der Eingangszone der Arbeitsagentur oder telefonisch vereinbart werden:

**Telefon:** 0 18 01 - 55 51 11

(ServiceCenter: Mo – Fr 8.00 – 18.00 Uhr)

Festnetzpreis 3,9 ct/min;

Mobilfunkpreis höchstens 42 ct/min

**Telefax:** 02 02 - 28 28-446

**E-Mail:** Wuppertal@arbeitsagentur.de

#### 2. Berufsberatung für eine berufliche Erstausbildung (unter 25-jährige)

Berufswahl, Berufsfindung, Berufsvorbereitung, Teilzeitberufsausbildung:

Terminierte Einzelgespräche können in der Eingangszone der Arbeitsagentur oder telefonisch vereinbart werden.

**Telefon:** 0 18 01 - 55 51 11

Festnetzpreis 3,9 ct/min;

Mobilfunkpreis höchstens 42 ct/min

**Telefax:** 02 02 - 28 28-446

**E-Mail:**

Wuppertal.U25Team251@arbeitsagentur.de

#### 3. Beauftragte für Chancengleichheit am Arbeitsmarkt

Gruppeninformationen für Berufsrückkehrende nach familienbedingter Unterbrechung der Erwerbstätigkeit. Keine persönliche Einzelberatung.

**Telefon:** 02 02 - 28 28-162 und -406

**Telefax:** 02 02- 28 28-446

**E-Mail:** Wuppertal.BCA@arbeitsagentur.de

**Internet:** www.arbeitsagentur.de – Bürgerinnen und Bürger – Chancengleichheit

([http://www.arbeitsagentur.de/nn\\_12128/Navigation/Dienststellen/RD-NRW/Wuppertal/Agentur/Buerger/Chancengleichheit/Chancengleichheit-Nav.html](http://www.arbeitsagentur.de/nn_12128/Navigation/Dienststellen/RD-NRW/Wuppertal/Agentur/Buerger/Chancengleichheit/Chancengleichheit-Nav.html))

**Ansprechpersonen:** Angela Grote-Beverborg und Birgit Kropf

**Angebote:** „Wiedereinstieg in den Beruf“ – Informationsveranstaltung für Berufsrückkehrerinnen und Berufsrückkehrer: 1x im Monat, 3 Stunden vormittags, genaue Termine siehe unter [www.arbeitsagentur.de](http://www.arbeitsagentur.de) – Startseite – Veranstaltungen.

Vielfältige Informationen zum beruflichen Wiedereinstieg nach Familienphase, umfangreiches Informationsmaterial, Mappen, Broschüren, Flyer, informative Gesprächsrunde

**Kosten:** keine

#### 4. Berufsinformationszentrum

**Anschrift:** Hünefeldstr. 10a, 42285 Wuppertal

**Telefon:** 02 02 - 28 28-460

**Telefax:** 02 02 - 28 28-660

**Internet:** www.arbeitsagentur.de – Wuppertal – Agentur – Bürgerinnen und Bürger – Berufsinformationszentrum

**E-Mail:** wuppertal.biz@arbeitsagentur.de

**Angebote:** Informationen zu Aus- und Weiterbildung, Broschüren rund um das Thema „Arbeit und Beruf“, Computer für Stellensuche und Online- Datenbanken (BERUFENET, KURSNET, JOBBÖRSE).

Im BIZ werden auch regelmäßig Informationsveranstaltungen angeboten. Eine Auflistung der Veranstaltungen finden Sie in der „Zentralen Veranstaltungsdatenbank“. Außerdem besteht die Möglichkeit, die Internetcomputer des BIZ und das Internetcenter für Online-Recherche zu nutzen. An den vier Bewerbungsterminals können Sie außerdem professionelle Bewerbungen kostenlos erstellen. Weitere Infos unter: Start – Wuppertal – Agentur – Bürgerinnen und Bürger – Berufsinformationszentrum  
**Öffnungszeiten:** Mo – Mi 8.00 – 16.00 Uhr, Do 8.00 – 18.00 Uhr, Fr 8.00 – 12.30 Uhr

### 5. Informationsmaterial

Viele Infos zum Thema „Wiedereinstieg nach Familienzeit“ finden Sie im Internet unter [www.arbeitsagentur.de](http://www.arbeitsagentur.de) – Partner vor Ort – Wuppertal – Bürgerinnen und Bürger – Chancengleichheit.

### 6. Informationen im Internet

Vielfältige Informationen unter [www.arbeitsagentur.de](http://www.arbeitsagentur.de), z.B. Startseite – Bürgerinnen und Bürger, Rubriken „Arbeit und Beruf“ mit den Untertiteln „Berufsrückkehr“ und „Selbstständigkeit“, Rubriken „Chancengleichheit“, „Familie und Kinder“ und „finanzielle Hilfen“ und andere

### 7. Informationen über Fort- und Weiterbildungen

[www.kursnet.arbeitsagentur.de](http://www.kursnet.arbeitsagentur.de)

### 8. Jobbörsen

virtuelle Jobbörse unter [www.arbeitsagentur.de](http://www.arbeitsagentur.de)

### 9. eLearning

Lernbörse der Agentur für Arbeit im Internet <https://lernboerse.arbeitsagentur.de/aktiv/>

### 10. Informationen zur Berufswahl

[www.arbeitsagentur.de](http://www.arbeitsagentur.de) – BerufeNet, die Datenbank der Aus- und Weiterbildung (<http://berufenet.arbeitsagentur.de/berufe/index.jsp>)

## alpha e.V.

**Anschrift:** Heinz- Kluncker- Str. 4, 42285 Wuppertal

**Telefon:** 02 02 - 31 72 00-24

**Telefax:** 02 02 - 31 72 00-30

**Internet:** [www.alphaev.de](http://www.alphaev.de)

### 1. Frauenprojekt Stoffwechsel und stoffwechsel-migra

**Angebot:** Das Frauenprojekt bietet 65 arbeitslosen und allein erziehenden Frauen in verschiedenen Bereichen Qualifizierung, Arbeit und die Chance zur persönlichen Weiterentwicklung. Bei Bedarf werden die Kinder während der Arbeitszeit betreut.

**Kosten:** Förderung im Einzelfall über die ARGE

**Ansprechperson:** Barbara Steins

**E-Mail:** [steins@alphaev.de](mailto:steins@alphaev.de)

### 2. „Steps Into Work Strategie- Integration- Weiterbildung“ für den kaufmännischen, Einzelhandels & handwerklichen Bereich

**Angebote:** Förderung beruflicher Weiterbildung, Abschluss mit Zertifikat: EDV für den Beruf (Niveau ECDL/ Europäischer Computer- Führerschein), Recht im beruflichen Alltag, Kommunikation, Marketing & Selbstvermarktung, betriebs- und volkswirtschaftliche Grundbegriffe, Berufsfeldkunde; in der Maßnahme kommt die innovative Methode des „Vermittlungsoaching“ zum Einsatz

**Kosten:** Bildungsgutschein über die ARGE/BA

**Ansprechperson:** Frau Steins

**E-Mail:** [steins@alphaev.de](mailto:steins@alphaev.de)

### 3. Staatlich geprüfte Hauswirtschafterin/ Hauswirtschafter

**Anschrift:** Siegesstr. 100, 42285 Wuppertal

**Telefon:** 02 02 - 2 80 18 80

**Telefax:** 02 02 - 2 80 18 82

**Angebot:** Die Arbeitsgelegenheiten entsprechend der SGB II-Gesetzgebung bieten ALG II- Empfängerinnen und -Empfängern die Möglichkeit zum (Wieder-)Einstieg in das Berufsleben. Dabei wird auf die Externenprüfung zur/zum „Staatlich geprüften Hauswirtschafterin/Hauswirtschafter“ vorbereitet.

**Kosten:** Förderung im Einzelfall über die ARGE

**Ansprechperson:** Frau Schmid

**E-Mail:** [schmid@alphaev.de](mailto:schmid@alphaev.de)

## Arbeiterwohlfahrt Kreisverband Wuppertal e.V.

---

**Anschrift:** Friedrichschulstr. 15, 42105 Wuppertal

**Telefon:** 02 02 - 2 45-77-0

**Telefax:** 02 02 - 2 45-77-32

### 1. Fachdienst für Integration und Migration, Migrationsdienst für Erwachsene

**Angebot:** für Frauen und Männer mit Zuwanderungsgeschichte ab 28 Jahre: Unterstützung bei der Antragstellung auf Anerkennung von im Ausland erworbenen (Hoch-) Schul- und Berufsabschlüssen

**E-Mail:** [ibbz@awo-wuppertal.de](mailto:ibbz@awo-wuppertal.de)

### 2. Integrationsagentur

**Angebot:** Beratung zur beruflichen Orientierung von und für Menschen mit Zuwanderungsgeschichte

**Ansprechperson:** Suzan Akkaya

**Telefon:** 02 02 - 2 45-77-16

**E-Mail:** [akkaya@awo-wuppertal.de](mailto:akkaya@awo-wuppertal.de)

### 3. Schuldnerberatung

**Angebot:** kostenfreie Schulden- und Insolvenzberatung

**Ansprechperson:** Claudia Hunsdieck-Nieland

**E-Mail:** [Schuldnerberatung@awo-wuppertal.de](mailto:Schuldnerberatung@awo-wuppertal.de)

## Arbeitslosenhilfe Wuppertal e.V.

---

**Anschrift:** Chlodwigstr. 30, 42119 Wuppertal

**Telefon:** 02 02 - 2 42 22 06

**Telefax:** 02 02 - 42 20 56

**E-Mail:** [schweden@alz-wtal.de](mailto:schweden@alz-wtal.de)

**Internet:** [www.alz-wtal.de](http://www.alz-wtal.de)

**Ansprechpersonen:** Jutta Schweden (Beratungsstelle), Dirk Wallraff (Arbeitslosenzentrum)

**Angebote:** Informationen, Beratung und Hilfeleistung zu allen Fragen und Problemen im Zusammenhang mit Arbeitslosigkeit (auch zum beruflichen Wiedereinstieg)

**Kosten:** die Beratung ist kostenlos

**Weitere Angebote:** „Hilfe bei Schulden“ im Vorfeld der Insolvenz, auch Budgetberatung, Hilfe bei Bewerbungsproblemen: Erfassen von Beschäftigungs- und Lebensdaten, Unterstützung bei schriftlichen Aufgaben und zur Überwindung von Alltagsproblemen

**Kosten:** Förderung über die ARGE

## ARGE Wuppertal

---

**Anschrift:** Hünefeldstr. 3 – 17, 42285 Wuppertal

**E-Mail:** [arge-wuppertal@arge-sgb2.de](mailto:arge-wuppertal@arge-sgb2.de)

### 1. Fachbereich Integration

**Telefon:** 02 02 - 7 47 63-0

**Ansprechpersonen:** sind den Straßen/Stadteilen zugeordnet.

**Geschäftsstelle 1:** Vohwinkel

Corneliusstr. 2, 42329 Wuppertal

**Telefon:** 02 02 - 7 47 63-100

**E-Mail:** [arge-wuppertal.team710@arge-sgb2.de](mailto:arge-wuppertal.team710@arge-sgb2.de)

**Geschäftsstelle 2:** Uellendahl

Uellendahler Str. 70-72, 42107 Wuppertal

**Telefon:** 02 02 - 7 47 63-200

**E-Mail:** [arge-wuppertal.team720@arge-sgb2.de](mailto:arge-wuppertal.team720@arge-sgb2.de)

**Geschäftsstelle 3:** Elberfeld-Mitte

Neumarktstr. 49, 42103 Wuppertal

**Telefon:** 02 02 - 7 47 63-300

**E-Mail:** [arge-wuppertal.team730@arge-sgb2.de](mailto:arge-wuppertal.team730@arge-sgb2.de)

**Geschäftsstelle 4:** Elberfeld Südstadt, Arrenberg, Küllenhahn, Hahnerberg, Cronenberg, Sudberg, Kohlfuhr

Weidenstr. 25, 42117 Wuppertal

**Telefon:** 02 02 - 7 47 63-400

**E-Mail:** [arge-wuppertal.team740@arge-sgb2.de](mailto:arge-wuppertal.team740@arge-sgb2.de)

**Geschäftsstelle 5:** Wichlinghausen

Bachstr. 2, 42275 Wuppertal,

**Telefon:** 02 02 - 7 47 63-500

**E-Mail:** [arge-wuppertal.team750@arge-sgb2.de](mailto:arge-wuppertal.team750@arge-sgb2.de)

**Geschäftsstelle 6:** Unterbarmen, Lichtenplatz, Clausen, Rott, Ronsdorf

Winklerstr. 1–3, 42283 Wuppertal

**Telefon:** 02 02 - 7 47 63-600

**E-Mail:** [arge-wuppertal.team760@arge-sgb2.de](mailto:arge-wuppertal.team760@arge-sgb2.de)

**Geschäftsstelle 7:** Oberbarmen, Langerfeld, Nächstebreck, Heckinghausen, Beyenburg Schwarzbach 19, 42277 Wuppertal  
**Telefon:** 02 02 - 7 47 63-700  
**E-Mail:** arge-wuppertal.team770@arge-sgb2.de

## 2. Ausbildungsvermittlung

**Angebote:** Zur Unterstützung und Eingliederung von Bezieherinnen und Beziehern des Arbeitslosengeld II (ALG II) in Wuppertal steht ein breit gefächertes Maßnahmenangebot zur Verfügung. Die ARGE vermittelt und fördert: in Arbeitsstellen, Existenzgründungen, betriebliche und außerbetriebliche Ausbildung, Qualifizierungsmaßnahmen, in Arbeitsgelegenheiten („Zusatzjobs“). Um den Arbeitslosen bestmöglich zu helfen, stellt die ARGE Wuppertal ihren Kundinnen und Kunden von Anfang an eine persönliche Ansprechperson beratend zur Seite. Die sieben Geschäftsstellen sind dezentral auf das Stadtgebiet verteilt, um eine optimale Erreichbarkeit sicherzustellen.  
**Telefon:** 02 02 - 28 28-0

## Bergische Volkshochschule

**Anschrift:** Auer Schulstr. 20, 42103 Wuppertal  
**Telefon:** 02 02 - 5 63-2607  
**Telefax:** 02 02 - 5 63-8144  
**E-Mail:** info@bergische-vhs.de  
**Internet:** www.bergische-vhs.de

### Angebote:

#### 1. Projekte zur beruflichen Qualifizierung von ALG II-Empfängerinnen

**Ansprechperson:** Katharina Maas-Kroemer  
**Telefon:** 02 02 - 5 63-4037  
**E-Mail:**

katharina.maas-kroemer@bergische-vhs.de

#### 2. Berufliche Bildung:

##### EDV und Computerkurse für Frauen

**Ansprechperson:** Martina Romanski-Sudhoff  
**Telefon:** 02 02 - 5 63-2100  
**Telefax:** 02 02 - 5 63-8169  
**E-Mail:** berufliche-bildung@bergische-vhs.de

### 3. Bildungsberatungsstelle

**Anschrift:** Bachstr. 15, 42275 Wuppertal  
**Telefon:** 02 02 - 5 63-4705  
**Telefax:** 02 02 - 5 63-8476  
**Angebote:** kostenlose Bildungsscheckberatung und Bildungsprämienberatung  
**Ansprechperson:** Christine Jentzsch  
**E-Mail:** christine.jentzsch@bergische-vhs.de

### 4. Deutschkurse

**Anschrift:** Auer Schulstr. 20, 42103 Wuppertal, Raum 24  
**Telefon:** 02 02 - 5 63-2251  
**Telefax:** 02 02 - 5 63-8549  
**Ansprechperson:** Barbara Simoleit  
**E-Mail:** barbara.simoleit@bergische-vhs.de  
**Sprechzeiten:** Mo – Do 15-18 Uhr außer in den Schulferien

### 5. Zweiter Bildungsweg

**Anschrift:** Wiesenstr. 105, 42105 Wuppertal  
**Angebote:**  
 1. Hauptschulabschluss, Hauptschulabschluss für Migrantinnen und Migranten, Mittlerer Schulabschluss, Mittlerer Schulabschluss für Frauen. Für alle Lehrgänge ist ein persönliches Beratungsgespräch (Termine nach Vereinbarung) erforderlich.  
 2. Teilqualifizierung für junge Migranten/ Migrantinnen  
**Kosten:** auf Anfrage  
**Ansprechperson:** Elisabeth Ortkras  
**Telefon:** 02 02 - 3 71 16 93-12/-14  
**E-Mail:** elisabeth.ortkras@bergische-vhs.de

## Bildungswerk Verkehr, Wirtschaft, Logistik NRW e.V.

---

**Anschrift:** Berliner Str. 39b, 42275 Wuppertal

**Telefon:** 02 02 - 28 01-200

**Telefax:** 02 02 - 28 01-202

**E-Mail:** boegel@bvwl.de

**Internet:** www.bvwl.de

**Angebot:** Berufliche Weiterbildung und Qualifikationen in folgenden Bereichen: Kaufmännische Umschulungen (Vollzeit) und Qualifizierungen für Berufsrückkehrerinnen/-rückkehrer (Teilzeit/Vollzeit), Qualifizierung Lager und Logistik, Qualifizierung KraftfahrerIn/Kraftfahrer C/CE

**Kosten:** Bildungsgutschein

**Angebot:** für Existenzgründerinnen/-gründer: intensive Vorbereitung auf die IHK Fachkundeprüfung für den gewerblich Güterkraftverkehr

**Kosten:** Selbstzahlerinnen/-zahler

## Caritasverband Wuppertal/Solingen e.V. Internationales Begegnungszentrum

---

**Anschrift:** Hünefeldstr. 54a, 42285 Wuppertal

**Telefon:** 02 02 - 2 80 52-14

**Telefax:** 02 02 - 2 80 52-10

**E-Mail:** renete.szymczyk@caritas-wsg.de

**Internet:** www.caritas-wsg.de

**Ansprechperson:** Renate Szymczyk

**Angebot:** Individuelle Beratung zur beruflichen Orientierung für Migrantinnen

**Kosten:** keine

**Angebot:** Migrationsberatung für Erwachsene: individuelle Beratung für Frauen und Männer mit Zuwanderungsgeschichte ab 28 Jahre, Unterstützung bei der Antragsstellung auf Anerkennung von im Ausland erworbenen (Hoch-) Schul- und Berufsabschlüssen

Sprechstunde: Di 9.00 – 12.00 Uhr und Do 15.00 – 18.00 Uhr sowie nach Vereinbarung

**Kosten:** keine

## Dekra Akademie GmbH

---

**Anschrift:** Uellendahler Str. 70, 42107 Wuppertal

**Telefon:** 02 02 - 2 75 50-0

**Telefax:** 02 02 - 2 75 50-50

**E-Mail:** wuppertaler.akademie@dekra.com

**Internet:** www.dekra-akademie.de

**Angebot:** INWEST – Integrationswerkstatt für arbeitsuchende Menschen in unterschiedlichen Arbeitsfeldern, Voll- und Teilzeit

**Ansprechperson:** Natascha Philippidis

**Telefon:** 02 02 - 2 75 50-28

**E-Mail:** natascha.philippidis@dekra.com

**Kosten:** Bildungsgutscheine der Arbeitsagentur nach individueller Prüfung möglich, im Einzelfall Kostenübernahme durch die ARGE

**Angebote:** 1. Modulares Kaufmännisches Qualifizierungscenter in Voll- und Teilzeit

2. Kombikurs im Gesundheitswesen: Betreuungsassistent/-in nach §87b SGB XI, Pflegehelfer/-in, ambulanter Pflegedienst in Teilzeit (30 Std.)

**Ansprechperson:** Stephan Fedler

**Telefon:** 02 02 - 2 75 50-58

**E-Mail:** stephan.fedler@dekra.com

**Kosten:** Förderung durch die Agentur für Arbeit und im Einzelfall Kostenübernahme durch die ARGE

## Deutsche Angestellten Akademie (DAA)

---

**Anschrift:** Uellendahler Str. 27–29,  
42107 Wuppertal

**Telefon:** 02 02 - 49 30 89-0

**Telefax:** 02 02 - 49 30 89-6

**E-Mail:** info.daa-wuppertal@daa-bw.de oder Michael.Sengstmann@daa-bw.de

**Internet:** www.daa-wuppertal.de

**Ansprechperson:** Michael Sengstmann

**Angebote:** 1. Modulare Qualifizierung im kaufmännischen Bereich (Vollzeit und Teilzeit)

2. SAP-Lehrgang mit laufendem Einstieg in Voll- und Teilzeit

**Kosten:** Förderung durch die ARGE oder die Agentur für Arbeit im Einzelfall möglich

## Diakonie Wuppertal

---

**Anschrift:** Ludwigstr. 22, 42105 Wuppertal

**Telefon:** 02 02 - 49 69 70

**Telefax:** 02 02 - 45 31 44

**Internet:** www.diakonie-wuppertal.de

### 1. Migrationsdienste

#### Angebote:

1. Qualifizierung zum/zur Alltags- und Betreuungsassistenten/-in
2. Jobcoaching zur arbeitsmarktlichen Integration von Bleibberechtigten und Flüchtlingen
3. Qualifizierung zum „Sprach- und Integrationsmittler“/zur „Sprach- und Integrationsmittlerin“
4. Qualifizierung zum/zur Altenpflegehelfer/in für Migrantinnen und Migranten

**Kosten:** zu erfragen, Förderungen sind möglich

**Ansprechperson:** Frau Demircigil

**E-Mail:** demircigil@migrationsdienst-wuppertal.de

### 2. Migrationsberatung für Erwachsene

**Angebot:** Im Rahmen der Migrations- und Flüchtlingsberatung ist es möglich, Frauen und Männer mit Zuwanderungsgeschichte ab 28 Jahre bei der Antragsstellung auf Anerkennung von im Ausland erworbenen (Hoch-) Schul- und Berufsabschlüssen zu unterstützen.

**Kosten:** keine

**Ansprechperson:** Katrin Löffelhardt

**E-Mail:** zentrale@migrationsdienst-wuppertal.de

### 3. Schuldnerberatung

**Postanschrift:** Deweerthstr. 117,  
42107 Wuppertal

**Sitz:** Sternstr. 40, 42275 Wuppertal

**Telefon:** 02 02 - 97 44 45 21

**Telefax:** 02 02 - 97 44 45 29

#### E-Mail:

schuldnerberatung@diakonie-wuppertal.de

**Internet:** www.diakonie-wuppertal.de

**Leitung:** G. Deller

**Sekretariat:** B. Schulte

**Angebot:** kostenfreie Schuldner- und Insolvenzberatung

## Euro-Schulen Wuppertal

---

**Anschrift:** Luisenstr. 64, 42103 Wuppertal

**Telefon:** 02 02 - 42 99 70

**E-Mail:** info@es.wuppertal.eso.de

**Internet:** www.wuppertal.eso.de

**Ansprechperson:** Michael Herzmann

**Angebote:** Qualifizierung im kaufmännischen Bereich (Wirtschaftsenglisch, Rechnungswesen, EDV)

**Kosten:** zu erfragen, Bildungsgutscheine werden anerkannt

## Evangelische Familienbildungsstätte

---

**Anschrift:** Zeughausstr. 31, 42287 Wuppertal

**Telefon:** 02 02 - 97 44 08 40

**Telefax:** 02 02 - 9 74 40-849

#### E-Mail:

familienbildung@evangelisch-wuppertal.de

**Internet:** www.evangelisch-wuppertal.de/  
Bildung

**Ansprechperson:** Helga Siemens-Weibring

**Angebote:** Qualifizierung für Tageseltern; in Kooperation mit der ARGE: Qualifizierung im Bereich Hauswirtschaft/Gastronomie/Erziehung

**Kosten:** zu erfragen

## Evangelisches Berufskolleg Fachschule für Heilpädagogik

---

**Anschrift:** Straßburger Str. 39,  
42107 Wuppertal

**Telefon:** 02 02 - 8 70 66-0

**Telefax:** 02 02 - 8 70 66-29

**E-Mail:** ev.bk@bergische-diakonie.de

**Internet:** www.bergische-diakonie.de

**Ansprechperson:** Martina Hadasch

**Angebote:** schulische Ausbildung zur Heilpädagogin (Teilzeit) für ausgebildete Erzieherinnen/ Erzieher sowie Heilerziehungspflegerinnen/ Heilerziehungspfleger

**Kosten:** nur Materialkosten, kein Schulgeld

## Frauenberatung und Selbsthilfe e.V.

---

**Anschrift:** Laurentiusstr. 12, 42103 Wuppertal

**Telefon:** 02 02 - 30 60 07

**Telefax:** 02 02 - 30 60 08

**E-Mail:** info@frauenberatungwuppertal.de

**Internet:** www.frauenberatungwuppertal.de

**Ansprechpersonen:** Rita Schäfer, Sabine Böse, Birgit Gladbach-Eckstein

**Angebote:** Krisenintervention, Beratung bei Trennungskrisen und -konflikten, Rechtsinformation durch Rechtsanwältinnen (einmal monatlich), Beratung bei sexualisierter und psychischer Gewalt, Essstörungen, Lebensberatung, Depression, Ängste, berufliche Konflikte und Burn-out, Einzel- und Gruppenangebote u.v.m. für Frauen/ Mädchen (ab 16 Jahre)

**Kosten:** kostenlose Beratung

## Frauen helfen Frauen e.V.

---

### 1. Beratungsstelle

**Anschrift:** Friedrich-Engels-Allee 177, 42285 Wuppertal

**Telefon:** 02 02 - 31 88 55

**Telefax:** 02 02 - 3 09 97 78

**E-Mail:**

frauen-helfen-frauen-wuppertal@t-online.de

**Internet:** www.frauenhaus-wuppertal.de

**Angebot:** Beratung und Unterstützung für Frauen, die von häuslicher Gewalt bedroht oder betroffen sind. Information/Beratung zum Gewaltschutzgesetz und nach polizeilichen Wegweisungen. Telefonische Beratung und persönliche Beratung nach Terminabsprache, kostenlos, auf Wunsch anonym und bei Bedarf mit Dolmetscherin.

### 2. Frauenhaus

**Anschrift:** Postfach 130 421, 42031 Wuppertal

**Telefon:** 02 02 - 71 14 26

**Telefax:** 02 02 - 71 53 50

**E-Mail:** FrauenhausWuppertal@t-online.de

**Internet:** www.frauenhaus-wuppertal.de

**Angebot:** Schutz und Unterkunft für von häuslicher Gewalt bedrohten und betroffenen Frauen und deren Kinder, 24 Stunden erreichbar für Notaufnahmen, Prävention, Krisenintervention, psychosoziale Beratung, Unterstützung und Begleitung

## Frauen-Notruf e.V.

---

**Anschrift:** Wesendonkstr. 17, 42103 Wuppertal

**Telefon:** 02 02 - 30 00 00

**E-Mail:** notruf@wtal.de

**Internet:** www.notruf.wtal.de

**Angebot:** Beratung, Kontakt und Information bei Stalking, zu „KO-Tropfen“, sexueller Belästigung und Vergewaltigung, Beratung beim individuellen Abwägen der Vor- und Nachteile einer Strafanzeige und bei anonymer Spurensicherung bei Sexualstraftaten, telefonische Beratung, Onlineberatung, persönliche Beratung nach Terminvereinbarung

**Kosten:** keine

## GBW Gesellschaft für berufliche Aus- und Weiterbildung mbH

---

**Anschrift:** Am Brögel 32, 42283 Wuppertal

**Telefon:** 02 02 - 2 80 12 10

**Telefax:** 02 02 - 2 80 12 02

**E-Mail:** info@gbw-gmbh.de oder flecken@gbw-gmbh.de

**Internet:** www.gbw-gmbh.de

**Ansprechperson:** Dorothea Flecken

**Angebot:** Kaufmännisches Training Fit fürs Büro in Voll- und Teilzeit.

Ziel des Lehrgangs ist die Arbeitsaufnahme überall dort, wo fundierte Office-Kenntnisse inkl. Outlook, der sichere Umgang mit moderner Bürokommunikation, das 10-Finger-blind-System und kaufmännisches Aufbauwissen mit KHK/Datev/Lexware gefragt sind.

**Kosten:** Bildungsgutschein erforderlich

**Zugangsvoraussetzungen:** nach Beratungsgespräch und Einstiegstest

**Angebot:** „Up:date“ für Hilfskräfte (kaufmännisch) in Voll- und Teilzeit.

Kaufmännische Grundlagen in Theorie und Praxis für alle, die einen Einstieg in Verkauf und /oder als Bürohilfskraft anstreben.

Auch für Ausbildungsplatzsuchende und zur beruflichen Orientierung geeignet.

(PC-Führerschein, Büroorganisation, neue Rechtschreibung, Korrespondenz, Englisch, Bewerbungstraining)



**Kosten:** Bildungsgutschein erforderlich

**Angebot:** „Up:date“ für Fachkräfte in der Sachbearbeitung, Ein- und Verkauf oder Buchhaltung/Personalwesen oder Sekretariat/allg. Verwaltung in Vollzeit und Teilzeit

**Kosten:** Bildungsgutschein

**Beginn:** auf Anfrage

**Angebot:** Orientierung & Aktivierung in Voll- und Teilzeit, Stärken/Schwächen Analyse, Überblick über den Arbeitsmarkt, Lern- und Arbeitstechniken, Motivations-, Kommunikations- und Konflikttraining, rechtliche Grundlagen

**Kosten:** Zuweisung über die ARGE, Fahrgeld-erstattung

**Beginn:** monatlich

### In Kooperation mit dem Wichernhaus Wuppertal

**Angebot:** Kompetenztraining für U25

Dieser Kurs richtet sich an unter 25-jährige Leistungsempfänger/innen (SGB II), die nach praktischen Alternativen für ihren Einstieg ins Arbeitsleben suchen oder den Hauptschulabschluss erwerben wollen.

**Kosten:** die Teilnahme ist kostenlos, Fahrkosten werden übernommen

## GESA – Gemeinnützige Gesellschaft für Entsorgung, Sanierung und Ausbildung mbH

**Anschrift:** Hünefeldstr. 14a, 42285 Wuppertal,

**Telefon:** 02 02 - 28 11 01 41

**Internet:** www.gesaonline.de

### 1. Bewerbercenter be:st (Bewerbungshilfe und Stellenbörse)

**Anschrift:** Lindenstr. 3, 42275 Wuppertal

**Angebot:** Das Bewerbercenter stellt alle für die Stellensuche erforderlichen Materialien und Beratungen zu Verfügung – vom Briefumschlag bis zum Bewerbungstraining.

**Kosten:** keine, Bewerbungskostenübernahme für Kunden der ARGE Wuppertal

**Ansprechperson:** Simone Amtmann-Kathöfer

**E-Mail:**

simone.amtmann-kathoefer@gesaonline.de

**Telefon:** 02 02 - 28 11 07 01

### 2. Integrationsbegleitung

**Angebot:** Die Integrationsbegleiter entwickeln passgenaue Vermittlungsstrategien und bieten ein Coaching, das bei der Stellensuche und Arbeitsaufnahme unterstützt.

**Kosten:** keine (Zuweisung durch die ARGE Wuppertal erforderlich)

**Ansprechperson:** Simone Amtmann-Kathöfer

**E-Mail:**

simone.amtmann-kathoefer@gesaonline.de

**Telefon:** 02 02 - 28 11 07 01

### 3. Ganzil –Projekte (Ganzheitliche Integrations- leistungen für Arbeitslose)

**Angebot:** Das Projekt verfolgt das Ziel durch Entwicklung einer individuellen Strategie die Aufnahme einer sozialversicherungspflichtigen Tätigkeit oder einer betrieblichen Ausbildung zu erreichen.

**Kosten:** keine (Zuweisung durch die Agentur für Arbeit oder die ARGE Wuppertal)

**Ansprechperson:** Simone Amtmann-Kathöfer

**E-Mail:**

simone.amtmann-kathoefer@gesaonline.de

**Telefon:** 02 02 - 28 11 04 92

### 4. JobPlus-Programm in Kooperation mit dem Wichernhaus Wuppertal

**Angebot:** Das JobPLUS-Programm richtet sich an Arbeit suchende Personen, die ALG II beziehen und mindestens drei Monate in einer Arbeitsgelegenheit (Zusatzjob) tätig waren

**Kosten:** Zuweisung durch die ARGE Wuppertal

**Ansprechperson:** Melanie Chaudiere

**E-Mail:** melanie.chaudiere@gesaonline.de

**Telefon:** 02 02 - 28 11 05 21

### 5. Netzwerk Partizipation

**Angebot:** Das gemeinsame Projekt der Stadt Wuppertal, der Diakonie, des SKF und der GESA integriert durch Vermittlung, Beratung und Qualifizierung Flüchtlinge und Bleibeberechtigte in Arbeit

**Ansprechperson:** Sabine Thrien

**E-Mail:** sabine.thrien@gesaonline.de

**Telefon:** 02 02 - 28 11 01 84

## 6. Fallmanagement

**Angebot:** Die Aufgabe des Fallmanagements besteht darin, Vermittlungshemmnisse abzubauen, um die Basis für die Integration in Arbeit zu schaffen. Das Angebot wird ergänzt durch ein aufsuchendes Fallmanagement-Team

**Ansprechperson:** Sabine Thrien

**E-Mail:** Sabine.thrien@gesaonline.de

**Telefon:** 02 02 - 28 11 01 84

## 7. Arbeitsgelegenheiten mit Mehraufwandsentschädigungen (1,50-Euro-Job)

(Information über die Jobbörse auf [www.gesaonline.de](http://www.gesaonline.de))

### Angebote:

#### 1. Elektrorecycling

Im Elektrorecycling werden Großgeräte (Waschmaschinen etc.) der Wiederverwertung zugeführt oder repariert. Das Beschäftigungsangebot wird durch Beratung und Vermittlung ergänzt.

#### 2. LeNa

Lebensraum Natur sorgt mit seinen Beschäftigten für die Reinhaltung und Instandhaltung der Parkanlagen auf der Hardt.

#### 3. Externe Arbeitsgelegenheit

Arbeitsgelegenheiten werden nicht nur in den eigenen Betrieben der GESA, sondern auch bei Kooperationspartnern angeboten. So entsteht ein weites Angebotsspektrum unterschiedlichster Beschäftigungsmöglichkeiten. Gemeinsam ist ihnen, dass sie alle dem Gemeinwohl dienen.

**Ansprechperson:** Frank Leonhardt

**E-Mail:** Frank.Leonhardt@gesaonline.de

**Telefon:** 02 02 - 28 11 04 11

## 8. Migrantinnen mit Einsatz im gewerblich-technischen Arbeitsbereich( MEGA ) (1,50-Euro-Job)

**Angebot:** MEGA ist eine zeitlich flexible Arbeitsgelegenheit für Migrantinnen. Ziel ist, die Chancen auf den Berufseinstieg zu verbessern.

**Kosten:** keine (Zuweisung durch die ARGE erforderlich)

**Ansprechperson/Teamleitung:** Frank Leonhardt

**E-Mail:** Frank.Leonhardt@gesaonline.de

**Telefon:** 02 02 - 28 11 04 11

## Gesellschaft für Diakonische Unternehmungen Wuppertal mbH Bildungszentrum Bergisch Land Ev. Fachseminar für Altenpflege

**Anschrift:** Lucasstr. 1 – 3, 42107 Wuppertal

**Telefon:** 02 02 - 26 930 930

**Telefax:** 02 02 - 26 930 940

**E-Mail:** fsaw@diakonie-wuppertal.de

**Internet:** [www.fsaw.de](http://www.fsaw.de)

**Angebot:** Ausbildung zur staatlich anerkannten Altenpflegerin (dreijährig), staatlich anerkannten Altenpflegerhelferin (einjährig)

**Kosten:** keine, Teilnahme im Zusammenhang von ALG I-Bezug oder ALG II-Bezug im Einzelfall nach Beratungsgespräch mit der Arbeitsagentur bzw. der ARGE möglich

**Angebot:** Fort- und Weiterbildungen im Bereich der stationären und ambulanten Altenarbeit sowie Palliative Care

**Kosten:** zu erfragen, Förderung über Bildungsscheck möglich

## InBIT gGmbH

**Anschrift:** Konsumstr. 45, 42285 Wuppertal

**Telefon:** 02 02 - 769 3029-0/-22

**Telefax:** 02 02 - 769 3029-19

**E-Mail:** [info-wuppertal@inbit.de](mailto:info-wuppertal@inbit.de)

**Internet:** [www.inbit.de](http://www.inbit.de)

**Ansprechperson:** Simone Mai

**Angebot:** AQUA – Aktivierung und Qualifizierung:

1. Aktivierung der vorhandenen Fähigkeiten, sozialen Kompetenzen und schon erworbenen beruflichen Kenntnisse

2. Qualifizierung in den Fachbereichen Lager/ Handel, Farbe/Raumgestaltung, Holz-/ Metallverarbeitung, Garten- und Landschaftsgestaltung, Hotel/ Gaststättengewerbe, Kosmetik/ Gesundheit, Wirtschaft/Verwaltung, Verkauf

3. Bewerbungstraining

**Kosten:** Förderung durch die ARGE möglich

**Angebot:** Ausbildereignungsprüfung Erwerb der Ausbildereignung nach der Ausbildereignungsverordnung (AEVO) als bundesweit einheitlichen und anerkannten IHK-Abschluss; mit einer abgelegten Ausbildereignungsprüfung sind

die Mitarbeiter/innen im Unternehmen vielfältig einsetzbar und legen somit einen Grundstein für die weitere persönliche Entwicklung im Unternehmen

**Kosten:** 510 Euro zzgl. Kammerprüfungsgebühr von derzeit 170 Euro, förderfähig mit Bildungsgutschein, durch die Agentur für Arbeit oder ARGE

**Angebot:** Bewerbungstraining für Akademiker/innen: gezielte Stellensuche, erfolgreiche Strategien für ein Assessment-Center und Vorstellungsgespräche, Anpassung der vorhandenen Unterlagen auf die aktuellen Standards

**Kosten:** Kleingruppen inkl. Mittagessen 150 Euro p.P., Einzelbewerbungstraining inkl. Mittagessen 250 Euro p.P., Förderung durch die ARGE möglich

**Angebot:** Europäischer Computerführerschein: Qualifizierende Kenntnisse im Bereich EDV mit einem abschließenden Zertifikat (ECDL)

**Kosten:** auf Anfrage, Förderung durch die ARGE möglich

**Angebot:** Gabelstaplerschein/ Jährl. Sicherheitsunterweisung

**Kosten:** inkl. Prüfungsgebühr 220 Euro für 5 Tage, 130 Euro für 3 Tage, Sicherheitsunterweisung 45 Euro, Förderung durch die ARGE möglich

**Angebot:** PraxisCenter (auch in Teilzeit möglich): Zielgerichtete Beratung, Eignungsfeststellung und praktische Kenntnisvermittlung in den Bereichen Farbe/Trockenbau, Metall/Sanitär- und Heizungstechnik, Bau, Beschaffung/Logistik, Vertrieb und Marketing, Küche/Service,

**Kosten:** Förderung durch die ARGE möglich

## Internationaler Bund e. V. Jugendmigrationsdienst Wuppertal (JMD)

**Anschrift:** Hofaue 75, 42103 Wuppertal

**Telefon:** 02 02 - 2 54 96 91 (Frau Odaria Wolf, polnisch und russisch),

02 02 - 2 54 99 46 (Herr Busche, russisch),

02 02 - 2 45 34 31 (Frau Aysim Yurda, türkisch)

**Telefax:** 02 02 - 2 45 34 50, 02 02 - 4 29 73 30

**E-Mail:** jmd-wuppertal@internationaler-bund.de

**Internet:** www.internationaler-bund.de

**Ansprechpersonen:** Frau Wolf, Herr Busche, Frau Yurda

**Angebote:** für Frauen und Männer mit Zuwendungsgeschichte bis 27 Jahre:

1. Trainiere dein Deutsch: Rechtschreibung und Grammatik, Trainiere dein Deutsch: Kommunikation, Fit für die Ausbildung/ Studium/Beruf: Bewerbungstraining und Test für Mathematik, Soziales Training, PC & Internet, Kreative Workshops (Rap & Musik, Theater, Rollenspiele)

2. Beratung für junge Migrantinnen/Migranten bis 27 Jahre: Unterstützung bei der Anerkennung von im Ausland erworbenen (Hoch-) Schul- und Berufsabschlüssen, Vermittlung in Schule, Berufskollegs, Internate, Ausbildung und Berufsberatung

**Kosten:** keine

## Katholische Familienbildungsstätte

**Anschrift:** Bernhard-Letterhaus-Str. 8, 42275 Wuppertal

**Telefon:** 02 02 - 2 55 05 80

**Telefax:** 02 02 - 25 50 58 28

**E-Mail:** a.welter@fbs-wuppertal.de

**Ansprechperson:** Annette Welter

**Angebot:** „Kompetent in die Öffentlichkeit“: ein Kompaktkurs für Frauen, die sich in Beruf oder Ehrenamt öffentlich engagieren möchten: Rhetorik, Leitung von Konferenzen, Zeitmanagement, Umgang mit Ämtern u.v.m.

**Kosten:** gesamter Kurs 445 Euro, Bildungsscheck nach Beratung ist möglich

## Komkar e. V. Internationaler Kulturverein

**Anschrift:** Wirmhof 3, 42103 Wuppertal

**Telefon:** 02 02 - 897 59 26

**Telefax:** 02 02 - 897 59 27

**E-Mail:** komkar-merkez@web.de

**Angebot:** Beratung und Unterstützung von Migrantinnen bei der beruflichen Orientierung, Bewerbungsverfahren und Behördengängen

**Kosten:** keine

## Lernstudio Termer

---

**Anschrift:** Ferdinand-Thun-Str. 44,  
42889 Wuppertal

**Telefon:** 02 02 - 49 68 17 66

**Telefax:** 02 02 - 4 46 99 14

**E-Mail:** termer@versanet.de

**Internet:** www.lernstudio-termer.de

**Ansprechperson:** Frau Termer

**Angebote:** Vorbereitung auf den ECDL (Europäischer Computerführerschein), auch für Anfänger/innen. Erwerb von Medienkompetenzen. Einzelunterricht, Kleingruppen und Frauengruppen. (Gruppenstärke max. 6) Kurstermine auch passend für Schichtarbeiterinnen.

**Kosten:** zu erfragen. Förderung durch Bildungsscheck möglich.

## Limberg MTC Media, Training & Coaching

---

**Anschrift:** Neuenbaumerweg 79, 42111 Wuppertal

**Telefon:** 02 02 - 7 09 28 10 oder  
0 179 - 2 06 89 09

**Telefax:** 02 02 - 7 09 28 12

**E-Mail:** info@limberg-mtc.de

**Internet:** www.limberg-mtc.de

**Ansprechperson:** Ulrike Limberg

**Angebote:**

1. Bewerbungscoaching „Vorsprung“: Professionelle Bewerbungsunterlagen, das erfolgreiche Anschreiben, Initiativbewerbung, Vorstellungsgesprächstraining, der verdeckte Arbeitsmarkt – ihr potentieller Zielmarkt, individuelle Bewerbungsstrategie
2. Kompetenzberatung: „Stärken, Kompetenzen und Potenziale nutzen!“ Profilpass – Talentkompass – Berufswahlpass
3. Potenzialentwicklung, Persönlichkeitsentwicklung, Life-Coaching
4. Bewerbungstraining: „Wie bewerbe ich mich richtig?“ Jobhunting – Märkte, Mappe, Möglichkeiten, Erfolgreich zurück in den Beruf, Kompetenzen erkennen und nutzen
5. Existenzgründerberatung/-coaching gefördert durch das BPW (Beratungsprogramm Wirtschaft) NRW

6. Gründercoaching Deutschland: Beratung bzgl. Internetauftritt, Alleinstellungsmerkmal, USP-Beratung, erfolgreiche Akquise, PR – Öffentlichkeitsarbeit, Neu-Kundenfindung – Kundengewinnung – Kundenbindung, Beantragung von Fördermitteln

**Kosten:** auf Anfrage

## moewe Beratung Seminare

---

**Anschrift:** Lise-Meitner-Str. 1–3, 42119 Wuppertal

**Telefon:** 02 02 - 85 06 97 80 oder  
0 176 - 24 84 12 09

**E-Mail:** info@moewe-team.de oder  
wengelski@moewe-team.de

**Internet:** www.moewe-team.de

**Ansprechpersonen:** Sabine Wengelski-Strock,  
Sylvia Bettges

**Angebote:** „Rund-um-sorglos-Paket“ im bergischen Städtedreieck mit 10 Intensivworkshop-Tagen, Vollzeit: Coaching, Zeitmanagement, Bewerbungstraining, Kompetenzscheck, Stil und Etikette, Gründungsunterstützung, u.v.m.

**Kosten:** ca. 4.000 Euro im Ganzen bei einer Teilnehmendenzahl von 4 Personen, die Buchung einzelner Module sind realisierbar, Bildungsscheck und andere Förderungsmöglichkeiten sind möglich. Eine Beratung der Teilnehmenden in der Beantragung aller Fördermöglichkeiten wird angeboten.

## Nachbarschaftsheim Wuppertal e.V.

---

**Anschrift:** Platz der Republik 24-26,  
42107 Wuppertal

**Telefon:** 02 02- 2 45 19-0

**E-Mail:** info@nachbarschaftsheim-wuppertal.de  
oder semmler@nachbarschaftsheim-wuppertal.de

**Internet:** www.nachbarschaftsheim-wuppertal.de

**Ansprechperson:** Frau Semmler

**Angebot:** „Brücke Projekt – Gesundheit plus“ für ALG II-Empfängerinnen und -Empfänger mit dem Ziel der Vermittlung in qualifizierte Ausbildungsstellen im Bereich des Gesundheitswesens und in Arbeitsstellen

**Kosten:** Kostenübernahme im Einzelfall durch die ARGE.

## Quallianz e.V.

**Anschrift:** Lise-Meitner-Str. 13, 42119 Wuppertal

**Telefon:** 02 02 - 317 13 133

**Telefax:** 02 02 - 317 13 131

**E-Mail:** guenzing@quallianz.com

**Internet:** www.quallianz.com

**Ansprechperson:** Christine Günzing

### Angebote:

1. Beratung Bildungsscheck (für Existenzgründerinnen)
2. Beratung Bildungsprämie (für Existenzgründerinnen mit Jahreseinkommen < 25.600 Euro)
3. Allgemeine Informationen zu Weiterbildung
4. regionales Weiterbildungsportal  
www.quallianz.com

**Kosten:** auf Anfrage

## Sozialdienst katholischer Frauen e.V. Wuppertal

**Anschrift:** Bembergstr. 20, 42103 Wuppertal

**Telefon:** 02 02 - 2 52 57-0

**Telefax:** 02 02 - 2 52 57-18

**E-Mail:** geschaeftsstelle@SkF-wuppertal.de

**Internet:** www.SkF-wuppertal.de

### Ansprechpersonen:

Ulrike Münker

**Telefon:** 02 02 - 2 52 57-23

**E-Mail:** ulrike.muenker@SkF-wuppertal.de

Andrea Siebott

**Telefon:** 02 02 - 2 52 57-26

**E-Mail:** andrea.siebott@SkF-wuppertal.de

- Angebote:** 1. TOP-FAMILY: ein Projekt für Frauen, die in den Bereichen Hauswirtschaft/ Catering, Pädagogik und Pflege tätig werden möchten, mit dem Ziel der Vermittlung in den ersten Arbeitsmarkt. Neben dem Erwerb von für den Arbeitsmarkt erforderlichen Primärqualifikationen und fachpraktischen Erfahrungen soll die Maßnahme grundlegende Kenntnisse und Fertigkeiten in den Bereichen Hauswirtschaft und Pädagogik und Pflege vermitteln.
2. Phoenix: Ein Projekt für Frauen zwischen 18 und 27 Jahren, die Unterstützung in der Berufswege- und Ausbildungsplanung benötigen.

Anhand Haushaltsnaher Dienstleistungen erfolgt die praktische Erprobung und Heranführung an das Arbeitsleben. In der Qualifizierung werden Grundlagen zum Erwerb von auf dem Arbeitsmarkt notwendigen Schlüsselqualifikationen erarbeitet.

**Voraussetzung:** ALG II-Bezug

### 1. Treffpunkt für Alleinerziehende (SkF e.V. Wuppertal und Diakonie Wuppertal)

**Anschrift:** Münzstr. 31, 42281 Wuppertal

**Telefon:** 02 02 - 50 55 20 (Barmen),  
02 02 - 9 31 26-11 (Elberfeld)

**Telefax:** 02 02 - 2 50 10 35

**E-Mail:** treffpunkt@SkF-wuppertal.de,

tsb@SkF-wuppertal.de

**Internet:** www.treffmuenzstrasse.de

**Ansprechpersonen:** Christa Reindl und  
Christel Sticht (Barmen),

Frau Letterhaus-Schüller (Elberfeld)

**Angebot:** Treffpunkt für Alleinerziehende,  
Trennungs- und Scheidungsberatung

**Kosten:** kostenfrei

### 2. Mutter-Kind-Treff

**Anschrift:** Kolpingstr. 16, 42103 Wuppertal

**Telefon:** 02 02 - 9 31 26-25

**Telefax:** 02 02 - 9 31 26-18

**E-Mail:** mkt@SkF-wuppertal.de

**Ansprechperson:** Theodora Reiners

**Angebot:** Treffpunkt und Beratung für Mütter und  
ihre Kinder

**Kosten:** keine

### 3. Projekt PARTIZIPATION

**Ansprechperson:** Marisa Wischet

**Telefon:** 02 02 - 9 31 26-30

**E-Mail:** marisa.wischet@SkF-wuppertal.de

**Angebot:** Das Projekt PARTIZIPATION im Rahmen des Wuppertaler Netzwerkes zur Förderung der arbeitsmarktrechtlichen Integration von Bleiberechtigten und Flüchtlingen. Berufliche Orientierung und Entwicklung realistischer Perspektiven, Begleitung in Arbeits- und Ausbildungsverhältnisse mit dem Ziel der Integration in den Arbeitsmarkt.

**Kosten:** keine

## Stadt Wuppertal Familienbüro

---

**Anschrift:** Alexanderstraße 18, 42103 Wuppertal

**Telefon:** 02 02 - 5 63-5605

**Telefax:** 02 02 - 5 63-8137

**E-Mail:** Familienbuero@stadt.wuppertal.de

**Internet:** www.wuppertal.de/familien-willkommen/

**Ansprechperson:** Anke Vaupel

**Angebot:** Anlaufstelle für Familien, Unterstützung und Vernetzung bei individuellen Betreuungsgeschäften. Auf der Internetseite der Stadt Wuppertal finden Sie das Wuppertaler Familienportal mit den Angaben aller Angebote des Familienbüros.

## Stadt Wuppertal Gleichstellungsstelle für Frau und Mann

---

**Anschrift:** Johannes-Rau-Platz 1,  
42275 Wuppertal

**Telefon:** 02 02 - 5 63-5198

**Telefax:** 02 02 - 5 63-8491

**E-Mail:** gleichstellungsstelle@stadt.wuppertal.de

**Internet:** www.wuppertal.de/gleichstellungsstelle

**Ansprechperson:** Roswitha Bocklage

**Angebote:** Auskunft, Initiierung arbeitsmarktpolitischer Projekte, Koordination

## Stadt Wuppertal Angebot: Service Ehrenamt

---

**Anschrift:** Johannes-Rau-Platz 1, Zimmer 142,  
42275 Wuppertal

**Telefon:** 02 02 - 5 63 65 01

**E-Mail:** angelika.leipnitz@stadt.wuppertal.de

**Internet:** www.wuppertal.de/ehrenamt und  
www.einestundefuerwuppertal.de

**Ansprechperson:** Angelika Leipnitz

**Angebote:** Vermittlung, Beratung

**Kosten:** keine

## Stadt Wuppertal Stadtbetrieb Tageseinrichtungen für Kinder Beratungsservice für Kinderbetreuungsangebote

---

**Anschrift:** Neumarkt 10, 42103 Wuppertal,  
Zimmer 427

**Telefon:** 02 02 - 563-2279 oder 563-2708

**Telefax:** 02 02 - 563-8076

**E-Mail:** tfk.anmeldung@stadt.wuppertal.de

**Internet:** www.wuppertal.de/  
rathaus-buergerservice/familie/kinderbetreuung

**Angebote:** Der Stadtbetrieb Kindertageseinrichtungen berät in allen Fragen rund um die Betreuung von Kindern von Geburt an bis zum Ende des Kindergartenalters. Beim Beratungsservice erhalten Sie folgende Informationen über Betreuungsangebote in Wuppertal: Adressenlisten aller Wuppertaler Tageseinrichtungen für Kinder, Listen über freie Plätze, Adressenliste aller Spielgruppen, Informationen zur Tagespflege, Vermittlung von Tagespflegepersonen, Informationsmaterial für Familien.

## Start Zeitarbeit NRW GmbH

---

**Anschrift:** Berliner Str. 47, 42275 Wuppertal

**Telefon:** 02 02 - 5 51 00-0

**Telefax:** 02 02 - 5 51 00-29

**E-Mail:** wuppertal@start-nrw.de

**Internet:** www.start-nrw.de

**Ansprechperson:** Bettina Elzner

**Angebot:** Arbeitsvermittlung speziell auch für Wiedereinsteigende

**Kosten:** keine

## Verbraucherzentrale NRW Wuppertal

---

**Anschrift:** Schlossbleiche 20, 42103 Wuppertal

**Telefon:** 02 02 - 44 77 32

**E-Mail:** wuppertal.insolvenz@vz-nrw.de

**Angebote:** kostenfreie Schuldner- und Verbraucherinsolvenzberatung

## Weiterbildungskollegs der Stadt Wuppertal

---

### Abendrealschule

**Anschrift:** Viktorstr. 6, 42275 Wuppertal

**Telefon:** 02 02 - 5 63-6413

**Telefax:** 02 02 - 55 03 89

**Internet:** www.wbk-ars-hohenstein.wtal.de

**Angebot:** Hauptschulabschluss, Hauptschulabschluss 10A und Fachoberschulreife

**Kosten:** nur Materialkosten, BaföG-Förderung ist möglich

### Abendgymnasium

**Anschrift:** Pfalzgrafenstr. 32, 42119 Wuppertal

**Telefon:** 02 02 - 5 63-2391

**Internet:** www.abendgymnasium-wuppertal.de

**Angebot:** eine Einrichtung des zweiten Bildungswegs mit dem Ziel der Fachhochschulreife und der Allgemeinen Hochschulreife

**Kosten:** nur Materialkosten, BaföG-Förderung ist möglich

### Bergisches Kolleg

**Anschrift:** Pfalzgrafenstr. 32, 42119 Wuppertal

**Telefon:** 02 02 - 5 63-2242

**Internet:** www.bergisches-kolleg.de/cms/

**Angebot:** eine Einrichtung des zweiten Bildungswegs mit dem Ziel der Fachhochschulreife und der Allgemeinen Hochschulreife

**Kosten:** nur Materialkosten, BaföG-Förderung ist möglich

## Wichernhaus Wuppertal gGmbH in Kooperation mit der GESA gGmbH und der Bergischen Volkshochschule

---

**Anschrift:** JobPLUS-Büro: Meckelstr. 32c, 42287 Wuppertal

**Telefon:** 02 02 - 98 06-121

**E-Mail:** m.vanputten@wichernhaus-wtal.de

**Internet:** www.wichernhaus-wtal.de

**Ansprechperson:** Frau van Putten

**Angebote:** Das JobPLUS-Programm richtet sich an arbeitssuchende Personen, die ALG II beziehen und eine Arbeitsgelegenheit absolviert haben.

In Ausnahmefällen können auch ARGE-Kundinnen und Kunden ohne vorherige Ausführung einer Arbeitsgelegenheit an diesem Programm teil-

nehmen. Ziel ist die Vermittlung in Arbeit oder Ausbildung. JobPLUS beinhaltet individuelle Beratung und Begleitung, passgenaue Qualifizierung (falls gewünscht) sowie Praktika in den angestrebten Berufsfeldern.

**Kosten:** Förderung durch die ARGE Wuppertal möglich

## Zentrum für Integration und Bildung GmbH (ZIB)

---

**Anschrift:** Corneliusstr. 2, 42329 Wuppertal

**Telefon:** 02 02 - 45 95 88 40

**Telefax:** 02 02 - 4 59 58 84 -11

**E-Mail:** info@zib-online.net oder a.preuss@zib-online.net

**Internet:** www.zib-online.net

**Ansprechperson:** Anne Preuß

**Angebot:** Mütter in Teilzeitausbildung (MiTA):

Ausbildungsvorbereitung: Förderung der qualifizierten Berufswahl von jungen Müttern mit Schulabschluss im Alter von 18 bis 30 Jahren

**Kosten:** Förderung durch die ARGE ist im Einzelfall möglich

**Angebot:** FIT – Familien in Teilzeitausbildung Vorbereitung und Begleitung junger Mütter und Väter in die Teilzeitausbildung

**Kosten:** keine

### in Kooperation mit der WBS TRAINING AG

**Anschrift:** Schlossbleiche 22, 42103 Wuppertal

**Telefon:** 02 02 - 3 19 29 4-0

**Telefax:** 02 02 - 3 19 29 4-9

**E-Mail:** simone.leimbach@wbstraining.de

**Internet:** www.wbstraining.de

**Ansprechperson:** Simone Leimbach

**Angebot:** Büroassistent/in mit Buchführung in Teilzeit, Weiterbildung mit Einführung in die Bürosachbearbeitung und Buchführung. Fundierte Kenntnisvermittlung in MS Office, Office-Management, Kaufmännischem Beschaffungswesen und Finanzbuchhaltung sowie Softwareschulungen in DATEV und Lexware

**Kosten:** Förderung über die Agentur für Arbeit oder die Arge ist im Einzelfall möglich

## 9.4 Angebote in Remscheid, Solingen und Wuppertal: übergreifend

### Bergische LernLäden Remscheid/Solingen/Wuppertal

---

**Internet:** [www.bergische-lernlaeden.de](http://www.bergische-lernlaeden.de)

**Angebot:** Offenes Angebot mit individueller, bedarfsgerechter Begleitung auf dem Weg zurück in den Beruf. Gemeinsam mit den Lernbegleiterinnen im LernLaden bestimmen die Besucherinnen selbst, welche und wie viel Information und Unterstützungen sie benötigen, um sich beruflich neu zu orientieren, Arbeit und Familie unter einen Hut zu bekommen, Qualifizierungen nachzuholen und mit aktuellen Bewerbungsunterlagen auf die Suche nach einer geeigneten Stellen zu gehen. Vorträge und Kurztrainings ergänzen das individuelle Coachingangebot. Die LernLäden sind täglich ab 10 Uhr geöffnet. Terminvereinbarung telefonisch oder täglich zu unseren Öffnungszeiten.

**Kosten:** keine, außer Materialkosten; Vorträge und Trainings auf Anfrage. Auf Wunsch Getränke und Snacks gegen geringen Kostenbeitrag.

#### Standort Remscheid

**Anschrift:** Bismarckstr. 132, 42859 Remscheid

**Telefon:** 0 21 91 - 460 18 26

**Telefax:** 0 21 91 - 460 18 74

**E-Mail:** [schumacher@gbb-solingen.de](mailto:schumacher@gbb-solingen.de)

**Ansprechpersonen:** Karin Schumacher,  
Bettina Vollmer

#### Standort Solingen

**Anschrift:** Konrad-Adenauer-Str. 100,  
42651 Solingen

**Telefon:** 02 12 - 221 64 13

**Telefax:** 02 21 - 221 64 21

**E-Mail:** [jeske@gbb-solingen.de](mailto:jeske@gbb-solingen.de)

**Ansprechpersonen:** Ina Jeske, Andrea Molitor,  
Gisela Müller

#### Standort Wuppertal

**Anschrift:** Paradesstr. 32, 42107 Wuppertal

**Telefon:** 02 02 - 283 14 10

**Telefax:** 02 02 - 283 14 02

**E-Mail:** [birgit.vonde@bergische-vhs.de](mailto:birgit.vonde@bergische-vhs.de)

**Ansprechpersonen:** Birgit Vonde,  
Hüseyin Danaci

### Industrie- und Handelskammer Wuppertal-Remscheid-Solingen

---

**Internet:** [www.wuppertal.ihk24.de/produktmarken/aus\\_und\\_weiterbildung/index.jsp](http://www.wuppertal.ihk24.de/produktmarken/aus_und_weiterbildung/index.jsp)

**Angebot:** Beratung und Information über berufliche Aus- und Weiterbildung

**Kosten:** keine

#### Hauptgeschäftsstelle Wuppertal

**Anschrift:** Heinrich-Kamp-Platz 2,  
42103 Wuppertal

**Telefon:** 02 02 - 24 90-0

**E-Mail:** [info@wuppertal.ihk.de](mailto:info@wuppertal.ihk.de)

#### Geschäftsstelle Solingen

**Anschrift:** Kölner Str. 8, 42651 Solingen

**Telefon:** 02 12 - 2203-0

**E-Mail:** [infosg@wuppertal.ihk.de](mailto:infosg@wuppertal.ihk.de)

#### Geschäftsstelle Remscheid

**Anschrift:** Elberfelder Str. 49, 42853 Remscheid

**Telefon:** 0 21 91 - 3 68-0

**E-Mail:** [infors@wuppertal.ihk.de](mailto:infors@wuppertal.ihk.de)

**Ansprechperson:** Carmen Bartl-Zorn

**Telefon:** 02 02 - 24 90-800

**E-Mail:** [ausbildung@wuppertal.ihk.de](mailto:ausbildung@wuppertal.ihk.de)

**Angebot:** Beratung und Information über berufliche Aus- und Weiterbildung



## Katholisches Bildungswerk Wuppertal/Solingen/Remscheid

---

**Anschrift:** Laurentiusstr. 7, 42103 Wuppertal

**Telefon:** 02 02 - 49 58 30

**Telefax:** 02 02 - 4 95 83 20

**E-Mail:** info@bildungswerk-wuppertal.de oder  
sabel@bildungswerk-solingen.de

**Internet:** www.bildungswerk-wuppertal.de

**Ansprechpersonen:** Dr. Johannes Sabel, Leiter,  
Dr. Irene Kann, Pädagogische Mitarbeiterin  
Dr. Katja Schettler, Pädagogische Mitarbeiterin  
für den Bereich Interkulturelle Bildung

### Angebote:

1. Veranstaltungen im Medienbereich,  
z. B. Computerkurse für den beruflichen Wieder-  
einstieg von Frauen, Radioseminare
2. Sprach- und Integrationskurse speziell für  
Frauen
3. Angebote zu den Themen Öffentlichkeitsarbeit,  
Sprechtraining etc.

**Kosten:** zu erfragen, Förderung durch Bildungs-  
scheck ggf. möglich in Kooperation mit der  
katholischen Familienbildungsstätte

**Angebot:** „Kompetent in die Öffentlichkeit“  
(Ein Angebot für Frauen)

**Kosten:** zu erfragen, Förderung durch Bildungs-  
scheck ggf. möglich

### in Kooperation mit der katholischen Familienbildungsstätte

**Angebot:** „Kompetent in die Öffentlichkeit“  
(Ein Angebot für Frauen)

**Kosten:** zu erfragen, Förderung durch Bildungs-  
scheck ggf. möglich

## Regionalagentur RSW Remscheid-Solingen-Wuppertal

---

**Anschrift:** Gemarker Ufer 17, 42275 Wuppertal

**Telefon:** 02 02 - 5 63-5946

**Telefax:** 02 02 - 5 63-8068

**E-Mail:** info@regionalagentur-rsw.de

**Internet:** www.regionalagentur-rsw.de

**Angebote:** Koordination von Angeboten zum  
Wiedereinstieg und Teilzeitausbildung.

**Kosten:** keine

## STARTERCENTER NRW Wuppertal – Solingen – Remscheid

---

**Internet:** www.bergisches-startercenter.de

**Angebote:** Beratung und Information zum  
Thema Existenzgründung: rechtliche Grundlagen  
und Fördermöglichkeiten

### Standort Wuppertal

#### Anschrift:

c/o IHK Wuppertal – Solingen – Remscheid  
Herr Andre Scheifers  
Heinrich-Kamp-Platz 2  
42103 Wuppertal

**Telefon:** 0 202 - 24 90-777

**Telefax:** 0 202 - 24 90-799

**E-Mail:** startercenter@wuppertal.ihk.de

**Ansprechperson:** Andre Scheifers

### Standort Solingen

#### Anschrift:

c/o Gründer- und Technologiezentrum  
Solingen GmbH  
Grünwalder Str. 29-31  
42657 Solingen

**Telefon:** 0 212 - 24 94-999

**Telefax:** 0 212 - 24 94-100

**E-Mail:** startercenter@gut-sg.de

**Ansprechperson:** Birgit von Billerbeck

**Unternehmerinnenbrief NRW**  
**Regionales Projektbüro**  
**Rhein-Wupper**  
**Kreis Mettmann**  
**Wirtschaftsförderung**

---

**Anschrift:** Düsseldorfer Str. 26, 40822 Mettmann

**Telefon:** 0 21 04 - 99 26 13

**Telefax:** 0 21 04 - 99 56 18

**E-Mail:**

unternehmerinnenbrief@kreis-mettmann.de

**Internet:** www.unternehmerinnenbrief.de

**Ansprechperson:** Nicole Faber-Zisselmar

**Angebot:** Auszeichnung mit dem "Unternehmerinnenbrief NRW" in der Region Rhein-Wupper; das Angebot richtet sich an Gründerinnen, die noch keine 12 Monate mit ihrem Unternehmen am Markt sind und an Unternehmerinnen, die mit ihrem Unternehmen wachsen wollen; der Unternehmerinnenbrief NRW ist eine Initiative des Ministeriums für Gesundheit, Emanzipation, Pflege und Alter NRW

**Kosten:** keine

**Wipa GmbH & Co KG**  
**(Wirtschaftsschule Paykowski**  
**GmbH & Co KG)**

---

**Standort Wuppertal**

**Anschrift:** Alte Freiheit 5, 42103 Wuppertal

**Telefon:** 02 02 - 69 80 07-70

**Telefax:** 02 02 - 45 04 91

**Internet:** www.wipa.de

**Angebot:** Bewerbungscenter be:st (Bewerbungshilfe und Stellenbörse): Beratung und Unterstützung im Bewerbungsverfahren für alle Wuppertaler Bürgerinnen und Bürger, die einen Arbeits- oder Ausbildungsplatz oder eine geeignete Weiterbildung suchen (kostenlose EDV-Nutzung, Einzelgespräche nach Terminvereinbarung, simulierte Vorstellungsgespräche, Kursangebot etc.)

**Kosten:** kostenfrei

**Ansprechperson:** Frau Soldin

**E-Mail:** b.soldin@wipa-wuppertal.de

**Angebot:** kaufmännische Umschulungen, Bürokaufmann/-frau, Kaufmann/-frau für Bürokommunikation, Kaufmann/-frau für Groß- und Außenhandel, Industriekaufmann/-frau, Angebote in Voll- und Teilzeit möglich

**Kosten:** Förderung durch die Agentur für Arbeit/ Arge nach individueller Prüfung mit Bildungsgutschein möglich.

**Ansprechperson:** Frau Dylla

**E-Mail:** i.dylla@wipa-wuppertal.de

**Angebot:** kaufmännische Qualifizierung, MS-Office 2007, Wirtschaftsenglisch, SAP, Angebote für Berufsrückkehrerinnen, alle Angebote in Voll- und Teilzeit

**Kosten:** Förderung durch die Agentur für Arbeit/Arge nach individueller Prüfung mit Bildungsgutschein möglich, Bildungsscheck

**Ansprechperson:** Sabine Michaelis

**E-Mail:** s.michaelis@wipa-wuppertal.de

**Standort Velbert**

**Anschrift:** Sontumer Str. 71, 42551 Velbert

**Telefon:** 0 20 51 - 28 86-0

**Telefax:** 0 20 51 - 28 86-29

**Internet:** [www.wipa.de](http://www.wipa.de)

**Angebot:** kaufmännische Qualifizierung,  
MS-Office 2007, Wirtschaftsenglisch, SAP,  
Angebote für Berufsrückkehrerinnen, alle  
Angebote in Voll- und Teilzeit

**Kosten:** Förderung durch die Agentur für Arbeit/  
Arge nach individueller Prüfung mit Bildungsgut-  
schein möglich, Bildungsscheck

**Ansprechperson:** Birgit Hutschenreuter

**E-Mail:** [birgt.hutschenreuter@wipa-velbert.de](mailto:birgt.hutschenreuter@wipa-velbert.de)

## 9.5 Auswahl an nützlichen Hotlines und Internet-Links

### Allgemeine Informationen zum Thema Wiedereinstieg

---

#### Bildungsberatung Düsseldorf

**Telefon:** 02 11 - 89-93499

**Internet:**

[www.duesseldorf.de/bildungskompass/index.shtml](http://www.duesseldorf.de/bildungskompass/index.shtml)

#### Bundesinstitut für Berufsbildung

**Internet:** [www.bibb.de](http://www.bibb.de)

#### Forum W für Wiedereinstieg – Frauen zurück in den Beruf – vom Ministerium für Gesundheit, Emanzipation, Pflege und Alter des Landes NRW

**Telefon:** 0 18 03 - 00 11 66, Mo–Fr 8–18

(Festnetzpreis 9 ct/min;

max. 42 ct/min aus Mobilfunknetzen)

**Internet:** [www.wiedereinstieg.nrw.de](http://www.wiedereinstieg.nrw.de)

#### Frauenlohnspiegel

**Internet:**

[www.lohnspiegel.de/main/frauenlohnspiegel](http://www.lohnspiegel.de/main/frauenlohnspiegel)

#### Informationen zum Profilpass – Bildungs- und Berufsberatung

**Internet:** [www.profilpass.de](http://www.profilpass.de)

#### Informationen zum Wiedereinstieg für Migrantinnen und Migranten

**Internet:** [www.migra-info.de](http://www.migra-info.de)

#### Landesinitiative Netzwerk W für Wiedereinstieg in den Beruf

**Internet:** [www.zfbt.de/erweiterung\\_beruflicher\\_chancen/netzwerk-w/index.htm](http://www.zfbt.de/erweiterung_beruflicher_chancen/netzwerk-w/index.htm)

#### Minijob-Zentrale der deutschen Rentenversicherung Knappschaft-Bahn-See

**Telefon:** 01801 - 20 05 04, Mo – Fr 7–19 Uhr

(Festnetzpreis 3,9 ct/min;

höchstens 42 ct/min aus Mobilfunknetzen)

**Internet:** [www.minijob-zentrale.de](http://www.minijob-zentrale.de)

#### Verband berufstätiger Mütter e. V.

**Telefon:** 01803 - 331 862

(Festnetzpreis 12ct/min;

abweichend aus Mobilfunknetzen)

**Internet:** [www.vbm-online.de](http://www.vbm-online.de)

## Anerkennung von ausländischen Schul- und Berufsabschlüssen

---

### Informationen der Zentralstelle für ausländisches Bildungswesen

**Internet:** [www.kmk.org/zab.html](http://www.kmk.org/zab.html)

### Informationssystem zur Anerkennung ausländischer Bildungsabschlüsse

**Internet:** [www.anabin.de](http://www.anabin.de)

## Förderungsmöglichkeiten

---

### Ausbildungsförderung des Bundesministeriums für Bildung und Forschung – Amt für Ausbildungsförderung –

#### 1. „Meister-BAföG“

(nach dem Aufstiegsfortbildungsförderungsgesetz AFBG)

**Telefon:**

kostenlose Infohotline: 0 800 - 6 22 36 34

**Internet:** [www.meister-bafoeg.info](http://www.meister-bafoeg.info)

#### 2. „BAföG“ für Schüler und Studenten

(nach dem Berufsausbildungsförderungsgesetz für Schüler und Studenten)

1. Schüler-BAföG gilt für den Besuch von weiterführenden Schulen, wie (Realschulen, Gymnasien, Fachoberschulklassen, Berufsfachschulen, Abendschulen (Realschule, Gymnasium), Kollegs

2. Studenten-BAföG wird Studenten an einer Hochschule bewilligt

**Telefon:**

kostenlose Infohotline: 0 800 - 2 23 63 41

**Internet:** [www.das-neue-bafoeg.de](http://www.das-neue-bafoeg.de)

### Bildungschecks des Ministerium für Arbeit, Integration und Soziales des Landes NRW

**Telefon:** 0180 3 100 118, Mo–Fr 8.00–18.00 Uhr

(Festnetzpreis 9 ct/min;

abweichend aus Mobilfunknetzen)

**Internet:**

[www.arbeit.nrw.de/arbeit/erfolgreich\\_arbeiten/angebote\\_nutzen/bildungsscheck](http://www.arbeit.nrw.de/arbeit/erfolgreich_arbeiten/angebote_nutzen/bildungsscheck)

### Bildungskredite des Bundesverwaltungsamts

**Telefon:** 02 28 99 - 358-4492

**Internet:**

[www.bva.bund.de/cln\\_101/DE/Aufgaben/Abt\\_IV/Bildungskredit/bildungskredit-node.html?\\_\\_nnn=true](http://www.bva.bund.de/cln_101/DE/Aufgaben/Abt_IV/Bildungskredit/bildungskredit-node.html?__nnn=true)

## Informationen für Existenzgründerinnen

---

### Existenzgründungsportal des Bundesministeriums für Wirtschaft und Technologie

**Internet:** [www.existenzgruender.de](http://www.existenzgruender.de)

### Finanzielle Hilfen für Existenzgründer der Bundesagentur für Arbeit

**Internet:** [www.arbeitsagentur.de/nn\\_26400/Navigation/zentral/Buerger/Hilfen/Existenzgruendung/Existenzgruendung-Nav.html](http://www.arbeitsagentur.de/nn_26400/Navigation/zentral/Buerger/Hilfen/Existenzgruendung/Existenzgruendung-Nav.html)

### Gründerkompass Wuppertal 2010

**Internet:** [www.gruenderkompass.com](http://www.gruenderkompass.com)

### Informationen und Service zur unternehmerischen Selbstständigkeit für Frauen

**Telefon:** 0 18 05 - 22 90 22,  
Mo–Do 8–20 Uhr, Fr 8–12 Uhr  
(Festnetzpreis 14 ct/min.; max. 42 ct/min. aus den Mobilfunknetzen)

**Internet:** [www.gruenderinnenagentur.de](http://www.gruenderinnenagentur.de)

### Unternehmerinnentag 2011

**Internet:** [www.chefin-online.de/unternehmerinnentag/2011/index.htm](http://www.chefin-online.de/unternehmerinnentag/2011/index.htm)

## Kinderbetreuung

---

### Familienwegweiser

Themenbereiche von der Familienplanung bis zu Pflege älterer Angehöriger:  
[www.familien-wegweiser.de](http://www.familien-wegweiser.de)

### Kindertagesbetreuung

Informationen, Adressen und lokale Angebote zum Thema Kinderbetreuung:  
[www.vorteil-kinderbetreuung.de](http://www.vorteil-kinderbetreuung.de)

### Kindertagesstätten

über Postleitzahleingabe KiTas in Ihrer Nähe suchen:  
[www.lvr.de/app/KigaAasis/index.asp](http://www.lvr.de/app/KigaAasis/index.asp)

### Kindertagespflege

Wissenswertes für Eltern und für Tagesmütter zur Kindertagespflege:  
[www.handbuch-kindertagespflege.de](http://www.handbuch-kindertagespflege.de)











## Impressum

### Herausgeberin:

Stadt Remscheid  
Fachdienst Gleichstellung von Frau und Mann  
Christel Steylaers  
Frauen- und Gleichstellungsbeauftragte

Theodor-Heuss-Platz 1  
42853 Remscheid  
Telefon: 0 21 91 - 16 39 59  
Telefax: 0 21 91 - 16 22 42  
E-Mail: frauenbuero@str.de

### Überregionale Projektkoordination:

Landesinitiative Netzwerk W  
zur Förderung der  
Aktivitäten regionaler Netzwerke  
zur Unterstützung  
der Berufsrückkehr  
Zentrum Frau in Beruf und Technik  
Erinstraße 6  
44575 Castrop-Rauxel

### Auflage:

3. überarbeitete Auflage Oktober 2010, 7500 Stück  
gefördert durch das Ministerium für Gesundheit, Emanzipation, Pflege und Alter

Das Konzept und teilweise die inhaltliche Gestaltung sind der Broschüre „Kompass für Berufsrückkehrerinnen 2008 – Zurück in den Beruf – aber wie?“ der Agentur für Arbeit Köln entnommen.

Bitte beachten Sie bei den Hinweisen auf LINKS auf diesen Seiten, dass die Herausgebenden weder verantwortlich für Informationen und Inhalte sind, noch diese Informationen und Inhalte anderer Anbieterinnen/Anbieter kontrollieren.

Wir haben uns bemüht, die Inhalte dieser Broschüre umfassend und sachlich richtig zu recherchieren. Sollte uns dennoch ein Fehler unterlaufen sein, übernehmen wir für die Richtigkeit und Aktualität der Angaben keine Haftung. Die Broschüre erhebt keinen Anspruch auf Vollständigkeit.

### Inhaltliche Bearbeitung:

Lena Pannier  
Rechtsreferendarin  
E-Mail: netzwerkW-rsw@gmx.de

### Inhaltliche Begleitung:

Facharbeitskreis „Innovative Arbeitsmarktprojekte für  
Frauen im Bergischen Städtedreieck“

### Gestaltung:

Ingrid Stobbe Grafik Design  
Köln

### Titelgrafik:

Ute Seifert  
Stadt Wuppertal, Stadtbetrieb Schulen, Medienzentrum

### Druck:

Druckhaus am Jägerwald  
Remscheid

